



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Preisträger Deutscher Verlagspreis 23



Für die Inhalte der Verlagsprofile sind die Verlage verantwortlich.

- 2 Grußwort der Staatsministerin
Claudia Roth
- 5 Teilnahmevoraussetzungen
Auswahlkriterien
- 7 Jury
- 11 Kategorie I
Spitzenpreis
Dotierte Gütesiegel für
besonders herausragende Verlage
 - 12 Rotopol
 - 14 Wunderhorn
 - 16 Zuckersüß Verlag
- 19 Kategorie II
Dotierte Gütesiegel für
herausragende Verlage
 - 20 &Töchter
 - 22 360 GRAD VERLAG
 - 24 adocs Produktion und Verlag
 - 26 Anton G. Leitner Verlag
 - 28 APHAIA Verlag
 - 30 Argument Verlag mit Ariadne
 - 32 b_books
 - 34 Berenberg Verlag
 - 36 CalmeMara Verlag
 - 38 ciconia ciconia
 - 40 CORRECTIV.Verlag
 - 42 derDiwan Hörbuchverlag
 - 44 DISTANZ Verlag
 - 46 DOM publishers
 - 48 ebersbach & simon
 - 50 edition assemblage
 - 52 Edition Nautilus
 - 54 edition.fotoTAPETA
 - 56 ELIF VERLAG
 - 58 Fachhochschulverlag
 - 60 Frankfurter Verlagsanstalt
 - 62 gratitude Verlag
 - 64 Hartmann Books
 - 66 Hentrich & Hentrich Verlag
 - 68 Jaron Verlag
 - 70 K. Verlag
 - 72 Kanon Verlag
 - 74 Karl Rauch Verlag
 - 76 Kibitz Verlag
 - 78 Kindermann Verlag
 - 80 Klett Kinderbuch Verlag
 - 82 kookbooks
 - 84 leiv
 - 86 Lektora Verlag
 - 88 Mabuse-Verlag
 - 90 mareverlag
 - 92 MaroVerlag
 - 94 Marta Press
 - 96 MÄRZ Verlag
 - 98 mikrotext
 - 100 Mitzkat Verlag
 - 102 Peter Hammer Verlag
 - 104 Poetenladen
 - 106 Psychiatrie Verlag
 - 108 REPRODUKT
 - 110 Salzgeber Buchverlage
 - 112 Schaltzeit Verlag
 - 114 Schirmer/Mosel Verlag
 - 116 speak low
 - 118 starfruit publications
 - 120 supposé
 - 122 Susanna Rieder Verlag
 - 124 Unrast Verlag
 - 126 Verbrecher Verlag
 - 128 Verlag der Autoren
 - 130 Verlag Graswurzelrevolution
 - 132 Verlagshaus Berlin
 - 134 w_orten & meer
 - 136 Weissbooks
 - 138 Zauberfeder
- 141 Kategorie III
Undotiertes Gütesiegel
 - 142 Wallstein Verlag
- 145 Copyright-Nachweise
- 147 Impressum
- 148 Kontakt

Grußwort

»Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten.« So beschrieb der britische Schriftsteller Aldous Huxley die unvergleichliche Wirkmacht, die ein Text, vor allem ein literarischer, entfalten kann. Zur richtigen Zeit das richtige Buch zur Hand zu haben, kann lebensverändernd sein.

Doch nicht überall auf der Welt ist der Zugang zu geistigem Reichtum ungehindert möglich: Nicht nur im dystopischen Schreckensszenario, das Huxley uns mit seinem Jahrhundertroman »Schöne neue Welt« vor Augen führt, wird es Menschen systematisch verwehrt, ihren Wissensdurst zu stillen, sich hineinzudenken in andere Perspektiven und Lebenswirklichkeiten. Bücher eröffnen Welten – genau das macht sie so mächtig, dass Diktatoren sie fürchten müssen.



Die deutsche Verlagslandschaft ist reich an Stimmen und Meinungen. Diesen Facettenreichtum zu erhalten und zu fördern, ist darum so wichtig für unsere Demokratie. Mit dem Deutschen Verlagspreis würdigen wir das Engagement und die Expertise der unabhängigen Verlage: Mit Mut zum Risiko beweisen sie auch mit Veröffentlichungen abseits des Mainstreams immer wieder aufs Neue, dass trotz mancher Widrigkeiten »Unerträumtes« möglich werden kann. Ich danke der Jury, gratuliere allen Preisträgerinnen und Preisträgern von Herzen und wünsche weiterhin viel Erfolg!

A handwritten signature in black ink that reads "Claudia Roth". The signature is fluid and cursive, with a long, sweeping underline.

Claudia Roth MdB
Staatsministerin für Kultur und Medien

Teilnahmevoraussetzungen Auswahlkriterien

Der Deutsche Verlagspreis wird seit 2019 jährlich vergeben. Ziel dieses Preises ist die Unterstützung der hervorragenden Arbeit unabhängiger Verlage in Deutschland.

Vergeben wird der Deutsche Verlagspreis in Form von Gütesiegeln in drei Kategorien:

- Spitzenpreis: Gütesiegel verbunden mit einer Prämie in Höhe von jeweils 60.000 Euro für drei besonders herausragende Verlage
- Gütesiegel verbunden mit einer Prämie in Höhe von jeweils 24.000 Euro für bis zu 60 herausragende Verlage
- Zusätzlich wird ein undotiertes Gütesiegel vergeben an bis zu drei Verlage, die über der zugelassenen Umsatzschwelle liegen.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnehmen können Buchverlage aller Sparten, die:

- ihren Sitz oder eine Niederlassung in Deutschland haben
- konzernunabhängig sind
- seit mindestens drei Jahren bestehen
- ein kontinuierliches und diverses Verlagsprogramm aufweisen und
- in den vergangenen drei Jahren im Schnitt nicht mehr als drei Millionen Euro pro Jahr umgesetzt haben (gilt für die Bewerbung um eines der dotierten Gütesiegel).

Nicht zur Teilnahme berechtigt sind Verlage, die im jeweiligen Vorjahr mit einem Spitzenpreis des Deutschen Verlagspreises (Prämie in Höhe von 60.000 Euro) ausgezeichnet wurden, sowie Verlage, die in den letzten zwei aufeinander folgenden Jahren mit dem Deutschen Verlagspreis ausgezeichnet wurden.

Auswahlkriterien

Alle Preisträger müssen sich durch herausragende Leistungen auszeichnen. Kriterien hierfür sind insbesondere:

- ein besonderes verlegerisches Profil
- kulturelles Engagement, z. B. im Bereich der Lese- und Kulturförderung oder durch einen sonstigen Beitrag zum kulturellen Leben
- überzeugende innovative und/oder digitale Projekte
- Professionalität und Qualität der verlegerischen Arbeit; dazu gehören u. a. ein professioneller Vertrieb (beispielsweise Vertriebsmitarbeiter, Auslieferung, Barsortiment, Buchhandlungen, Vertreter, Webshop)
- ein sorgfältiges Lektorat und Korrektorat
- Nachwuchsförderung
- eine ansprechende Gestaltung der Bücher sowie
- eine reichweitenstarke und adressatengerechte Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.



Juryvorsitz

Hinrich Schmidt-Henkel,

geboren in Berlin, hat Germanistik und Romanistik studiert. Seit 1987 arbeitet er als literarischer Übersetzer v. a. aus dem Französischen und Norwegischen. Verschiedene Auszeichnungen, z. B. Paul-Celan-Preis, Straelener Übersetzerpreis der Kunststiftung NRW und der Kongelig Norsk Fortjenestorden. Moderator literarischer Veranstaltungen, Sprecher, Autor für das Kulturmagazin ›Karambolage‹/Arte, Referent bei und Leiter von Übersetzerseminaren. 1991–1993 Persönlicher Referent, dann Pressesprecher von Christina Weiss in deren erster Legislatur als Hamburger Kultursenatorin.

2008–2021 im Vorstand des Verbandes der Literaturübersetzer VdÜ, bis 2017 als 1. Vorsitzender. Mitglied im Literarischen Colloquium Berlin und des PEN Berlin.



Jörg Albrecht,

Romancier, Essayist, Autor für Theater und Performance, Kurator. Er erhielt u. a. 2007 den Förderpreis des Landes NRW für junge Künstlerinnen und Künstler, 2010 das Stadtschreiber-Stipendium in Graz und 2017 den Margarete-Schrader-Preis für sein bisheriges Werk. Mit Steffen Klewar gründete er 2007 das Theaterkollektiv copy & waste, das 2018 für seine Arbeit mit dem George-Tabori-Preis des Bundes ausgezeichnet wurde. Seit 2018 ist Jörg Albrecht Gründungsdirektor von Burg Hülshoff – Center for Literature (CfL). Das CfL ist der Programmbetrieb der Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung und ein im deutschsprachigen Raum einzigartiger Ort für Literatur und ihre Vermittlung.



Yasemin Altınay

ist ausgebildete Verlegerin und Literaturwissenschaftlerin aus Berlin. Seit 13 Jahren widmet sie sich der Buchbranche: unter anderem als freie Lektorin, Herstellerin und Gestalterin. Seit 2019 ist sie Geschäftsführerin des Literarische Diverse Verlags, der marginalisierte Autor*innen fördert.



Roswitha Budeus-Budde

Nach ihrer wissenschaftlichen Ausbildung zur Diplombibliothekarin und später zur promovierten Germanistin wurde der Arbeitsschwerpunkt von Roswitha Budeus-Budde die Kinder- und Jugendliteratur. Zuerst in der Stadtbibliothek München, der Universitätsbibliothek Braunschweig, als Dozentin an der Fachakademie für Sozialpädagogik und der Bayerischen Bibliotheksschule. Dazu arbeitet sie für das Goethe-Institut, für den Bayerischen Buchhändler- und Verlegerverband und hat einen Lehrauftrag an der Universität Gießen.

26 Jahre lang war Roswitha Budeus-Budde im Feuilleton der ›Süddeutschen Zeitung‹ für die Kinder- und Jugendliteratur verantwortlich. Zusammen mit Michael Schmitt macht sie die Kinderbuchtipps in ›3sat/Kulturzeit‹.



Linus Giese

wurde 1986 in Bremen geboren und lebt als Buchhändler und Autor in Berlin. 2020 erschien sein erstes Buch »Ich bin Linus« (im Rowohlt Verlag) über sein Coming-out als trans Mann. Seitdem sind zahlreiche Texte, Essays und Übersetzungen von ihm erschienen.



Katharina Hesse,

Jahrgang 1973, arbeitet seit 1998 in unterschiedlichen Funktionen mit dem »schönsten« Produkt der Welt – als gelernte Buchhändlerin in Rüsselsheim und Wiesbaden, an der zentralen Ausbildungsstätte für die Buchbranche, dem mediacampus frankfurt, und als Geschäftsführerin des ausschließlich E-Books verlegenden e-Lectra Verlags. Von 2013 bis 2023 war sie die Geschäftsführerin der Stiftung Buchkunst mit Sitz in Frankfurt am Main und Leipzig.



Senthuran Varatharajah

geboren 1984 in Jaffna, Sri Lanka, ist Schriftsteller, Philosoph und Theologe. 2016 erschien sein erster Roman »Vor der Zunahme der Zeichen« im S. Fischer Verlag. Sein zweiter Roman »Rot (Hunger)« wurde 2022 veröffentlicht, ebenfalls bei S. Fischer. Varatharajahs Romane wurden mehrfach ausgezeichnet. Er lebt in Berlin.



Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 23

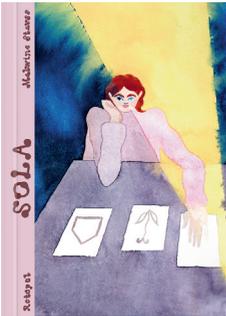
Kategorie I

Spitzenpreis

Dotierte Gütesiegel
verbunden mit einer
Prämie in Höhe von
jeweils 60.000 Euro
für **besonders
herausragende Verlage**

Aus der Begründung der Jury:

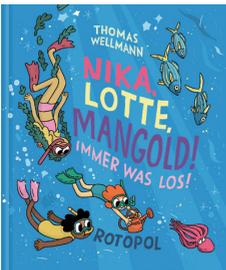
Seit den Anfängen des Rotopol Verlages, gegründet von einem Kollektiv aus Absolventinnen und Absolventen der Kunsthochschule Kassel, war es immer sein Ziel, dass Bücher oder Magazine entstehen sollten, in denen Bilder und Texte zu grafischem Erzählen und zu einem neuen Lesen verführen. Erfolgreich war und ist der Verlag mit diesem Programm, weil das Bild als Medium eine ständig wachsende Bedeutung bekam, die auch eine junge, gut vernetzte Leserschaft für Comics, Graphic Novels und das Bilderbuch fand. Inzwischen wurde der Name zum Programm: Rita Fürstenau, die Verlagsleiterin, erklärt ihn so: Roto, von Rotation - ein Ort, bei dem viel in Bewegung ist und Pol, ein Zentrum, in dem alles zusammenfließt, auch sichtbar in der Verlagsbuchhandlung, die neben Comics, Drucke und Postkarten vertreibt und ein Szenetreffpunkt wurde.



Malwine Stauss (Text + Illustration)
Sola

ISBN 978-3-96451-031-0
Gestaltung: Malwine Stauss
Druck: Balto Print, Vilnius

In einem Moment zwischen Traum und Erwachen kreiert »Sola« mit strahlenden Illustrationen und poetischen Texten einen zutiefst persönlichen Einblick in eine Gefühlswelt, die von den Spannungen, Ängsten und Hoffnungen unserer Gegenwart geprägt ist.



Thomas Wellmann (Text + Comic)
Nika, Lotte, Mangold!

Immer was los!
ISBN 978-3-96451-033-4
Gestaltung: Thomas Wellmann
Druck: Balto Print, Vilnius

Mal albern, mal nachdenklich und immer mit viel Humor, allerlei Einfällen und Tatendrang begegnen die drei Freundinnen den großen und kleinen Abenteuern in ihrem Leben. Zwischen Schneegestöber, selbstgemachtem Lieblingseis und einem gemeinsamen Urlaub erinnert uns der dritte Band der beliebten Kindercomic-Reihe daran, wie toll es ist, Freunde zu haben.



Tobias Range, Lois Brendel, Rita Fürstenau (Verlagsteam)

Rotopol
Friedrich-Ebert-Straße 95
34119 Kassel
www.rotopol.de

Rotopol ist ein Verlag für grafisches Erzählen mit Sitz in Kassel. Unser Programm umfasst Comics, Graphic Novels und Bilderbücher für Kinder und Erwachsene sowie Kunstdrucke, Papier Spiele und Papeterie. Dabei tastet Rotopol die Grenzen dessen ab, was Illustration und Comic leisten können und lädt dazu ein, hochwertig hergestellte Bücher und spannende Talente mit persönlichen Zeichen- und Erzählstilen zu entdecken. Bei der Auswahl unserer Publikationen stehen Titel im Vordergrund, die von den Künstlerinnen und Künstlern selbst entwickelt werden und in denen eine starke grafische Umsetzung mit innovativen Erzählstilen und persönlichen Geschichten verbunden wird. Die Individualität, Eigensinnigkeit und Kreativität, die diesen Projekten innewohnt, finden wir besonders spannend und möchten diesen Büchern mit einer unverkennbaren eigenen Handschrift bei Rotopol eine Heimat geben. Gleichzeitig verstehen wir Rotopol als einen Ort des kreativen Austauschs und organisieren kollaborative Projekte, Ausstellungen, Lesungen, Talks und Workshops. Seit der Verlagsgründung im Jahr 2007 findet sich angeschlossen an unser Büro zudem eine Buchhandlung, in der ein vielfältiges Angebot an grafischen Büchern und Zines zum Stöbern einlädt. Dabei sehen wir Rotopol vor allem als Plattform, um das kreative Potenzial um uns herum zusammenzuführen, weiterzuentwickeln und auf viele Arten sichtbar zu machen.



Verlag Das Wunderhorn®

Aus der Begründung der Jury:

Der Verlag Das Wunderhorn spürt seit 45 Jahren die Poesie »auf der Straße« und an den »Peripherien« auf (aus dem Verlagscredo). Seitdem entwickelt er eine feinsinnige Mischung aus internationaler Lyrik, Kunstkatalogen, literarischen Reihen und wissenschaftlichen Publikationen. Der Verlag legt Wert auf nachhaltige Beziehungen. Das betrifft die Druckereien und Buchbindereien, mit denen er arbeitet, genauso wie die Kontakte in die weltweite Szene. Sein Programm schöpft er aus diesen Verbindungen. Beispielhaft für die Bandbreite seien hier die Reihen »Kontinentaldrift« zu Literaturen der Diaspora in Europa und »VERSSchmuggel« mit neuen Übersetzungen genannt, die in Kooperation mit dem Haus für Poesie Berlin entstehen. Seine Philosophie ist mutig und nach wie vor wegweisend.



Aya Cissoko

Kein Kind von Nichts und Niemand

Brief-Roman
AfrikaWunderhorn

Übersetzung aus dem Französischen von Beate Thill
ISBN 978-3-88423-688-8

Gestaltung: Leonard Keidel, phototypen, Dortmund
Druck: NINO Druck, Neustadt/Weinstraße

Aya Cissoko analysiert die sozialen Hierarchien, schreibt über Diskriminierung, Rassismus, die Vorurteile und Urteile, denen Schwarze Menschen tagtäglich in Frankreich ausgesetzt sind. Sie verleiht all denen eine Stimme, die von der Gesellschaft noch immer durch Diskriminierung und Ausgrenzung unsichtbar gemacht werden, zum Schweigen verdammt sind.



Goethe Institut (Hrsg.)

SIMURGH

Junge Lyrik aus Kasachstan, Kirgistan, Tadschikistan, Turkmenistan und Usbekistan

Nachdichtung von Norbert Hummelt nach Interlinearübersetzungen aus den Originalsprachen

ISBN 978-3-88423-687-1

Gestaltung: Leonard Keidel, phototypen, Dortmund
Druck: NINO Druck, Neustadt/Weinstraße

Dies ist die erste Anthologie zentralasiatischer Lyrik in deutscher Sprache. Die Gedichte von dreißig Lyrikerinnen und Lyrikern geben uns die Möglichkeit zu einem vielseitigen Eindruck aus einer bisher literarisch unbekanntem Region und dabei Kulturen, Geschichten und Sprachen Zentralasiens kennenzulernen – die so viel trennt und doch vieles vereint.



Christiane Schröter (Lektorat/Presse), Angelika Andruchowicz (Verlegerin),
Manfred Metzner (Verleger)

Wunderhorn
Rohrbacher Straße 18
69115 Heidelberg
www.wunderhorn.de

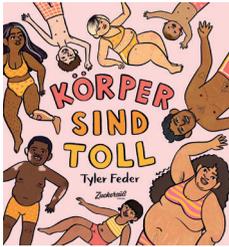
Der Verlag wurde 1978 in Heidelberg gegründet, seine Schwerpunkte sind die Literaturen aus Afrika und der Karibik (z. B. Dany Laferrière), deutschsprachige und internationale Poesie/Literatur, Sachbuch, Jüdische Geschichte Heidelbergs, Geschichte der Sinti und Roma, Stadt- und Kulturgeschichte Heidelbergs. In der Reihe ›AfrikAWunderhorn‹ sind seit 2010 30 Autorinnen und Autoren aus Afrika in erster deutscher Übersetzung veröffentlicht worden. Mit Edouard Glissant (Martinique) publiziert der Verlag seit 1983 den wichtigsten Vertreter des postkolonialen Diskurses und des Diskurses über die Kreolisierung der Gesellschaften.

Die ›Weltkarte der Poesie‹ wird mit den zwei/dreisprachigen Reihen ›VERSschmuggel‹ (23 Bände: z. B. Tschechien, Iran, Belarus, Finnland, Irland; arabischer, lusophoner und frankophoner Sprachraum), ›Poesie der Nachbarn‹ (21 Bände: z. B. Serbien, Lettland, Litauen, Slowakei, Polen, Türkei, Bosnien-Herzegowina, Belgien, Kroatien, Slowenien, Schweiz, Ukraine, Israel), der Reihe ›P‹ und der neuen Reihe ›Kontinentaldrift‹ (z. B. Das Schwarze Europa, Das Persische Europa, Das Arabische Europa) erstellt. Die Reihe ›Zwiesprachen‹ ist eine poetische Reverenz an Dichterinnen und Dichter.

Ein bedeutender Teil des Programms sind Kunst-Publikationen (z. B. Sammlung Prinzhorn, Museum Ritter) und Werkausgaben (z. B. Ré Soupault/Bauhaus Weimar, Philippe Soupault/Surrealismus).

Aus der Begründung der Jury:

Seit 2019 begibt sich der Zuckersüß Verlag auf die Suche nach Büchern, die Kinder stark machen, sie ermutigen und inspirieren. Anna und Lukas Kampfmann führen den Verlag in Eigenregie. »Welche Werkzeuge können wir unseren Kindern an die Hand geben, um die Welt besser zu machen?« ist für beide die entscheidende Frage danach, welche Kinderbücher sie verlegen möchten. Was alle Veröffentlichungen des Verlags bisher auszeichnet: die Vermittlung wichtiger Werte, besondere Illustrationen und sorgfältige Übersetzungen. Schwerpunkt des Verlags sind Diversität, Anti-Rassismus und Nachhaltigkeit. Einzigartig ist es, dass der Verlag rund 50 % seiner Verkäufe im direkten Kundenkontakt tätigt, nicht zuletzt dank der Präsenz in sozialen Medien. So hat er sage und schreibe 45.000 Follower auf Instagram.



Tyler Feder (Text + Illustration)
Körper sind toll

Übersetzung aus dem Englischen von Cornelia Boese
ISBN 978-3-949315-15-2
Gestaltung: Arnold & Domnick, Leipzig
Druck: BALTO print, Litauen

»Körper sind toll« nimmt uns mit auf eine Reise durch die Vielfalt unterschiedlicher Körpertypen. Hier gibt es nicht nur verschiedene Frisuren und Hauttöne zu bewundern, sondern auch behaarte Beine, buschige Augenbrauen, Sommersprossen und vieles mehr. Das macht Kindern Mut, ihren eigenen Körper zu akzeptieren, und zeigt, dass jeder Mensch einzigartig ist.



Jackie Azúa Kramer (Text) | Jonah Kramer (Text) | Zach Manbeck (Illustration)
Matteo glaubt an Einhörner

Übersetzung aus dem Englischen von Anna Schaub
ISBN 978-3-949315-34-3
Gestaltung: Arnold & Domnick, Leipzig
Druck: BALTO print, Litauen

Matteos Klasse bereitet sich auf die Parade der wilden Tiere vor: Alle Kinder sollen sich als ihr Lieblingstier verkleiden. Doch als Matteo verkündet, dass er als Einhorn kommen wird, lachen ihn die anderen aus – schließlich gibt es diese magischen Tiere nicht! Oder etwa doch? Ein wundervolles Buch über die Macht der Fantasie.



Lukas Kampfmann (Verleger), Anna Kampfmann (Verlegerin)

Zuckersüß Verlag

Prenzlauer Allee 186

10405 Berlin

www.zuckersuessverlag.de

Der Zuckersüß Verlag wurde im Herbst 2019 von Anna und Lukas Kampfmann aus dem Wunsch heraus gegründet, moderne Kinderliteratur für junge Familien zu verlegen: vielfältig, gehaltvoll und hochwertig.

Inspiziert durch unsere Zwillinge haben wir uns auf die Suche gemacht nach Bilderbüchern, die wichtige Werte vermitteln, starke Emotionen thematisieren, die Diversität und Inklusion normalisieren und progressive Ideale erklären.

Unser verlegerischer Kompass ist dabei, »Bücher für eine bessere Welt« zu machen. Wir sind überzeugt, dass zeitgemäße Kinderliteratur mehr als Unterhaltung sein kann. Sie kann Gesprächsanstoß und Inspiration, Ermutigung und Rüstzeug sein. Sie kann wunderschön sein, nachhaltig und nachhallend. Und sie kann Kindern Werte wie Optimismus, Empathie, Kreativität und Selbstvertrauen mit auf den Weg geben. Die Kinderbücher, die das schaffen und dabei auch noch vielfältig und großartig illustriert sind – die wollen wir machen.

Wir finden unsere Bücher auf der ganzen Welt, bei kleinen Independent Verlagen genau wie bei den großen Häusern. Wir sind stolz darauf, viele fantastische internationale Autorinnen und Autoren sowie Illustratorinnen und Illustratoren als Erste auf Deutsch veröffentlicht zu haben. Und wir legen Wert auf die herausragende Qualität unserer Bücher, durch besondere Veredlungen, schwere Grammatiken sowie eine nachhaltige, klimaneutrale Produktion ausschließlich in Europa.



Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 23

Kategorie II

Dotierte Gütesiegel
verbunden mit einer
Prämie in Höhe von
jeweils 24.000 Euro
für
herausragende Verlage



**Evein Obulor | RosaMag (Hrsg.)
Schwarz wird großgeschrieben**

ISBN 978-3-948819-02-6

Illustration: Sharonda Quainoo

Gestaltung: Sig Affairs, München

Druck: Gugler GmbH, Melk

In enthüllenden Essays und Geschichten erzählen 20 FLINTA* von ihren Lebensrealitäten, Wünschen und Visionen. Sie brechen mit Stereotypen, fordern zum Umdenken auf und erschaffen einen Raum für eigene Identitäten. Mal humorvoll, mal schmerzhaft ehrlich: Dieser Band ist ein vielstimmiger und beflügelnder Aufruf an die Schwarze Community.



**Sonora Jha
How to Raise a Feminist Son**

Übersetzung aus dem amerikanischen Englisch von Katharina Herzberger

ISBN 978-3-948819-08-8

Gestaltung: Sigl Affairs, München

Druck: CPI books GmbH, Leck

Sonora Jha sieht sich bei der Erziehung ihres Sohnes mit sexistischen Sichtweisen auf Erziehung, tradierten Vorstellungen von der perfekten Kleinfamilie und mit Männlichkeit konfrontiert. Sie spricht mit ihm über Körper, Sex und warum es beim Feminismus auch um Männer geht. Dieses Buch zeigt einen ermächtigenden, unperfekten Feminismus und Erziehungsansatz, der uns inspiriert, bessere Vorbilder für die nächste Generation von Männern zu werden.



Laura Nerbel, Elena Strauß, Jessica Taso, Sarah Zechel (Verlegerinnenteam)

&Töchter
Georgenstraße 78
80799 München
www.und-toechter.de

&Töchter ist ein feministischer Independent-Buchverlag, der intersektional denkt und Bücher veröffentlicht, die gesellschaftliche politische Entwicklungen anstoßen wollen. Die vier Verlegerinnen haben 2019 noch während des Studiums &Töchter gegründet und innerhalb von drei Jahren ein diverses, überraschendes und inspirierendes Programm entwickelt. Die Titel richten sich an Menschen, die Orientierung und Aufklärung in einer patriarchalen Welt suchen, sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind und mehr über die individuellen Möglichkeiten, selbst aktiv zu werden und Veränderungen anzustoßen, erfahren möchten. Die Themen drehen sich u. a. um Geschlechtergerechtigkeit, Anti-Rassismus und Nachhaltigkeit, wobei der Verlag es wagt, Tabus zu brechen und Inhalte zu thematisieren, die vielfältige Lebensrealitäten abbilden. Der Fokus liegt auf neuen, talentierten Stimmen und Meinungen über Themen, die die Gesellschaft bewegen. Dafür bietet &Töchter (Debüt-)Autorinnen und Autoren eine verlegerische Heimat und eine Bühne bei außergewöhnlichen Literaturveranstaltungen namens rauschen&Töchter, die junge, literaturbegeisterte Menschen zusammenbringen. Als Beitrag für eine klimagerechtere Welt, werden die Titel von &Töchter größtenteils klimapositiv gedruckt.



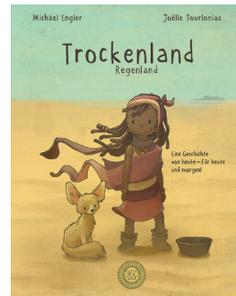
Michael Engler (Text) | Jan Birsch (Idee + Illustration) | Joëlle Tourlonias (Illustration)

Regenland + Trockenland - Ein Wendebuch mit zwei Geschichten

ISBN 978-3-96185-526-1

Gestaltung: Götz Rohloff, Die Buchmacher/Köln

Druck: Print Consult GmbH, München



Lamar flüchtet vor dem Regen.

Sonne dagegen hat Neneh in der Wüste so viel, dass alles Wasser verdunstet. Aus unterschiedlichen Gegenden beginnt ihre jeweilige Suche nach dem Glück. Zwei Reisen als Beginn einer Freundschaft? Vielleicht ... Ein sprach- und bildgewaltiges Wendebuch über Klima, Flucht und Ankommen, über neue Ziele, Pläne und Visionen und den Glauben an sich selbst.



Chris Silber (Text) | Annabelle von Sperber (Illustration)

Die Wolke unterm Dach

ISBN 978-3-96185-561-2

Gestaltung: Helmut Schaffer, Hofheim a. Ts.

Druck: Grafisches Centrum Cuno, Calbe

Lilly liebte das Leben. Besonders liebte sie Pizza und bunte Luftballons. Und am allermeisten liebte sie das Lachen ihrer Mama. Eines Tages sah ihre Mama sehr traurig aus. Jeden Morgen vor dem Kindergarten malte Lilly ihrer Mama nun ein Bild. Mama lächelte, aber in ihren Augen war es wolkig. Mehr und mehr ... Eine wahre Geschichte über die Zeit des Trauerns.



Harald Kiesel (Verleger)

360 GRAD VERLAG

Lindenstraße 23

69181 Leimen

www.360grad-verlag.de

Der 360 Grad Verlag wurde 2017 als Kinder- und Jugendbuchverlag vom Buchmarkt- und Literaturjournalisten sowie Cheflektor und Übersetzer Harald Kiesel gegründet. Der Verlag ist spezialisiert auf qualitativ und thematisch besondere, meist illustrierte Bilder- und Sachbücher sowie humorvolle wie emotional berührende Kinder- und Jugendliteratur. Hauptzielgruppe sind Kinder von 2 bis 12 Jahren sowie Teenager im Alter von 13 bis 17. Daneben erscheinen Bücher für die ganze Familie. Motto und Credo: »Gutes für Kinder und Familien!«

Oft werden zwischenmenschliche, gesellschaftliche und naturwissenschaftliche Themen aufgegriffen, die Orientierung im Leben geben können, Alltagskompetenzen stärken sowie zum demokratischen Mitdenken und zur Solidarität motivieren. So erscheinen Bücher z. B. über Ausgrenzung auf dem Spielplatz oder in der Schule, über Mobbing und Anderssein, über Tod, Trauerbewältigung und Gefühle, über Müllvermeidung und Umweltschutz und gemeinschaftliches Tun. Die Bücher ermutigen Kinder und Jugendliche, selbstständig zu denken und zu handeln.

Ganz besonders fühlt sich der Verlag der Leseförderung verpflichtet. Gemeinsam mit Autorinnen und Autoren sowie Illustratorinnen und Illustratoren werden Veranstaltungen für Schulen, Bibliotheken, Buchhandlungen und Kindertagesstätten sowie auf Messen angeboten, also Lesungen, Buchinszenierungen und die Kinderbuchshow des Verlegers unter dem Motto »Lesen macht Spaß!«.



Laura Strack | Moritz Hannemann | Klaus Ronneberger (Hrsg.)

Baustelle Commune

Henri Lefebvre und die urbane Revolution von 1871

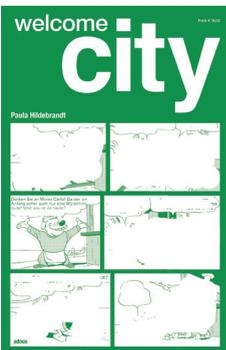
Übersetzung aus dem Französischen von Laura Strack

ISBN 978-3-943253-61-0

Gestaltung: Katharina Hetzener

Druck: Kerschoffset, Zagreb

Henri Lefebvres Auseinandersetzungen mit der Pariser Commune - erstmals auf Deutsch - werden von Aufsätzen zum historischen Hintergrund, zur Denkfigur des Festes sowie zum heterogenen Schreibstil des Autors kontextualisiert und von Kommentaren aus unserer Zeit begleitet. Die Commune bleibt eine Baustelle, an der es zu arbeiten gilt.



Paula Hildebrandt

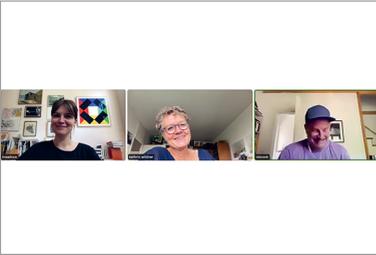
Welcome City

ISBN 978-3-943253-56-6

Gestaltung: Gilbert Schneider, Christopher Jung

Druck: Kerschoffset, Zagreb

Die Welcome City ist eine real existierende und eine erfundene Stadt. Sie flackert immer dann auf, wenn gesellschaftliche Verabredungen kollabieren. Paula Hildebrandt begibt sich auf die Suche nach einer Sprache, um die Realität einer diversen Stadtgesellschaft in ihrem alltäglichen Irrsinn, ihrer verwirrenden Schönheit und Widersprüchlichkeit zu beschreiben.



Ina Römling, Kathrin Wildner, Oliver Gemballa (Verlagsteam)

adocs Produktion und Verlag

Annenstraße 16

20359 Hamburg

www.adocs.de

adocs ist ein unabhängiger Verlag in Hamburg. Seit 2011 publizieren wir in den Feldern Architektur, Urbanismus und Designtheorie, visuelle Kultur, Sound und Literatur. Die Grundlage unseres verlegerischen Handelns ist eine produktive Gemengelage aus Forschung, Vernetzung und Vermittlung. In den Publikationen werden experimentelle Formen der Gestaltung, konzeptionelle Positionierungen und Praktiken des täglichen Gebrauchs verhandelt. Dabei lässt sich das Spektrum der Arbeitsweisen als dokumentarisch, subjektiv, theoriebildend und erzählend beschreiben. Ergänzend zu den bisherigen Publikationen, die vor allem Gestaltung reflektierende Fragestellungen zum Gegenstand hatten, bildeten sich mit den aktuellen Publikationen zwei neue Schwerpunkte zu Urbaner Praxis und künstlerischer Forschung heraus. Der Verlag versteht sich als Archiv und Produktionsort, die Publikationen bilden einen Ausgangspunkt, um Öffentlichkeiten herzustellen, Denkräume zu eröffnen, Debatten anzuregen. Wir veranstalten Lesungen, Buchvorstellungen und Diskussionen in Zusammenarbeit mit Buchhandlungen, Clubs, Architekturbüros und anderen Projekträumen.



Anton G. Leitner (Hrsg.)
offen | 30 Jahre DAS GEDICHT
DAS GEDICHT #30

Mit Jubiläumsbeilage ›Special für Kids‹ von Uwe-Michael Gutzschhahn
ISBN 978-3-929433-88-3

Umschlaggestaltung, Layout: Carola Vogt und Peter Boerboom, Münsing
Druckerei: Steinmeier, Deiningen (Klimaneutraler Druck)

DAS GEDICHT #30 öffnet sich in einschränkenden Zeiten von Pandemie, Krieg und Klimawandel der unbegrenzten Vielfalt von lyrischen Themen und Formen. Mit Originalbeiträgen von 226 Poetinnen und Poeten aus 15 Nationen, u. a. Sujata Bhatt, Ulrike Draesner, Nora Gomringer, Durs Grünbein, Ulla Hahn, Nils Mohl, Raoul Schrott und Jan Wagner.



Anton G. Leitner
Vater, unser See wartet auf dich
Erinnerungsstücke und nachgerufene Verse

Vorwort von Ulrich Johannes Beil
Mit 17 Fotos aus dem Privatarchiv von Anton G. Leitner
ISBN 978-3-929433-39-5

Umschlaggestaltung, Layout: Carola Vogt und Peter Boerboom, Münsing
Druckerei: Steinmeier, Deiningen (Klimaneutraler Druck)

Was Anton G. Leitner seit dem Tod seines Vaters im Jahr 2021 aufgeschrieben hat, ist ein elegisches Trauer- und Verlustjournal, aber auch ein rührend komisches, herzerwärmendes Feuerwerk aus filmschnittartig montierten Erinnerungsstücken. Diese Vater-Sohn-Bilanz in Vers und Miniatur würdigt das Leben eines polyglotten Menschenfreunds.



Anton G. Leitner (Verleger, Herausgeber)

Anton G. Leitner Verlag

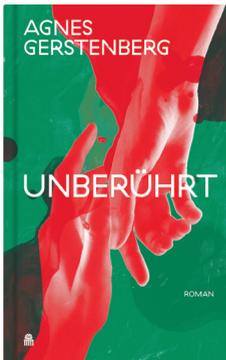
Buchenweg 3b

82234 Weßling

www.aglv.com

Der Anton G. Leitner Verlag (AGLV) engagiert sich seit 1992 für die Vermittlung von deutschsprachiger Poesie an ein breiteres Publikum. Das verlegerische Konzept basiert auf Pluralität und Unabhängigkeit. Es ist generationsübergreifend auf die Vielfalt der lyrischen Stimmen und Formen ausgerichtet. Dabei spielt die Jahresanthologie ›DAS GEDICHT‹ als internationales Poesieorgan zusammen mit dem Onlineforum ›dasgedichtblog.de‹ eine zentrale Rolle.

›DAS GEDICHT‹ versammelt zeitgenössische Lyrik von namhaften Dichterinnen und Dichtern, aber auch von Nachwuchstalenten. Fast alle publizierten Texte sind Erstveröffentlichungen. Die ›GEDICHT‹-Folgen widmen sich seit dem Jahr 2000 relevanten Themen am Puls der Zeit (u. a. Erotik, Religion, Politik, Popkultur, Gesundheit, Heimat und Natur). ›DAS GEDICHT‹ wird von Leitner seit 2008 in der Regel mit wechselnden Co-Editorinnen und -Editoren veröffentlicht (bisher u. a. Friedrich Ani, Michael Augustin, Ulrich J. Beil, Kerstin Hensel, Fitzgerald Kusz, José F. A. Oliver, Matthias Politycki und Arne Rautenberg). Seit 2016 kuratiert Uwe-Michael Gutzschhahn für jede Ausgabe einen Sonderteil mit Lyrik für Kinder. Alle Neuerscheinungen werden von einer ideenreichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit flankiert, um die Akzeptanz von Poesie in der Gesellschaft zu erhöhen. Dazu gehören auch die Konzeption und Organisation größerer Lesungen und Symposien.



Agnes Gerstenberg

Unberührt

Roman

ISBN 978-3-946574-33-0

Gestaltung: BY Studio Berlin

Druck: Prime Rate, Budapest

Josy ist 22 Jahre alt und noch niemals wirklich berührt worden. Als sie Robert kennenlernt, ahnt sie nicht, dass er bald tot sein wird und man sie dafür verantwortlich macht. Josy begibt sich auf die Suche nach sich selbst und der Nacht, die sie mit Robert nicht mehr erleben durfte. Doch was ist passiert in der Nacht, als Robert starb?



G.H.H.

ACHTZEHNHUNDERTACHTUNDACHTZIG

Novelle/Trilogie

ISBN 978-3-946574-28-6

Gestaltung: BY Studio Berlin

Druck: Prime Rate Budapest

Die Novelle »1888« schließt ein literarisches »Triptychon« glücklich ab. Der unverwechselbare Ton dieser Prosa lässt sich nicht lösen von ihrer historischen Präzision. Sie wirkt wie Minimalmusik, in der Umbrüche plötzlich erfahrbar werden, durch eine übersehene Geste, einen neuen Gedanken, eine so unerwartete wie unmerkliche Wendung.



APHAIA Verlag
Franz-Wolter-Straße 2
81925 München
www.aphaia.de

Jasper Albrecht (Programm), Dr. Harald Albrecht (Verleger), Elke Albrecht (Verlegerin), Frank Albrecht (Marketing), Nepomuk Schropp (Vertrieb)

Der APHAIA Verlag ist seit seiner Gründung im Jahr 1987 auf die Veröffentlichung von Lyrik spezialisiert. Die Reihe ›Mitlesebücher‹ hat sich inzwischen als ein wichtiges Medium für Autorinnen und Autoren etabliert, die zum ersten Mal veröffentlichen. In der Reihe ›Lyrik‹ veröffentlichen wir etablierte Autorinnen und Autoren aus Deutschland und der ganzen Welt. Hier veröffentlichen wir auch zweisprachige Werke bekannter zeitgenössischer Dichterinnen und Dichter. In der Reihe ›APHAIA Wissenschaft‹ publizieren wir Bücher, die sich wissenschaftlich oder essayistisch im weitesten Sinne mit Sprache befassen. Im Jahr 2019 haben wir in der Reihe ›Belletristik‹ erstmals einen Roman verlegt. Hier erschien im Jahr 2022 u.a. die Novelle »1888« von G.H.H. Diese schließt eine Trilogie ab, die ausführlich von Lothar Müller im Feuilleton der ›Süddeutschen Zeitung‹ besprochen wurde. 2023 erschien der Roman »Unberührt« von Agnes Gerstenberg, der aktuell auf der Hotlist 2023 zur Wahl steht.



Rijula Das
Die Frauen von Shonagachi
Ariadne 1271

Übersetzung aus dem Englischen von Else Laudan
ISBN 978-3-86754-271-5
Gestaltung: Martin Grundmann
Druck: CPI books GmbH, Leck

Noir aus Bengalen: Ein Bordell in Shonagachi. Eine tote junge Frau. Eine desinteressierte Polizei. Ein Mächtegerndichter, der von Kalkuttas ruhmreichen Tagen träumt, Erotikschriftsteller schreibt und in eine Hure verliebt ist. Nämlich in Lalee, die ihr Leben von einem Tag auf den anderen lebt und über viel hinwegsieht – aber nicht um jeden Preis!



Monika Geier
Antoniuserfeuer
Ariadne 1270

ISBN 978-3-86754-270-8
Gestaltung: Martin Grundmann
Druck: CPI books GmbH, Leck

Selbstmord in der JVA mit Hinweisen auf ethnische und Glaubensfragen – heikles Thema, zumal in der Provinz. Kripokommissarin Bettina Boll soll es reißen. Eigentlich findet sie den düsteren Dämonenjäger nicht unsympathisch, nur etwas paranoid. Doch plötzlich ist er wie vom Erdboden verschluckt. Und eine Marienfigur wird Ziel eines Anschlags.



Martin Grundmann (Grafik & Zahlen), Else Laudan (Programm & PR),
Iris Konopik (Lektorat & Herstellung)

Argument Verlag mit Ariadne

Glashüttenstraße 28

20357 Hamburg

www.argument.de

Mitreißende Gegenwartsliteratur in Gestalt politischer Romane von Frauen – diese Pflanze gedeiht hier auf einem von linker und feministischer Wissenschaft bereiteten Boden. 1959 begann es mit der Zeitschrift ›Das Argument‹, dann kam breitere verlegerische Praxis dazu, Kritisch-Theoretisches aus diversen Feldern der Geistes- und Sozialwissenschaften, Schriften von Antonio Gramsci, Stuart Hall, Donna Haraway, Frigga Haug, W.F. Haug u. v. a., das »Historisch-kritische Wörterbuch des Marxismus« und aktuelle politische Sachbücher wie »Psychoanalyse & Revolution«. Seit den 1980ern beschränken wir politische Bildung nicht mehr allein auf Theorie: ›Ariadne‹, ein intersektional feministisches Kulturprojekt, gab den Anstoß, im populären Genre Krimi für die fehlende Hälfte zu sorgen, den nichtmännlichen Blick auf Gewalt und Verbrechen. Heute ist ›Ariadne‹ eine hoch angesehene Politkrimi-Reihe mit internationalen Pionierinnen wie Liza Cody und Sara Paretsky, Meisterinnen wie Dominique Manotti oder Denise Mina, starken Neuentdeckungen wie Rijula Das aus Bengalen sowie ausgewählten deutschsprachigen Autorinnen, deren Erzählkunst über Nische und Genre hinaus leuchtet, wie Monika Geier. ›Ariadne‹ ist und bleibt das anspruchsvolle Gegengewicht zur einseitigen Erzählhoheit: ein Ort für kluge, starke, charismatisch diverse Spannungsliteraturen aus aller Welt.



C.L.R. James
Philipp Dorestal | Çiğdem Inan (Hrsg.)
Die schwarzen Jakobiner
 Toussaint Louverture und die Haitianische Revolution

Übersetzung aus dem Englischen von Günter Löffler, Jen Theodor (Übersetzung)

ISBN 978-3-942214-39-1

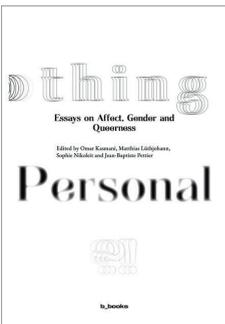
Gemeinsam herausgegeben mit Karl Dietz Verlag Berlin

Gestaltung: Andreas Homann

Umschlagbild: Marie-Jeanne Lamartinière, © Patricia Brintle

Druck und Bindung: Friedrich Pustet, Regensburg

C.L.R. James kritisiert die rassistische Struktur der Kolonialgesellschaft des damals französisch besetzten St. Domingue/Haiti. Er rekonstruiert die revolutionären Ereignisse und erzählt sie aus der Perspektive linker Geschichtsschreibung neu. Mit seinem Buch leistet er einen unschätzbaren Beitrag dazu, die Haitianische Revolution als Ereignis von welt-historischer Bedeutung zu begreifen. Der Titel bildet einen der Grund-lagentexte der Black Radical Tradition.



Omar Kasmani | Matthias Lüthjohann | Sophie Nikoleit | Jean-Baptiste Pettier (Hrsg.)

Nothing Personal?!

Essays on Affect, Gender and Queerness

Englisch

ISBN 978-3-942214-43-8

Gestaltung: Kristof Trakal

Druck: hinkelstein Druck, sozialistische GmbH, Berlin

Persönlich, aber kein persönliches Ding: Affekte stehen im Mittelpunkt einiger Fragen sozialen und politischen Lebens. Wie verhält sich die Dynamik von Affekten zur Erfahrung von Geschlecht und Queerness? Mit Perspektiven aus den Kultur- und Sozialwissenschaften sowie künstlerischen Praxen erforschen die Essays in diesem Buch diesen Zusammenhang.



b_books
Lübbener Straße 14
10997 Berlin
www.bbooks.de

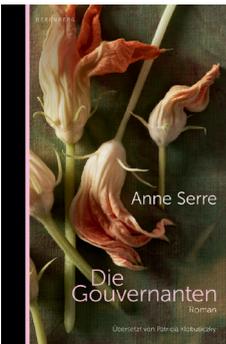
Katja Diefenbach, Florian Gass, Stephan Geene, Çiğdem Inan, Marietta Kesting,
Karolin Meunier, Mirja Reuter, Anna R. Winder, Michaela Wünsch

b_books ist ein Verlags- und Buchhandelskollektiv in Berlin-Kreuzberg. b_books wurde 1996 von politischen Aktivist:innen, Theoretiker:innen, Filmemacher:innen und Künstler:innen ins Leben gerufen. Das Kollektiv betreibt eine Buchhandlung, einen Veranstaltungsort und einen Verlag, der auf politische Philosophie, Kunst und Film sowie queere, feministische und postkoloniale Theorie spezialisiert ist und Titel auf Deutsch und/oder Englisch publiziert. Die Verlagstätigkeiten begannen 1998 mit Publikationen von Antonio Negri, Jacques Derrida, Linda Singer, Maurizio Lazzarato, Renate Lorenz, Brigitta Kuster, Pauline Boudry, Harun Farocki, Marion von Osten und Monika Rinck. Bis heute werden Publikationen einzelner Autor:innen, Filmschaffender und Künstler:innen verlegt wie Chris Kraus, Paul B. Preciado, Tim Stüttgen, Jacques Rancière, Étienne Balibar, Michaela Ott, C.L.R. James, Ulrike Ottinger, R.W. Fassbinder, Carla Lonzi, Sun Ra, Helen Keller und Kerstin Honeit. Viele b_books-Titel werden von Gruppen herausgegeben, einige haben auch Reihen zu Stadtheorie (›metroZones‹) und Kunstkritik (›PoLYpeN‹) innerhalb des Verlags verantwortet. Andere Bücher entstehen in Kooperation mit Institutionen oder im Kontext von Ausstellungen. Über Manuskriptannahmen wird kollektiv entschieden.

Unter dem Titel ›montagsPRAXIS‹ finden seit den 1990er Jahren Veranstaltungen statt.



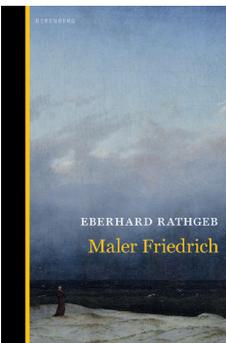
BERENBERG



Anne Serre
Die Gouvernanten
Roman

Übersetzung aus dem Französischen von Patricia Klobusiczky
ISBN 978-3-949203-67-1
Gestaltung: Antje Haack, www.lichten.com
Druck, Bindung: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza

Sie sind zu dritt, und in der Villa sind sie die Königinnen: die Gouvernanten. Auf die Erziehung der ihnen anvertrauten Jungen geben sie wenig, lieber lassen sie sich durch die Tage treiben. Manchmal zieht es sie zum Tor, wo sich, wild vor Lust, die Männer drängeln. Anne Serre erzählt von der Macht der Blicke und von weiblichem Begehren.



Eberhard Rathgeb
Maler Friedrich

ISBN 978-3-949203-70-1
Gestaltung: Antje Haack, www.lichten.com
Druck, Bindung: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza

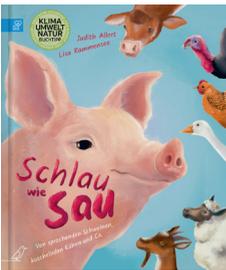
Natur und Mensch: Damit ist es nicht gut ausgegangen, und Caspar David Friedrich hat das Malheur schon gemalt. Ausgerechnet Friedrich? Dieses Buch erzählt das Leben dieses verschlossenen und universal denkenden Künstlers und erklärt die Wirkung seines berühmten inneren Blicks, mit dem er uns noch heute berührt und verunsichert.



Heinrich von Berenberg (Verleger)

Berenberg Verlag
Sophienstraße 28/29
10178 Berlin
www.berenberg-verlag.de

Von Anfang an besetzte Berenberg eine Nische: langlebige, hochwertige, biografische, autobiografische, essayistische und Memoiren-Literatur – Betonung auf »Literatur« – in ebenso hochwertiger Ausstattung. Standen anfangs vor allem Wieder- oder Neuentdeckungen auf dem Programm, hat sich das Verhältnis inzwischen zugunsten von zeitgenössischen Autorinnen und Autoren gewandelt. Der rote Faden des Programms bleibt die nicht-belletristische Literatur in ihrer ganzen Bandbreite. Dazu kommen immer wieder erstklassige Übersetzungen aus dem Englischen, Spanischen (oft aus Lateinamerika), Italienischen und Französischen, mitunter aus dem Portugiesischen und nordischen Sprachen. Getreu unseres Verlagsmottos »Sag niemals nie« sind im Laufe der Jahre zu diesem Programmkern Romane sowie vereinzelt Lyrik in zweisprachigen Ausgaben hinzugekommen. Im Herbst 2019 sind die ersten beiden Bände einer neuen, leinengebundenen Reihe erschienen, im Frühjahr 2020 folgten hochwertige und farbenfrohe Paperbacks. 2010 wurde Berenberg mit dem Karl-Heinz-Zillmer-Verlegerpreis der Hamburgischen Kulturstiftung für verdienstvolles verlegerisches Handeln ausgezeichnet. 2015 erhielt der Verlag den mit 26.000 Euro dotierten Preis der Kurt Wolff Stiftung.



Judith Allert (Text) | Lisa Rammensee (Illustration)

Schlau wie Sau

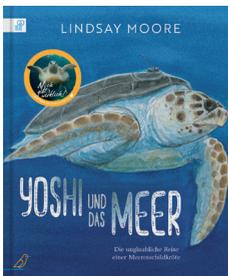
Von sprechenden Schweinen, kuschelnden Kühen und Co.

ISBN 978-3-948877-30-9

Gestaltung: Lisa Rammensee (Illustration), Annemarie Vormelcher (Grafikkonzept und Satz)

Druck: Kirchner Print.Media, Kirchlegern

»Dummes Huhn« und »dreckiges Schwein«? Von wegen! Hühner sind richtig schlau und Schweine reinliche Tiere. Willkommen in der erstaunlichen Welt der sogenannten Nutztiere. Fantastische Fakten, unglaubliche Geschichten und allerlei Interessantes über Sozialleben, Intelligenz und Kommunikation begeistern für sieben faszinierende Tierarten.



Lindsay Moore (Text + Illustration)

Yoshi und das Meer

Die unglaubliche Reise einer Meeresschildkröte

Übersetzung aus dem Englischen von Johanna Ruhl

ISBN 978-3-948877-31-6

Gestaltung: Lindsay Moore

Druck: Kirchner Print.Media, Kirchlegern

Yoshi, als junge Meeresschildkröte verletzt aus dem Meer gerettet, lebt zwanzig Jahre lang im Aquarium in Kapstadt. Doch dann ruft die Freiheit: Mit einem Peilsender versehen kehrt sie zurück in den Ozean und macht sich auf den 40.000 km langen, gefährlichen Heimweg nach Westaustralien. Yoshis wahre und unglaubliche Reise dauerte 982 Tage.



Hannah Schenk (Programmleitung), Ralph Anstoetz (Verleger)

CalmeMara Verlag
Hammerschmidtstraße 17
33615 Bielefeld
www.calmemaraverlag.de

Der CalmeMara Verlag, gegründet 2020, ist ein unabhängiger Kinderbuchverlag aus Bielefeld. Das inzwischen achtköpfige Team kümmert sich pro Jahr um bis zu zwölf Novitäten, die sich thematisch vor allem mit Tier- und Umweltschutz, Diversität, Inklusion, Empowerment und dem Umgang mit Gefühlen beschäftigen. Den Kern des Programms bilden erzählende Bilderbücher, gelegentlich ergänzt durch Pappen und Lesebücher.

Das Erzählen von wahren Tiergeschichten ist eine unserer Spezialitäten. Dies liegt nicht zuletzt an unserer Entstehungsgeschichte, denn die Idee zur Gründung von CalmeMara entstand durch den Begegnungs- und Gnadenhof Dorf Sentana in Bielefeld. Hier fragten Besucherinnen und Besucher immer wieder nach den Geschichten der Tiere, die dort leben. Ralph Anstoetz, nicht nur CalmeMara-Verleger, sondern auch Gründer von Sentana, entschloss sich daraufhin, diese in Form von Kinderbüchern zu erzählen. Die Verbindung mit Sentana ist nach wie vor eng: Einen Teil unserer Erlöse spenden wir direkt an die Sentana-Stiftung.

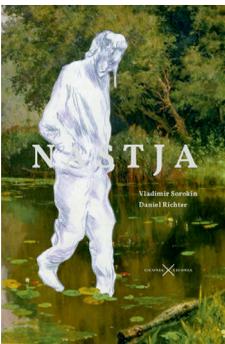
Einen besonderen Fokus legen wir auf die nachhaltige Herstellung unserer Produkte: Alle Bücher sollen möglichst ressourcenschonend und regional produziert werden. Unsere Hardcover, die etwa 90 % des Gesamtprogramms ausmachen, produzieren wir seit Sommer 2022 komplett vegan, seit Frühjahr 2023 sind die Hardcover darüber hinaus mit dem international anerkannten V-Label zertifiziert.



Tiberiy Szilvashi
Der Himmel über Kyiv
Tagebuch 24.2.2022 – 7.4.2022

Zweisprachig Ukrainisch-Deutsch
Übersetzung aus dem Ukrainischen von Kateryna Rietz-Rakul
ISBN 978-3-945867-56-3
Gestaltung: ciconia ciconia
Druck: Standart Imprensa

»Es gibt Bilder und es gibt Worte. Sowohl in Worten als auch in Bildern gibt es Sichtbares und Unsichtbares. Nicht unbedingt Verstecktes, aber etwas, das wie ein unsichtbares Band verbindet. Es gibt das Wort Krieg, und es ist in all seiner Brutalität konkret. Es gibt das Wort Sieg – es ist präsent, auch wenn es nicht geschrieben steht. Und zwischen ihnen schwebt das unsichtbare Wort Freiheit. Es ist das wichtigste Wort.« – Tiberiy Szilvashi



Vladimir Sorokin | Daniel Richter
Nastja

Übersetzung aus dem Russischen von Dorothea Trottenberg
ISBN 978-3-945867-25-9
Gestaltung: ciconia ciconia
Druck: Standart Imprensa

»Ich wollte etwas über den Beginn des 20. Jahrhunderts sagen, der nicht nur Revolution, sondern auch eine neue Moral versprach. Eigentlich glaube ich, dass es bei Nastja nicht um Nastja geht, sondern um die russische Intelligenzija am Vorabend des Jahrhunderts der lang erwarteten Freiheit.« – Vladimir Sorokin



Dmitri Dergatchev (Verleger), Wladimir Velminski (Verleger)

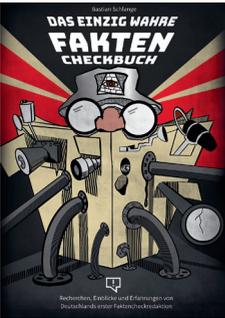
ciconia ciconia

Crellestraße 22

10827 Berlin

www.ciconia-x-ciconia.net

Bevor wir unser verlegerisches Profil vorstellen, möchten wir auf die aktuelle politische Situation eingehen. Als Verlag mit dem Schwerpunkt Osteuropa sind wir von den Auswirkungen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine insofern betroffen, als dass wir zahlreiche Anfragen von Schriftstellerinnen und Schriftstellern sowie Künstlerinnen und Künstlern aus der Ukraine, aber auch oppositioneller Literatinnen und Literaten sowie Künstlerinnen und Künstler aus Russland und Belarus erhalten. Als wir unmittelbar nach der Annexion der Krim den Verlag gegründet haben, hieß es zu recht: »Der Berliner Verlag ciconia ciconia bietet osteuropäischen Literaten und Künstlern ein Forum und füllt damit eine Leerstelle« (›FAZ‹). Doch wenn es bei unserer Tätigkeit vor dem 24. Februar 2022 noch darum ging, dem deutschen Publikum Texte und Bilder zugänglich zu machen, so kümmern wir uns jetzt auch intensiv um Schriftstellerinnen und Schriftsteller sowie Künstlerinnen und Künstler im Exil. Neben der Fürsorge um unsere Autorinnen und Autoren verlieren wir unsere verlegerische Tätigkeit nicht aus den Augen. Neben der Fokussierung auf Osteuropa liegt der zweite Schwerpunkt des Verlagsprogramms auf der Beziehung zwischen Bild und Text. Gerade in der Zeit der Digitalisierung ist unsere Gesellschaft sehr bildgeprägt. Diesen Turn haben wir aufgegriffen und versuchen ihn mit dem traditionellen Narrativ zu koppeln.



Bastian Schlange
Das einzig wahre Faktencheckbuch

Recherchen, Einblicke und Erfahrungen von Deutschlands erster Faktencheckredaktion

ISBN 978-3-948013-23-3
Gestaltung: JetLag, Lurchi
Druck: Livonia Print, Riga

CORRECTIV engagiert sich seit 2017 als erste Organisation in Deutschland gegen Desinformation in Sozialen Medien. »Das einzig wahre Faktencheckbuch« gibt Einblicke in die Abgründe unserer Informationsgesellschaft, entlarvt Hetzende und ihre Methoden. Es zeigt, wie wir uns vor Fake News schützen und unsere Demokratie verteidigen können.



Diala Brisly | Bassel Alhamdo | Frederik Richter
Im Klassenzimmer der Diktatur

Wie syrische Kinder unter dem Islamischen Staat und dem Assad-Regime zur Schule gehen
Eine Undercover-Recherche

ISBN 978-3-948013-22-6
Gestaltung: Diala Brisly (Zeichnungen), Thorsten Franke (Layout)
Druck: Livonia Print, Riga

Wer in Syrien zur Schule geht, wird indoktriniert; sei es vom Assad-Regime oder vom IS. Bassel und Diala nehmen das nicht hin und rebellieren gegen das System – bis sie selbst in Gefahr sind. Feinfühlig illustriert erzählt die Graphic Novel von Undercover-Recherchen in syrischen Schulen und von wahren Fluchtgeschichten.



CORRECTIV.Verlag

Akazienallee 8-10

45127 Essen

shop.correctiv.org

Oben, von links nach rechts: Luise Stich (Kommunikation und Events), Bastian Schlange (Inhaltliche Leitung), Philipp Schulte (Gestaltung)
Unten: Hanna Wollmeiner (Verlagsleitung)

Der CORRECTIV.Verlag macht Bücher für alle.
Für die Gesellschaft.

Wir verlegen Sachbücher, Graphic Novels, Romane und experimentieren dabei mit literarischen Formaten. Wir verbinden Literatur, Journalismus und Kunst. Wir bringen zusammen, was zusammenpasst und noch nicht zusammengefunden hat. Wir veröffentlichen Stories und Recherchen, wir geben Exil-Autorinnen und -Autoren eine Stimme und werden laut gegen rechten Terror und Ungerechtigkeiten unserer Gesellschaft. Wir erzählen Geschichten, die erzählt werden müssen. Auch über das Buch hinaus. Wir wollen Grenzen überwinden und den gemeinsamen Dialog fördern.

Als gemeinnütziger Verlag treffen wir verlegerische Entscheidungen mit Blick auf gesellschaftliche Relevanz. Für den CORRECTIV.Verlag steht nicht der wirtschaftliche Erfolg, sondern die Verbreitung von Wissen und Kultur im Vordergrund. So tragen wir zur verlegerischen Vielfalt bei.

Der CORRECTIV.Verlag ist Teil des gemeinnützigen Recherchezentrums CORRECTIV – Recherchen für die Gesellschaft gGmbH. Aus dem ersten spendenfinanzierten Medium Deutschlands haben sich in den vergangenen Jahren immer mehr eigenständige Projekte entwickelt – so auch der CORRECTIV.Verlag.



John Burnside

So etwas wie Glück

Geschichten über die Liebe

Übersetzung aus dem Englischen von Bernhard Robben

Sprecher: Martin Feifel

Regie: Tina Walz

ISBN 978-3-949840-18-0

Aufnahmestudio: Roland Meifert, Tonstudio Meifert, München

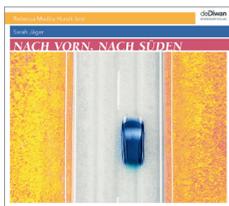
Audioschnitt: Karen Landsgesell und Marius Hamann

Mix + Mastering: Martin Schmidt, Audiospezialist

Hörbuch-Satz, Gestaltung: Isabella Lesniak

Cover-Foto: plainpicture/NaturePL/Bence Mate

Die ganze Verletzlichkeit des Lebens in nur einem Moment. In zwölf Geschichten taucht John Burnside in das Leben von Frauen und Männern ein, die alles andere als ideale Paare verkörpern. Von so etwas wie Glück können sie nur träumen, ihre Gefühle bleiben meist sprachlos. Und doch könnten sie unsere Nachbarn sein.



Sarah Jäger

Nach vorn, nach Süden

Sprecherin: Rebecca Madita Hundt

Regie: Tina Walz

ISBN 978-3-949840-13-5

Musik: Benny Eisel

Aufnahme: Benny Eisel für derDiwan Hörbuchverlag-Studio

Audioschnitt, Mix + Mastering: Martin Schmidt, Audiospezialist

Hörbuch-Satz, Gestaltung: Isabella Lesniak

Cover-Bild: shutterstock, Cordula Schmidt Design, Hamburg

Entenarsch, Marie und Can beschließen, den verschwundenen Jo zu suchen – aus den unterschiedlichsten Motiven. Ihre Fahrt durch brüllend heiße Sommertage führt sie immer weiter in den Süden, bis zu einem riesigen Musikfestival. Eine Freundschaftsgeschichte, ein Road-Trip und ein wenig Punk.



Tina Walz (Verlegerin)

derDiwan Hörbuchverlag

Schillerstraße 10

73650 Winterbach

www.der-diwan.de

Letztlich ging und geht es um Ton. Vertonung. Die Magie des gesprochenen Wortes.

Für das Verlagsprogramm ist die künstlerische Relevanz eines Stoffes auf der einen, die Sprecherin bzw. der Sprecher auf der anderen Seite wichtig und entscheidend.

Nicht nur das Brandneue erreicht die Diwansche Zielgruppe. Es ist vor allem die Kreation, die Tiefe eines Textes, die Überraschung, die oft hinter einfach erscheinenden Texten steht. Dies erschließt sich so manches Mal erst durch mehrfaches Hören.

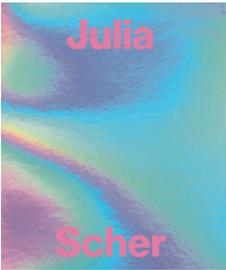
Die Hörerin und der Hörer werden durchaus gefordert.

Es existiert der Anspruch, durch die passende Sprecherin, den passenden Sprecher zum literarischen Stoff ein eigenständiges Werk zu schaffen, das trotz der neuen Interpretation den Geist des Werkes auf den Punkt bringt.

Die ungekürzten Lesungen sind oftmals gekrönt von passender, manchmal sogar eigens komponierter Musik.

So finden sich im abwechslungsreichen Programm beispielsweise: Marit Beyer liest Anna Albinus, Therese Hämer liest Nicolas Mathieu, Barbara Stoll liest Jami Attenberg, Charlie Hübner liest Ko Machida, Max Ruhbaum liest Will Gmehling und Josef Winkler liest Josef Winkler.

DISTANZ



Nadia Ismail | Matthias Kliefoth (Hrsg.)

Julia Scher

R.S.I.

Deutsch/Englisch

Übersetzung aus dem Englischen ins Deutsche von Philipp Hertzog,
Svenja Paulsen

Übersetzung aus dem Deutschen ins Englische von Andrea Scrima,
Stanton Taylor

Übersetzung aus dem Französischen ins Englische von Adam Hocker
ISBN 978-3-95476-488-4

Gestaltung: Eva Schlotter, Mali Wychodil / DISTANZ Verlag

Druck: Druckhaus Sportflieger, Berlin

Seit den 1980er-Jahren geht Julia Scher der Entstehung einer »Hochsicherheitsgesellschaft« nach. Die Publikation arbeitet erstmals die letzten 30 Jahre des Schaffens der US-amerikanischen Künstlerin auf, deren Œuvre sich auf die Themen Überwachung und Cyberspace konzentriert.



Matthias Kliefoth | Rebecca Wilton (Hrsg.)

Lighting the Archive mit Mike Sperlinger

Objekte in der Zeit

Übersetzung aus dem Englischen ins Deutsche von Rebecca Wilton

ISBN DE 978-3-95476-459-4 & EN 978-3-95476-486-0

Gestaltung: Manuel Tayarani / DISTANZ Verlag

Druck: Druckhaus Sportflieger, Berlin

Mit neuen Texten oder experimentelleren Gattungen kommentiert die Publikationsreihe KONTEXT aktuelle Themen unserer Gesellschaft im Dialog von Text und zeitgenössischer Kunst. In »Objekte in der Zeit« thematisieren das Kollektiv Lighting the Archive gemeinsam mit dem Autor und Kurator Mike Sperlinger Archivpraktiken in der Fotografie.



DISTANZ Verlag
Hallesches Ufer 78
10963 Berlin
www.distanz.de

Lorena Juan (Editionen & Finanzen), Paulina Schröder (Assistenz Kommunikation), Johanna Staats (Presse & Vertrieb), Rebecca Wilton (Produktion & Text), Christian Boros (Gründer & CEO), Matthias Kliefoth (Verleger & CEO), Manuel Tayaran (Gestaltung), Charlotte Riggert (Produktion & Text), Eva Schlotter (Gestaltung & Produktion), Angelica de Chadarevian (Presse & Vertrieb)
nicht im Bild: Mali Wychodil (Gestaltung)

DISTANZ ist ein internationaler Kunstbuchverlag mit Sitz in Berlin unter der Leitung von Matthias Kliefoth. Mit einem interdisziplinären Team aus den Bereichen Kunstgeschichte, Geisteswissenschaften und Gestaltung verlegt DISTANZ Bücher über zeitgenössische Kunst, Kunsttheorie, Fotografie, Architektur und Design. Wir entwickeln, gestalten und publizieren Ausstellungskataloge mit international führenden Museen und Institutionen sowie Monografien zu ausgewählten Positionen der zeitgenössischen Kunst. Wir begleiten dabei jede Phase der Buchproduktion mit einem langjährig gewachsenen Netzwerk aus Redakteurinnen und Redakteuren, Lektorinnen und Lektoren, Übersetzerinnen und Übersetzern und arbeiten mit den renommiertesten Druckereien und Litografiestudios zusammen. Dabei ist jedes Projekt immer wieder eine neue, spannende – und notwendige – Auseinandersetzung mit den ungebrochenen Möglichkeiten, aber auch Grenzen des gedruckten Buches in unserer digitalisierten Welt.

DISTANZ bringt Künstlerinnen und Künstler sowie Autorinnen und Autoren zu Themen zusammen, die gesellschaftliche Relevanz besitzen: Neue Strömungen in der Kunst, Gender- und queere Theorien, Kollektivität, Nachhaltigkeit und Klimawandel, Künstliche Intelligenz und andere Auseinandersetzungen mit Zeitgeschichte durch die zeitgenössische Kunst bilden nur einige diskursive Stränge des Verlagsprogramms.

A



Ievgeniia Gubkina
Being a Ukrainian Architect During Wartime
Essays, Articles, Interviews, and Manifestos

Englisch
ISBN 978-3-86922-839-6
Gestaltung: Nicole Wolf
Druck: Master Print Super Offset, Bukarest/Rumänien

Dieser Titel ist Teil des Programms ›Histories of Ukrainian Architecture‹, das der Verlag DOM publishers als Reaktion auf den russischen Angriff auf die Souveränität der Ukraine initiiert hat. Die ukrainische Architektin Ievgeniia Gubkina hat hierzu Artikel, Beiträge und Interview versammelt, die in den ersten Monaten des Kriegs entstanden.



Brian Harvey with Gurbir Singh
Edited by Paul Meuser
Cartography by Katrin Soschinski
The Atlas of Space Rocket Launch Sites

Englisch
ISBN 978-3-86922-758-0
Gestaltung: Masako Tomokiyo
Druck: Bilnet, Istanbul/Türkei

Dieser Titel ist der erste seiner Art: ein Atlas mit allen wichtigen Standorten, an denen seit dem ersten Sputnik im Jahr 1957 Weltraumraketen gestartet wurden. Detaillierte Karten ermöglichen Einblicke in Orte, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. Dieses Buch bietet einen einzigartigen Blick auf die Fußabdrücke der Raketenstartplätze.



Björn Rosen (Verlagsleiter), Natascha Meuser (Verlegerin), Philipp Meuser (Verleger)

DOM publishers
Caroline-von-Humboldt-Weg 20
10117 Berlin
www.dom-publishers.com

DOM publishers wurde 2005 von den beiden Architekten Natascha und Philipp Meuser gegründet, die auch weiterhin als Architekten tätig sind. Der Verlag hat sich auf Architektur und Städtebau im globalen Kontext spezialisiert. Drei Reihen prägen das Programm: ›Handbücher‹, ›Architekturführer‹, ›Grundlagen‹.

Mit ihrem didaktischen und sehr anwendungsorientierten Konzept bietet die Reihe ›Handbuch und Planungshilfe‹ alles, was Architekten zur Lösung von Bauaufgaben brauchen: praxisbezogene Informationen, vorbildliche Bauten sowie Inspiration in ansprechender Gestaltung und handlichem Format.

Gute Architektur gibt es auf der ganzen Welt. Wer sich in dieser Vielfalt zurechtfinden will, ist auf kundige Begleiter angewiesen. Die ›Architekturführer‹ von DOM publishers sind weit mehr als nur gelehrige Baukunstfibeln – sie sind Expeditionsführer ins Unbekannte und eröffnen neue Perspektiven auf eine mitunter fremde Welt. Und sie helfen zu verstehen, dass die Architektur einer Stadt mehr ist als die Summe ihrer Sehenswürdigkeiten.

Die Debatte über Architektur und Städtebau kritisch zu begleiten und dabei auch Akzente zu setzen, ist das Anliegen der Reihe ›Grundlagen‹. Sie schafft eine Bühne für etablierte Autorinnen und Autoren sowie engagierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler, die Texte in ihrer Muttersprache veröffentlichen und die Reihe damit internationalisieren.



Unda Hörner
1939 – Exil der Frauen

ISBN 978-3-86915-268-4
Umschlaggestaltung: Lisa Neuhalfen, moretypes Berlin
Satz: Birgit Cirksena, Satzfein, Berlin
Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

Unda Hörner folgt den Spuren berühmter Frauen in zwölf atmosphärisch dicht erzählten Monatskapiteln durch das Jahr 1939: Hannah Arendt, Helene Weigel, Erika Mann, Peggy Guggenheim, Milena Jesenská, Simone de Beauvoir u. v. m. Eine packende Zeitreise in das Schicksalsjahr, an dessen Ende nichts mehr so sein wird, wie es war.



Simone Frieling
Sylvia Plath. Jeder sollte zwei Leben haben

ISBN 978-3-86915-271-4
Umschlaggestaltung: Lisa Neuhalfen, moretypes Berlin
Satz: Birgit Cirksena, Satzfein, Berlin
Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

Simone Frieling entwirft ein einfühlsames, vielschichtiges Porträt von Sylvia Plath im Spiegel ihrer Beziehung zu den Eltern sowie zu ihrem Mann Ted Hughes. Eine kenntnisreiche biografische Annäherung an die Ausnahmeschriftstellerin, die Werke der Weltliteratur schuf, die bis heute nichts von ihrer Strahlkraft verloren haben.



Sascha Simon (Verlegerin), Brigitte Ebersbach (Gründerin)

ebersbach & simon

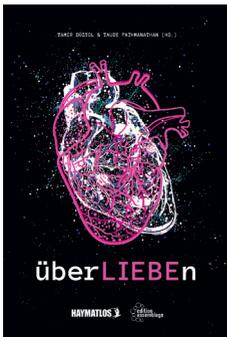
Zum Hedelsberg 26

50999 Köln

www.ebersbach-simon.de

Der Verlag wurde 1990 unter dem Namen edition ebersbach von der Germanistin und Literaturwissenschaftlerin Brigitte Ebersbach in Dortmund gegründet, im Jahr 2000 erfolgte der Umzug nach Berlin. 2015 hat die Romanistin und Historikerin Sascha Nicoletta Simon den Verlag übernommen, der seither unter dem Namen ebersbach & simon firmiert. Seit 2023 ist der Verlagssitz Köln.

Unter dem Motto frauen.erlesen steht der unabhängige literarische Verlag für liebevoll gestaltete Bücher mit anspruchsvollen Inhalten. Den Schwerpunkt des Programms bildet die Literatur über außergewöhnliche Frauen. Jährlich entstehen rund zwanzig Titel aus den Bereichen Belletristik, Sachbuch, Geschenkbuch, Wissenschaft und Kalender; die gesamte Produktion wird in Deutschland gedruckt. Neben der literarischen Kalender-Edition, hochwertig ausgestatteten Klassikerausgaben und Romanbiografien gibt der Verlag seit über 20 Jahren die bibliophile Geschenkbuch-Reihe ›blue notes‹ heraus, die inzwischen rund 100 Titel umfasst. Inspiriert vom Jazz bilden die ›blue notes‹-Bände gleichsam die Zwischentöne im Konzert der Bücher: Biografien, Briefwechsel, Reise- und Gourmetliteratur und literarische Anthologien. ebersbach & simon ist Mitglied der Kurt Wolff Stiftung zur Förderung einer vielfältigen Verlags- und Literaturszene.



**Tamer Düzyol | Taudy Pathmanathan (Hrsg. + Text)
überLIEBEN**

ISBN 978-3-96042-155-9

Gestaltung Buchsatz: Carina Bükler, edition assemblage

Gestaltung Umschlag: Bahareh Orooji

Druck: Interpress

Liebe ist nicht nur romantisch, freundschaftlich und familiär. Liebe ist politisch, Liebe ist solidarisch, Liebe ist poetisch. »überLIEBEN« macht es sich zur Aufgabe, das Bild der Liebe zu vervollständigen. In diesem Lyrikband werden hierzu eine Vielzahl von Lyrikschaffende unterschiedlichster Perspektiven zusammengebracht.



**Djamila Ribeiro
Wo wir sprechen.**

Schwarze Diskursräume

Übersetzung aus dem brasilianischen Portugiesisch von Inajá Correia Wittkowski

ISBN 978-3-96042-145-0

Gestaltung Buchsatz: Carina Bükler, edition assemblage

Gestaltung Umschlag: Camilla Ridha

Druck: Interpress

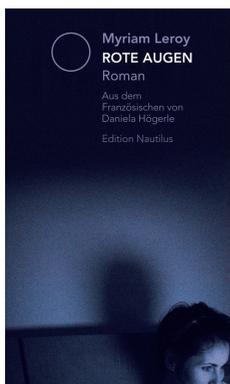
In »Wo wir sprechen.« zeigt Djamilia Ribeiro neue Perspektiven auf die Intersektionalität von Rassismus, Klassismus und Sexismus auf. Aus der Perspektive des Schwarzen Feminismus behandelt sie Problematiken und kritisiert Dynamiken, die mit westlich-wissenschaftlich orientierten und dominierten Formen von Wissen und Wissenschaft einhergehen.



Willi Bischof, Nora Langenfurth, Olaide Frank
nicht im Bild: Luka Staab, Hannah C. Rosenblatt, Carina Bükler (Verlagskollektiv)

edition assemblage
Rudolf-Diesel-Straße 37
48157 Münster
www.edition-assemblage.de

Die edition assemblage wurde 2011 gegründet, mit dem Anspruch, die gesamte gesellschaftskritische Breite linker Politik und Bewegung und der kritischen Wissenschaften zu vertreten. Besondere Schwerpunkte waren von Anfang an die Themen Machtkritik, Diversität und Antirassismus. In den Anfangsjahren lag der Fokus auf dem politischen Sachbuch. Um auf aktuelle Ereignisse publizistisch schnell zu reagieren und in Debatten kritisch zu intervenieren, decken die Publikationen mittlerweile verschiedenste Genres ab. Außer Sach- und Fachbüchern veröffentlicht die edition assemblage nun auch Lyrik, Kinder- und Jugendbücher, politische Romane, Kurzgeschichtensammlungen, Übersetzungen internationaler Werke sowie mehrsprachige Bücher und Magazine. Die edition assemblage arbeitet nach den Prinzipien einer solidarischen Ökonomie. Wir setzen auf Kollektivität, Kooperation, Zugänglichkeit und solidarisches Handeln. Seit 2019 ist die edition assemblage Mitglied der Kurt Wolff Stiftung, die eine vielfältige Verlags- und Literaturszene fördert. Das Verlagskollektiv der edition assemblage besteht derzeit aus sechs festangestellten Mitarbeitenden und hat seinen Sitz in Münster, NRW. Der Verlag edition assemblage verzeichnet ein stetiges Wachstum und trägt zur Vielfalt literarischer Stimmen in der deutschen Literaturlandschaft bei.



Myriam Leroy
ROTE AUGEN
Roman

Übersetzung aus dem Französischen von Daniela Högerle
ISBN 978-3-96054-322-0
Gestaltung: Maja Bechert
Druck: CPI books GmbH, Leck

Eine Frau bekommt eine Nachricht auf Facebook. Zögerlich antwortet sie auf die Schmeicheleien des unbekanntenen Fans ihrer Radiosendung, der immer aufdringlicher wird. Als sie sich von ihm distanziert, schlägt seine Verehrung in Hass um. Raffiniert entfaltet Myriam Leroy die Dynamik eines allzu realen Albtraums.



Mickaël Labbé
PLATZ NEHMEN

Gegen eine Architektur der Verachtung
Übersetzung aus dem Französischen von Felix Kurz
ISBN 978-3-96054-330-5
Gestaltung: Maja Bechert, Corinna Theis-Hammad
Druck: CPI books GmbH, Leck

Wer hat ein Recht auf Stadt? Durch Verdrängungspolitik und eine subtile Architektur der Verachtung werden ganze Bevölkerungsgruppen aus dem öffentlichen Raum ausgeschlossen. Der Philosoph Mickaël Labbé analysiert, wie die Wiederaneignung der Stadt gelingen kann, und fordert eine Architektur, die Räume der Anerkennung schafft.



Edition Nautilus
Schützenstraße 49a
22761 Hamburg
www.edition-nautilus.de

Franziska Otto, Klaus Voß, Katharina Bünger, Katharina Picandet, Timo Schröder

»Unkonventionell, eigenwillig, kämpferisch« – dieses Motto beschreibt seit fünf Jahrzehnten den Anspruch an unser Programm und unsere verlegerische Arbeit. Als revolutionäres Projekt gegründet, war Literatur in der Edition Nautilus immer auch eine Ausdrucksform für politische Ideen und Utopien, für die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Missständen, zur kritischen Intervention. Uns inspirieren linke emanzipierte Haltungen, die Ideen des Anarchismus, der Situationisten, des (Queer-)Feminismus und Antikapitalismus, die Kämpfe gegen Rassismus und Klassismus sowie für Klimagerechtigkeit. Wir verlegen deutschsprachige und internationale Belletristik, Kriminalliteratur, Sachbücher und Texte aus der Kunst. Bekanntes Aushängeschild des Programms ist die Reihe ›Nautilus Flugschriften‹, die an der Schnittstelle von Aktivismus und Theorie politische Essays, kulturwissenschaftliche Analysen und theoretische Grundlagentexte versammelt. Gegründet von Hanna Mittelstädt, Lutz Schulenburg und Pierre Gallissaires, führen wir den Verlag heute gleichberechtigt im Kollektiv. 2018 wurden wir mit dem Karl-Heinz-Zillmer-Verlegerpreis ausgezeichnet.



Haska Shyyan
Hinter dem Rücken

Übersetzung aus dem Ukrainischen von Claudia Dathe

ISBN 978-3-949262-11-1

Gestaltung: Gisela Kirschberg

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

Die Ukraine im Krieg. Schon seit 2014. Für eine junge, erfolgreiche Frau beginnt ein Albtraum: Ihre Beziehung, ihr Alltag gehen in die Brüche, als ihr Freund freiwillig an die Front zieht. Im Krieg muss sie sich ein neues Leben aufbauen. Die Geschichte einer Frau, die etwas will. Ein Roman über eine Europäerin und ihr Land.



Alhierd Bacharevič
Das letzte Buch von Herrn A.

Übersetzung aus dem Belarusischen von Alhierd Bacharevič,

Andreas Rostek

ISBN 978-3-949262-23-4

Gestaltung: Gisela Kirschberg

Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

Ein Schriftsteller leiht sich Geld bei einem Verleger, kann es nicht zurückzahlen und sieht sich mit einem »Angebot« konfrontiert: Erzähle uns jeden Abend eine Geschichte – und wenn nicht ... Eine moderne Version von 1001-Nacht, eine schwarze Sammlung von Märchen aus dem belarusischen Alltag. Und eine Geschichte vom Untergang einer alten Welt.



edition.fotoTAPETA

Alt-Moabit 37

10555 Berlin

www.edition-fototapeta.eu

Andreas Rostek (Verleger), Dagmar Engel (Verlegerin), Annabel v. Engelbrechten
(Presse & Öffentlichkeit), Gisela Kirschberg (Gestaltung)

LESEN SIE BLAU, das ist der freundliche Rat der edition.fotoTAPETA an ihre Leserinnen und Leser – seit vielen Jahren gilt ein kräftiges Blau als Markenzeichen unseres Verlags, und blau sind fast alle unsere Bücher. Sie erzählen Geschichte und Geschichten aus Europa und – seit unserer Gründung in Warschau und Berlin im Jahr 2007 – vornehmlich aus dem Osten unseres Kontinents. Die edition.fotoTAPETA betreibt so ihre eigene europäische Ost-erweiterung und lädt die Leserinnen und Leser dazu ein, mitzulesen und mitzulernen. In diesen Jahren schauen wir aus guten und schwierigen Gründen vor allem auf die Ukraine und nach Belarus. Aber unser Interesse gilt auch weiterhin Polen – und Italien und Georgien und natürlich Deutschland und immer wieder: Europa! Unser Interesse gilt dem, was der Italiener Alberto Asor Rosa Geschichten ohne Geschichte nennt. Und das in vielen Formen, in Erzählungen und Romanen, in Gedichten und Essays. 2019 haben wir für unsere Arbeit den Kurt-Wolff-Förderpreis und den Förderpreis beim Berliner Verlagspreis bekommen. Die edition.fotoTAPETA unterstützt die Kurt Wolff Stiftung.



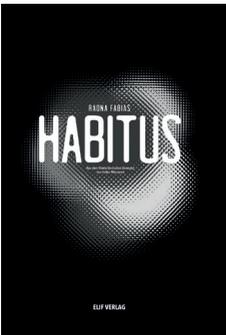
Ozan Zakariya Keskinkılıç
Prinzenbad

ISBN 978-3-946989-56-1

Gestaltung: Ihsan San

Druck: Totem Druck

»Prinzenbad« ist ein Debüt, in dem es um die Beziehungen von Erinnerung und Sprache, von Raum, Körper und Glaube geht: Wie kann Vergangenheit und Gegenwart im Angesicht von Migration und politischer Geografie, von Liebe, Begehren und Gott erzählt werden?



Radna Fabias
Habitus

Übersetzung aus dem Niederländischen von Stefan Wieczorek

ISBN 978-3-946989-63-9

Gestaltung: Ihsan San

Druck: Totem Druck

Lebendig, rhythmisch und klangvoll, dies ist eine im Hier und Jetzt verwurzelte, körperliche Poesie. Es ist auch eine politische Dichtung, denn sie handelt vom Nachhausekommen und vom Nichtdazugehören. Von der Gewalt und dem Selbstverlust, die damit einhergehen, von einer anderen Kultur umgeformt zu werden; von der Kolonialgeschichte und einer ungleichen Gegenwart: All das steht in »Habitus«, aber niemals eindimensional oder vereinfachend.



Wolfgang Schiffer (Lektor), Dinçer Gücyeter (Verleger)

ELIF VERLAG
Steegerstraße 35
41334 Nettetal
www.elifverlag.de

ELIF ist ein Verlag, der sich hauptsächlich der Lyrik verschrieben hat. Seit 2011 verlegen wir Stimmen, die aus der Gegenwart in die Gegenwart sprechen. Dabei liegt der Schwerpunkt des Programms nicht etwa ausschließlich auf Debüts und der Begleitung von zeitgenössischen Lyrikerinnen und Lyrikern, vielmehr ist ELIF darüber hinaus ein offenes Experimentierfeld für Klassikerinnen und Klassiker in neuen Übersetzungen, divers aufgestellten Stimmen aus jeder Sprache, in der sich Gedichte verfassen lassen, sowie im Besonderen ein Platz für lyrische Positionen, die das Feld vom Rand her aufrollen. Sie bilden Bandbreiten ab und bieten für Neugierige in verschiedenen lyrischen Segmenten Anschauungsmaterial – nicht zuletzt in der poetischen Kinderbuchsparte des Verlags.

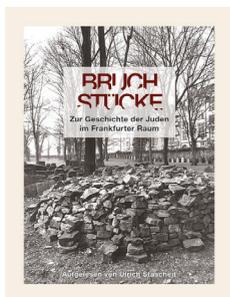
Stets versucht ELIF mit jedem neuen Programm die Vielfalt lyrischer Ausdrucksformen abzubilden und unabhängig von Zwängen des Buchmarkts ins aktuelle Geschehen rücken zu lassen. Dabei werden mit Risikobereitschaft und verlegerischer Freude vergleichsweise viele Titel pro Halbjahr angeboten (bis zu acht Bücher in einer Saison ist keine Seltenheit), denn bei allen Krisen ist doch das Buch ein wesentliches Lebenszeichen jedweder sozialen Kultur wie eine Möglichkeit des Zusammenführens von Stimmen und Stimmungen – und so wird es zum Motto unseres Verlages: unwahrscheinliche Lyrik seit 2011.



Udo Geiger
Leitfaden zum Bürgergeld
Der Rechtsratgeber zum SGB II

unter Mitarbeit von Ute Winkler, Ulrich Stascheit
ISBN 978-3-947273-71-3
Gestaltung: Sarah Kalck, Fachhochschulverlag (Satz)
Druck, Bindung: TZ Verlag & Print GmbH, 64380 Roßdorf

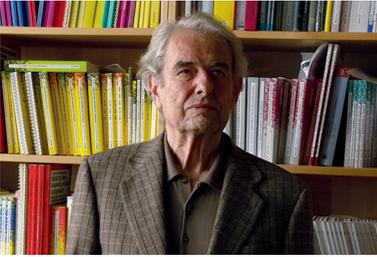
Der im April 2023 erschienene, 1216 Seiten umfassende »Leitfaden zum Bürgergeld. Der Rechtsratgeber zum SGB II« ist die erste, umfangreichste und preiswerteste Darstellung der durch das Bürgergeld-Gesetz vom 16. Dezember 2022 umgestalteten »Grundsicherung für Arbeitsuchende« nach dem Sozialgesetzbuch II.



Ulrich Stascheit
Bruchstücke
Zur Geschichte der Juden im Frankfurter Raum

ISBN 978-3-947273-46-1
Gestaltung: Roland Eggers, TZ Verlag & Print GmbH (Satz, Layout)
Druck, Bindung: TZ Verlag & Print GmbH, 64380 Roßdorf

Mit dem reich bebilderten, großformatigen Band »Bruchstücke. Zur Geschichte der Juden im Frankfurter Raum« begleitet der Fachhochschulverlag die Schenkung der umfangreichsten Sammlung von Frankfurter Judaica und Hebraica in privater Hand (mit Drucken, Dokumenten und Stichen ab 1600) an das Jüdische Museum in Frankfurt am Main.



Prof. Ulrich Stascheit (Verleger)

**Fachhochschulverlag.
Der Verlag für angewandte
Wissenschaften**

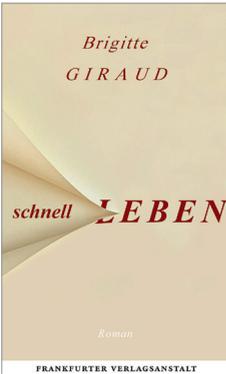
Kleiststraße 10, Gebäude 1
60318 Frankfurt am Main

www.fhverlag.de

Ein Hochschulverlag, der nicht vom Geld einer Hochschule leben will, kann nur überleben, wenn er nicht alles, was an einer Hochschule studiert und erforscht wird, zu bedienen sucht. Er muss sich konzentrieren, um ein wirtschaftlich tragfähiges Profil zu bilden.

Fünf gesellschaftspolitisch wichtige Schwerpunkte bestimmen das Profil des seit 1980 im Umkreis der FH Frankfurt (jetzt UAS) existierenden Fachhochschulverlags:

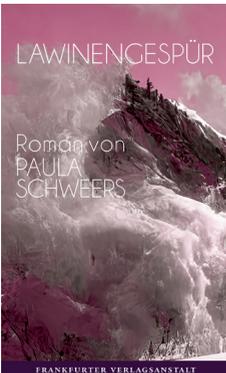
1. Preiswerte, aktuelle Rechtsratgeber für Arbeitslose, Sozialhilfeberechtigte und Erwerbsgeminderte (u. a. »Leitfaden für Arbeitslose. Der Rechtsratgeber zum SGB III«, 36. Aufl. 2022).
2. Ratgeber und wissenschaftliche Handbücher zu Sucht und Drogenpolitik (u. a. »Drogenpraxis, Drogenpolitik, Drogenrecht«, 6. Aufl. erscheint 2023; »Cannabis als Medizin«, 2. Aufl. 2020; »Ratgeber E-Zigarette«, 3. Aufl. 2020).
3. Bücher zur Friedhofskultur (u. a. »Großes Lexikon der Bestattungs- und Friedhofskultur« in 5 Bänden, letzter Band 2020; »Tier und Tod«, 2019; »Stirbt der Friedhof?«, 2016).
4. Informationen zur Gleichberechtigung der Frau (u. a. »Ratgeberin Recht«, 6. Aufl. erscheint 2023; Herstellung und Vertrieb von »STREIT. Feministische Rechtszeitschrift«).
5. Geschichte der jüdischen Wohltätigkeit (u. a. »Festschrift 100 Jahre Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (1917-2017)«; Buchreihe des Arbeitskreises »Geschichte der jüdischen Wohlfahrt in Deutschland«).



Brigitte Giraud
Schnell leben

Übersetzung aus dem Französischen von Michael Kleeberg
ISBN 978-3-627-00313-5
Gestaltung: Laura J. Gerlach (Herstellung)
Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

In ihrem mit dem Prix Goncourt ausgezeichneten, autobiographischen Roman erzählt Brigitte Giraud eine berührende Liebesgeschichte. »Schnell leben« ist ein überwältigendes Buch über Schuld ohne Schuldige, über die schmerzhafteste Erfahrung von Verlust und Trauer, über Trost und das Weiterleben.



Paula Schweers
Lawinengespür

ISBN 978-3-627-00311-1
Gestaltung: Laura J. Gerlach (Herstellung)
Druck: GGP Media GmbH, Pößneck

Paula Schweers erzählt die Geschichte zweier Halbgeschwister, deren Sinne das Leben zu früh geschärft hat. Ein Debüt von souveräner Kraft und mitreißender Erzähllust.



Frankfurter Verlagsanstalt

Arndtstraße 11

60325 Frankfurt am Main

www.fva.de

Dr. Joachim Unseld (Verleger), Nadya Hartmann (Programmleitung, Lektorat und Lizenzen), Julia Gegenfurtner (Vertrieb und Lesungen innerhalb des Buchhandels), Anne Michaelis (Presse und Veranstaltungen)

Die Frankfurter Verlagsanstalt ist ein zu 100 Prozent unabhängiger Independent-Verlag, der mit einem dezidiert hochwertigen literarischen Programm zur Lebendigkeit der deutschen Gegenwartsliteratur beiträgt. Wir brennen für neue, unbekannte, junge Autorinnen und Autoren und veröffentlichten die Debüts von z. B. Marion Poschmann, Nora Bossong, Ernst Wilhelm Händler, Julia Wolf und Amanda-Lasker-Berlin (Debütpreis der lit.COLOGNE 2020). Die neuere georgische und französische Literatur findet bei uns ihren Platz. Wir betreuen das Gesamtwerk von Nino Haratischwili, Hans Christoph Buch und Jean-Philippe Toussaint. Die FVA wurde u. a. 2021 mit dem Hessischen Verlagspreis ausgezeichnet.



Dayan Kodua
Wenn meine Haare sprechen könnten

ISBN 978-3-9820768-4-3
Illustration: Nicole Gebel
Covergestaltung: Andrea Pieper
Druck: SIA Livonia Print

Die 7-jährige Akoma lebt mit ihren Eltern in einem kleinen Ort bei Hamburg. Auf Twi – einer Sprache, die man in Ghana spricht – bedeutet Akoma »Herz«. Oft sagt Akomas Vater zu ihr: »Mit deinem Akoma steht dir die Welt offen.« Akomas großes Herz stößt allerdings an seine Grenzen, wenn ihr fremde Leute ungefragt in die Haare fassen.



Tasha Spillett-Sumner
Ich singe dich von den Sternen zu mir herunter

Übersetzung aus dem Englischen von Anne Brauner, Carola Henke (Überarbeitung)
ISBN 978-3-9820768-7-4
Illustration: Michaela Goade
Gestaltung: Tasha Spillett-Sumner
Druck: SIA Livonia Print

In Erwartung ihres Babys sammelt eine Schwangere Gaben in einem heiligen Bündel. Eine weiße Feder ... Zeder und Salbei ... ein Steinchen aus dem Fluss ... Jede neue Gabe im Bündel schenkt dem Baby Kraft und verbindet es mit der Tradition, Familie und Gemeinschaft. Während sie miteinander wachsen, beschenken Mutter und Kind sich gegenseitig.



Dayan Kodua (Verlegerin)

gratitude Verlag
Lohmühlenstraße 1
20099 Hamburg
www.gratitudeverlag.de

Der gratitude Verlag wurde 2019 von der Schauspielerin, Sprecherin und Autorin Dayan Kodua gegründet. Er steht für die Vermittlung von Diversität und Empowerment durch Geschichten und ist einer der wenigen Verlage, die ausschließlich Bücher mit BPoC-Heldinnen und Helden verlegen. Durch die Identifikation mit diesen diversen Heldinnen und Helden sollen Kinder und Jugendliche jedweder Herkunft dazu ermutigt werden, ihr eigenes Potenzial zu entdecken. Auf diese Weise trägt der gratitude Verlag aktiv zu einer vielfältigen deutschen Literaturlandschaft und einer sich positiv weiter entwickelnden Gesellschaft bei.

Gleichzeitig möchte der gratitude Verlag BPoC-Newcomer-Autorinnen und -Autoren sowie -Illustratorinnen und -Illustratoren zu mehr Sichtbarkeit verhelfen. Denn ist es schon als Person, die seit Geburt Teil der weißen Mehrheitsgesellschaft ist, schwer, in der Literaturwelt Fuß zu fassen, bedeutet es für BPoC-Autorinnen und BPoC-Autoren sowie -Illustratorinnen und -Illustratoren eine ganz andere Art des Kampfes, erfordert es einen anderen Mut, um das gleiche Ziel zu erreichen. Der gratitude Verlag erkennt das an und möchte genau diesen Menschen die Möglichkeit geben, mit ihren Worten oder Bildern Kinder und Jugendliche zu erreichen.



Ingar Krauss
Zuckerrüben

36 Karten in Portfolioschachtel mit Faltplakat und Textbeileger

Text von Eugen Blume

Deutsch/Englisch

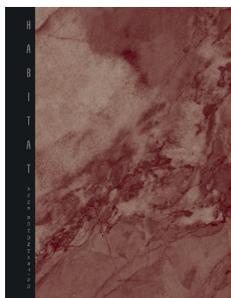
Übersetzung aus dem Deutschen ins Englische von Allison Moseley

ISBN 978-3-96070-096-8

Gestaltung: arc – Bartsch/Grimberg, Berlin

Druck: DZA Druckerei zu Altenburg GmbH

Seit 2017 porträtiert Ingar Krauss Zuckerrüben in ihrer individuellen Gestalt. Er inszeniert die Zuckerrüben bei natürlichem Licht, vor einem dunklen Hintergrund, fotografiert sie analog in schwarzweiß und reduziert sie auf das Wesentliche ihrer Erscheinungsform. Im Laufe der Jahre entstand so eine Typologie der »Beta Vulgaris«.



Anne Schönharting
Habitat Berlin-Charlottenburg

Text von Inka Schube

Deutsch/Englisch

Übersetzung aus dem Deutschen ins Englische von Allison Moseley

ISBN 978-3-96070-091-3

Gestaltung: Stefan Stefanescu

Druck: Druckerei Karl Grammlich GmbH, Pliezhausen

2012 begann Anne Schönharting die Bewohnerinnen und Bewohner Charlottenburgs in ihrem natürlichen Habitat zu fotografieren. Anne Schönharting zeigt ihre Gegenüber dabei vorurteilsfrei, mit natürlicher Distanz und auf Augenhöhe. Der Text von Inka Schube nimmt diese Stimmungen sensibel auf und gibt ihnen den literarischen Rahmen. Eine bewusste Reminiszenz an die Buchgestaltung der zwanziger Jahre.



Angelika Hartmann (Verlegerin), Markus Hartmann (Verleger)

Hartmann Books
Breitscheidstraße 48
70176 Stuttgart

www.hartmann-books.com

Wir, Angelika und Markus Hartmann, interessieren uns für Fotografie und als begeisterte Verleger besonders für das anspruchsvolle Fotobuch. Wir sehen unsere Tätigkeit als kleinen Baustein des erweiterten zeitgenössischen Kultur- und Medienkanons und verstehen Fotografie als eigenständige künstlerische Ausdrucksform, die konzeptuell als auch erzählerisch eine Auseinandersetzung mit Kultur, Gesellschaft, Geschichte und Ästhetik ermöglicht. Unsere Bücher entstehen in gemeinsamer Entwicklung zwischen den Künstlern und Künstlerinnen, der Grafik und uns und in konstantem Austausch mit allen weiteren Beteiligten der vor- und nachgelagerten Prozessschritte. Dabei legen wir hohen Wert auf Unverwechselbarkeit sowie inhaltliche und formale Qualität. Unsere Interessen reichen von Kunst, Politik, gesellschaftsrelevanten Diskussionen, Literatur, Geschichte, Architektur und Theater bis zu randseitigen Themen wie verstörende Filme oder schöne Rennräder ... Manches davon (aber nicht alles) spiegelt sich in unserem Programm wider. Jedes unserer verlegten Bücher hat seine eigene, dem Thema und Inhalt angemessene Form und Ausstattung. Das Programm wächst dabei langsam und sorgfältig.

Wir konzentrieren uns darauf, Bücher für ein anspruchsvolles Publikum zu entwickeln und publizieren für diese Nische nur zehn bis zwölf Titel pro Jahr, da wir die Zukunft des Kunstbuches nicht in der Masse sehen.



Dr. Nora Pester (Inhaberin und Verlegerin)

**Hentrich & Hentrich Verlag
Berlin Leipzig**

Capa-Haus, Jahnallee 61
04177 Leipzig

www.hentrichhentrich.de

Der Hentrich & Hentrich Verlag hat sich ausschließlich auf Veröffentlichungen zu jüdischer Kultur und Zeitgeschichte in einem Umfang von rund 60 Neuerscheinungen pro Jahr spezialisiert. Derzeit sind mehr als 700 Titel lieferbar. 1982 gründete der Berliner Drucker Gerhard Hentrich (1924–2009) die Edition Hentrich, deren Publikationen vor allem der Geschichte und Aufarbeitung des Nationalsozialismus und des Holocaust, der Exilforschung sowie der Theatergeschichte gewidmet waren. Nach dem Verkauf der Edition Hentrich gründete die Familie 1998 den Verlag Hentrich & Hentrich. 2003 wurde die mittlerweile über 300 Bände umfassende Reihe ›Jüdische Miniaturen‹ begründet. Seit 2010 ist Nora Pester Verlegerin und alleinige Eigentümerin. Das Verlagsprogramm wurde ganz auf jüdische Kultur, jüdisches Leben und Zeitgeschichte ausgerichtet und 2017 um aktuelle gesellschaftspolitische Themen erweitert.

Seit 2018 ist der Verlag in Leipzig ansässig, seit Juni 2023 im Capa-Haus, einem der wichtigen historischen Erinnerungsorte der Stadt. Wo im April 1945 Robert Capa als US-amerikanischer Kriegsreporter seine weltbekannte Fotoserie ›Last Man to Die‹ vom Ende des Zweiten Weltkrieges machte und heute die Ausstellung »War is Over« gezeigt wird, beteiligt sich Hentrich & Hentrich an der Entwicklung eines lebendigen und offenen Erinnerungs-, Ausstellungs-, Veranstaltungs- und Begegnungsortes.



Axel Eggebrecht

Volk ans Gewehr

Chronik eines Berliner Hauses 1930–34

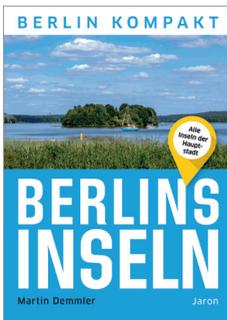
ISBN 978-3-89773-975-8

Umschlaggestaltung: Bauer+Möhring

Satz und Layout: Prill Partners | producing

Druck, Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck

Eine Tänzerin, ein SA-Truppführer, ein unpolitischer Journalist: Anhand scheinbar zufällig gewählter Einzelschicksale veranschaulicht Axel Eggebrecht in »Volk ans Gewehr« den Aufstieg der Nationalsozialisten in Berlin und Deutschland – und berichtet zugleich fast journalistisch von den realen politischen Geschehnissen.



Martin Demmler

Berlins Inseln

Alle Inseln der Hauptstadt

ISBN 978-3-89773-441-8

Umschlaggestaltung: Bauer+Möhring

Satz und Layout: Prill Partners | producing

Druck, Bindung: Druckhaus Sportflieger, Berlin

Von der exotischen Pfaueninsel bis zum geheimnisvollen Dommelwall, von der Schulinsel Scharfenberg bis zur trubeligen Lohmühleninsel: Martin Demmler stellt alle Berliner Inseln mit ihrer Geschichte, ihren Besonderheiten und ihren Sehenswürdigkeiten vor. 48 Inseln – das sind Anlässe zu 48 Ausflügen in die verschiedensten Ecken der Stadt.



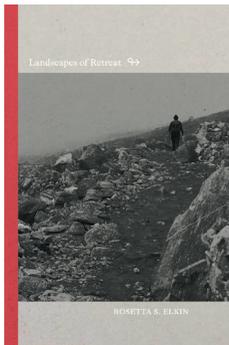
Dr. Arnt Cobbers, Dr. Anna Zachmann, Tabea Pauli

Jaron Verlag
Erdmannstraße 6
10827 Berlin
www.jaron-verlag.de

Der Jaron Verlag ist ein inhabergeführter Verlag, der seit 1996 ein breites Programm mit Schwerpunkt Berlin und Brandenburg verlegt. 2021 hat Arnt Cobbers, zuvor langjähriger Autor, den Verlag übernommen. Er führt Bewährtes weiter, erweitert das Programm gleichzeitig um diverse Stimmen und wagt neue Projekte. Die Mission: frische, ungewöhnliche Blicke auf die Stadt und ihr Umland werfen – und zugleich das kulturelle Erbe der Region sichern, was auch die Aufarbeitung der DDR- und NS-Zeit umfasst. So erscheinen unter anderem Erinnerungen von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, Bildbände aus dem geteilten Berlin und Bücher zum Berlinischen. Die 2022 begründete ›Berlin-Bibliothek‹ entdeckt vergessene Meisterwerke wieder und rückt übersehene Autorinnen und Autoren (zurück) ins Rampenlicht. Gleichzeitig bildet das Programm den Berliner Zeitgeist ab – etwa mit Bildbänden zu Street und Urban Art oder gesellschaftskritischen Krimis. Die Stadt- und Regionalführer der Kompakt-Reihe rücken Unerwartetes wie »Berlins Inseln« oder »Geheime Gärten in Berlin« in den Fokus.

Wichtig sind dem Verlag der enge Kontakt mit lokalen Buchhändlerinnen und Buchhändlern – seit der Verlagsübernahme werden Vorschauen persönlich ausgefahren – und mit den zum Teil langjährigen Autorinnen und Autoren.

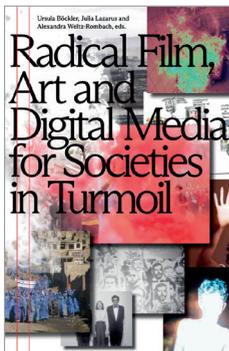
Ein Großteil der Bücher erscheint im Taschenbuchformat – damit Literatur und Wissen so vielen Menschen wie möglich zugänglich sind.



Rosetta S. Elkin
Landscapes of Retreat

Englisch
ISBN 978-3-947858-45-3
Gestaltung: Etienne Turpin (Art Direction) mit Ginny Davis (Gestaltung)
Druck: KOPA, Lettland

Lange galt das Unangepasstsein als eine intellektuelle Notwendigkeit. Die Porträts in »Landscapes of Retreat« rufen nun jedoch zur Anpassung an die Klimakrise auf. In auf internationaler Feldforschung beruhenden Kapiteln reflektiert die kanadisch-amerikanische Architektin und Landschaftsplanerin Rosetta S. Elkin über Demut und Wertschätzung als Wege für eine gemeinsame Klimazukunft.



Ursula Böckler | Julia Lazarus | Alexandra Weltz-Rombach (Hrsg.)
Radical Film, Art and Digital Media for Societies in Turmoil

Englisch
ISBN 978-3-947858-30-9
Gestaltung: Katja Gretzinger
Druck: Jelgava Print, Litauen

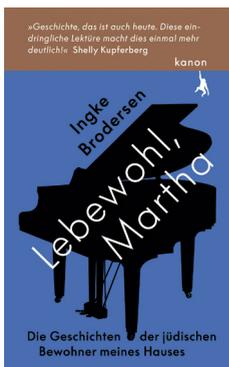
Kann radikale kulturelle Praxis helfen, eine zerrüttete Welt zu verstehen? Kann sie eine heilende Wirkung haben? Und wie sieht radikale kulturelle Praxis überhaupt aus, wenn überall immer noch akutere Herausforderungen zu lauern scheinen? In dieser Sammlung untersuchen mehr als 50 Stimmen aus Theorie und Praxis die Möglichkeiten audiovisuellen Experimentierens und pluriversaler Solidarität in Zeiten gesellschaftlichen Umbruchs.



Zu Gast im K. Verlagsatelier

K. Verlag
Herzbergstraße 40–43
Fahrbereitschaft, Haus 6
10365 Berlin
www.k-verlag.org

Seit etwas über zehn Jahren entfaltet der K. Verlag ein wachsendes Repertoire an Publikationen, die einem kuratorisch-editorischen Ansatz folgen. Präzise durchdacht und gestaltet, eröffnen sie Denkräume für komplexe Fragen und Narrative. Unter der Leitung von Kulturwissenschaftlerin Anna-Sophie Springer arbeitet das kleine Berliner Verlagsatelier international mit Künstlerinnen und Künstlern, Forscherinnen und Forschern sowie Kulturinstitutionen zusammen und entwickelt einzigartige Buchwerke. Jedes Projekt erkundet dabei auf eigene Weise das Konzept des Buches als Ausstellung und aktiviert den Buchraum als einen Ort interkultureller Begegnungen von Kunst, Wissenschaft, Design und Politik. Die Themen reichen von Naturkultur, Dekolonisierung und Ethnografie zu Geopolitik und Zeitgeschichte bis hin zu Performance, Lyrik, Tanz und visueller Kultur. Oftmals werden dabei auch historische Archive, Bibliotheken und Museen mit multiperspektivischen Methoden untersucht. Über die Jahre sind etwas über 50 Titel entstanden und die Arbeit wurde mehrfach ausgezeichnet. Durch langjährige Formen der Zusammenarbeit setzt sich der K. Verlag für eine kulturell und biologisch diverse, feministische und ökologisch-verantwortliche Welt ein.



Ingke Brodersen
Lebewohl, Martha

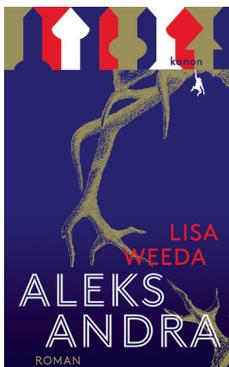
Die Geschichten der jüdischen Bewohner meines Hauses

ISBN 978-3-98568-074-0

Gestaltung: Marco Stölk (Satz); Anke Fesel, bobsairport (Cover)

Druck: Pustet, Regensburg

24 Verschwundene. Deportiert aus dem Haus, in dem Ingke Brodersen wohnt. Ein sogenanntes »Judenhaus«. Einige flüchteten, andere versteckten sich. Von ihnen erzählt die Historikerin. Und von denen, die heute Zuflucht suchen. Ihr Buch ist eine immense Rechercheleistung und ein bewegendes Zeugnis des Gedenkens und gelebter Mitmenschlichkeit.



Lisa Weeda
Aleksandra

Roman

Übersetzung aus dem Niederländischen von Birgit Erdmann

Mit Karte und Stammbaum

ISBN 978-3-98568-058-0

Gestaltung: Marco Stölk (Satz); Anke Fesel, bobsairport (Cover)

Druck: Pustet, Regensburg

Auf Geheiß ihrer 94-jährigen Großmutter Aleksandra reist die Erzählerin Lisa nach Luhansk, um das Grab ihres Onkels Kolja zu suchen, der seit 2015 verschwunden ist. Unversehens landet sie in der Vergangenheit: im magischen Palast des verlorenen Donkosaken. In seinen unzähligen Räumen entfaltet sich ein packendes Jahrhundertpanorama, das nicht nur die Geschichte ihrer Familie lebendig werden lässt, sondern die Historie dieses ganzen Landes, einer Region, die nie zur Ruhe kommt.



Kanon Verlag

Belziger Str. 35

10823 Berlin

www.kanon-verlag.de

Darja Menkveld (Praktikantin), Gunnar Cynybulk (Verleger), Ludwig Lohmann (Veranstaltung und Marketing)
Lotti Mischke (Lektorat), Tim Wegener (Praktikant), Laura LoConte (Vertriebsassistentz)

Kanon wurde 2020 vom ehemaligen Aufbau- und Ullstein-Verleger Gunnar Cynybulk sowie einem Kreis erfahrener Literatur-enthusiastinnen und -enthusiasten gegründet. »Kanon« stammt aus der Sprache der Baumeister und meint das richtige Maß, die sinnvolle Bemessung. Andererseits nennen wir den vielstimmigen Gesang einen Kanon. Daher steht Kanon für Stimmigkeit und Vielstimmigkeit. Das Verlagssignet ist der Affe. Sind wir, die Menschen, nicht lediglich erzählende Primaten? Unsere Gedanken- und Wortgebäude können zu Gulags, Lagern und Krieg führen. Doch wenn sie wohlbemessen und human sind, schaffen sie freien Raum für kritisches Denken und offenes Fühlen. Wer ernsthaft schreibt, will komplexe, verstörende Zeitströmungen mit den Mitteln der Kunst begreifen. Wer ernsthaft verlegt, lässt sich darauf ein und orientiert sich am Integren und nicht am Manipulativen. Daher fördern wir Erzählerinnen und Erzähler, die unter den Mainstream und nach anderen Gründen tauchen. Alle klassischen Verlagsabteilungen wie etwa Herstellung, Vertrieb oder Presse sind durch Expertinnen und Experten mit langjähriger Berufserfahrung und großer Leidenschaft für unsere Bücher besetzt. Schöne Bücher herzustellen ist uns ein Anliegen. Der verkürzte Buchumschlag und der bedruckte Buchkörper sind, neben dem Affen und dem Verlagsnamen, unsere Markenzeichen. Zurzeit erscheinen bei Kanon etwa ein Dutzend Bücher pro Jahr, davon etwa acht belletristische Bücher und vier aus den Bereichen Erzählendes Sachbuch, Tagebuch oder Briefe. Mit der Übertragung unserer internationalen Titel betrauen wir preisgekrönte Übersetzerinnen und Übersetzer.



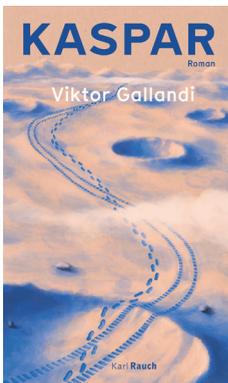
Fabienne Meyer | Sibylle Wulff | Martina Leykamm
Wie rettet man Kunst?

ISBN 978-3-7920-0383-1

Gestaltung: Sebastian Maiwind, Martina Leykamm

Druck: Finidr

Kunstwerke sind einmalig und unersetzbar. Dabei sind sie Gefahren ausgesetzt: Insekten, Pilze, Menschen und vieles andere setzen ihnen zu. Die Beschützer der Kunst sind Restauratorinnen und Restauratoren. Wie alte und moderne Kunst entschlüsselt und erhalten werden oder was einem Kunstwerk alles widerfahren kann, wird hier erzählt.



Viktor Gallandi
Kaspar

ISBN 978-3-7920-0281-0

Gestaltung: Sebastian Maiwind, Eric Tiedt

Druck: Jelgavas Tipogrāfija

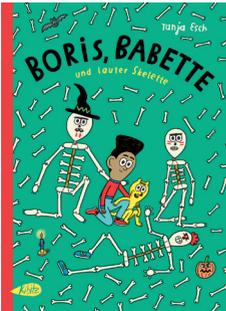
Kaspar liegt in einem seltsamen Zimmer und beginnt sich zu erinnern: Als Praktikant einer mysteriösen Firma begibt er sich auf eine abenteuerlich-groteske Odyssee. In einem alten Auto beginnt für ihn eine Höllenfahrt auf einer Autobahn, die scheinbar nur eine Richtung kennt. Existenziell und von geradezu manischer Kraft.



Kathrin Kunter (Vertrieb), Dr. Hans-Gerd Koch (Verlagsleitung),
Alexander Löwen (Lektorat)

Karl Rauch Verlag
Grafenberger Allee 82
40237 Düsseldorf
www.karl-rauch-verlag.de

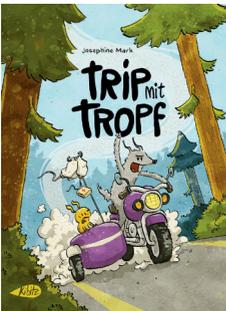
Der von Karl Rauch im Jahr 1923 in Markkleeberg und Dessau gegründete Verlag war von Beginn an ein Ort für europäische Autorinnen und Autoren. So brachte er u. a. Werke von Albert Camus, Boris Vian, James Thurber und Blaise Cendrars erstmals in deutscher Übersetzung heraus. Vor allem aber Antoine de Saint-Exupéry und »Der kleine Prinz« wurden zum größten und bis heute anhaltenden Erfolg des Verlags. Nachdem der Verlag sich einige Jahre ganz auf die Publikation der Werke Saint-Exupérys konzentriert hatte, knüpft das Programm seit 2015 mit Büchern jüngerer deutschsprachiger und europäischer Autorinnen und Autoren wieder an die literarische Tradition an. Erweitert wurde das Programm 2016 durch die Sparte »Familienbuch«, in der Sachbuchthemen mit Illustrationen und erzählerischen Texten sowohl Kindern als auch Erwachsenen vermittelt werden. Dafür konnte der Verlag namhafte Autorinnen und Autoren wie David Böhm gewinnen, der mit seinem Buch »A wie Antarktis« 2020 unter anderem den Deutschen Jugendliteraturpreis erhielt.



Tanja Esch
Boris, Babette und lauter Skelette

ISBN 978-3-948690-17-5
Gestaltung: Tanja Esch, Thomas Gilke
Druck: Ozgraf

Mit liebenswerten Figuren und viel schrägem Witz erzählt Tanja Esch davon, sich fremd zu fühlen und die eigene Identität und einen Platz in unserer Welt zu finden.



Josephine Mark
Trip mit Tropf

ISBN 978-3-948690-14-4
Gestaltung: Josephine Mark, Thomas Gilke
Druck: Balto

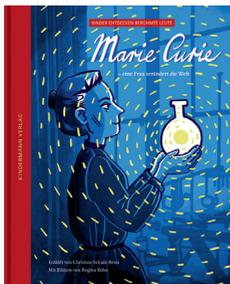
Josephine Mark schickt ihre ungewöhnliche Schicksalsgemeinschaft auf einen rasanten Roadtrip mit allem, was dazu gehört: schießwütige Jäger, billige Motels, Bären, gefrierende Infusionsbeutel. Und die große Frage, ob es wirklich nur der Wolfskodex ist, der sie aneinander bindet.



Michael Groenewald, Sebastian Oehler

Kibitz Verlag
Moorfuhrweg 9 d
22301 Hamburg
www.kibitz-verlag.de

Der Kibitz Verlag wurde 2019 von Michael Groenewald und Sebastian Oehler gegründet, seit dem Frühjahr 2020 publiziert Kibitz etwa fünf bis acht Bücher im Jahr für Leseanfängerinnen und Leseanfänger in der Altersspanne von sechs bis zwölf Jahren. Als erster Verlag in Deutschland hat sich Kibitz auf Kindercomics spezialisiert und veröffentlicht ausschließlich Eigenproduktionen. Sämtliche Kibitz-Bücher sind in Inhalt und Form sorgfältig auf die Bedürfnisse von Leseanfängerinnen und Leseanfängern zugeschnitten. Im Zentrum steht ein unmittelbarer, freudvoller und motivierender Zugang zum Lesen durch Figuren mit Ecken, Kanten und Herz sowie mitreißende Geschichten. Kibitz versteht sich als Autorinnen- und Autorenverlag mit einer thematischen Offenheit auch für ungewöhnliche Projekte. Hierbei setzt der Verlag auf eine Mischung aus etablierten Kinderbuchautorinnen und Kinderbuchautoren, Comic- und Animationsfilmprofis sowie jungen Talenten. 2022 wurde »Trip mit Tropf« von Josephine Mark auf dem Comic-Salon Erlangen mit dem Max und Moritz-Preis als bester Kindercomic ausgezeichnet und ebenso wie »Boris, Babette und lauter Skelette« von Tanja Esch mit dem Lesekompass ausgezeichnet und für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.



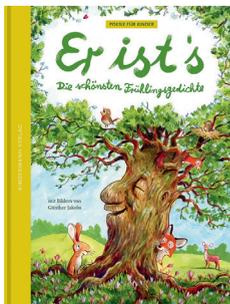
Christine Schulz-Reiss (Text) | Regina Kehn (Illustration)
Marie Curie – eine Frau verändert die Welt

ISBN 978-3-949276-06-4

Gestaltung: Felix Szymoniak, Kindermann Verlag

Druck: PBTisk a. s., Příbram, Tschechien

Informativ und anschaulich geht es im vierten Band der Reihe »Kinder entdecken berühmte Leute« um Marie Curies unglaubliches Leben, er zeigt den Werdegang einer beeindruckenden Frau, die 1911 als erster Mensch weltweit zwei Nobelpreise erhalten hat. Leicht vergessen werden die vielen Hürden, gegen die sie immer wieder kämpfen musste.



Günther Jakobs (Illustration)

Er ist's

Die schönsten Frühlingsgedichte

ISBN 978-3-934029-31-6

Gestaltung: Felix Szymoniak, Kindermann Verlag

Druck: PBTisk a. s., Příbram, Tschechien

Dieser charmant illustrierte Poesie-Sammelband fördert das frühe Verständnis für Reime und bringt den Kindern die bekanntesten deutschen Dichterinnen und Dichter näher. Die malerischen Verse von Annette von Droste-Hülshoff oder Clara Müller-Jahnke prägen die Vielfalt des poetischen Frühlings, und Günther Jakobs frische Illustrationen versetzen Leserinnen und Leser in österliche Stimmung.



Karolin Kolbe (Vertrieb, Social Media), Anna Kindermann (Verlagsleitung, Rechte, Lizenzen), Sophie Tertel (Presse, Veranstaltungen)

Kindermann Verlag
Danckelmannstraße 13
14059 Berlin
www.kindermannverlag.de

Der Kindermann Verlag ist ein unabhängiger Kinderbuchverlag mit Sitz in Berlin, der seit Anfang 2020 von Anna Kindermann geleitet wird. Gemeinsam mit Karolin Kolbe und Sophie Tertel möchte sie Kindern nicht nur einen unvoreingenommenen Blick in die Welt der klassischen Literatur eröffnen und damit die originäre Idee der Verlagsgründerin Barbara Kindermann weiterführen. Das Frauenteam hat es sich außerdem zum Ziel gesetzt, die junge Leserschaft mit anspruchsvollen Bilderbüchern fernab der Klassiker zu begeistern. So entstehen Bücher zu aktuellen Themen wie Diversität oder Ausgrenzung, mit denen sich Kinder heutzutage täglich auseinandersetzen.

Barbara Kindermann (1955–2020) gründete den Kindermann Verlag 1994. Als promovierte Germanistin hatte sie lange vor PISA die Idee, die große Literatur von Goethe bis Schiller ins Kinderbuch zu holen und entwickelte die Reihe ›Weltliteratur für Kinder‹, die bis heute auf dem deutschen Markt einzigartig ist. Anna Kindermann führt diese nun als Autorin fort und erzählt darin die klassischen Werke in leicht verständlicher Prosa neu. Jedes Buch verzaubert nicht nur durch seine fesselnde Geschichte, sondern auch durch detailreiche Illustrationen. So wird Kindern im Grundschulalter ein erster Zugang zu den Klassikern eröffnet. Alle Bücher sind in Halbleinen gebunden, mit Goldprägung versehen und werden nachhaltig produziert.



Katharina von der Gathen (Text) | Anke Kuhl (Illustration)

Radieschen von unten

Das bunte Buch über den Tod für neugierige Kinder

ISBN 978-3-95470-285-5

Umschlaggestaltung: Anke Kuhl

Gestaltung: Florian von Wissel, hoop-de-la-design, Köln (Satz, Layout)

Druck, Bindung: Livonia Print, Riga

Ist Sterben schlimm? Warum muss man überhaupt sterben? Was passiert dann? »Radieschen von unten«, das neue Sachbuch des genialen Duos Katharina von der Gathen und Anke Kuhl, öffnet behutsam die Tür zu einem geheimen Zimmer. Die Welt dahinter ist mal traurig, sogar auch manchmal lustig, und immer besonders und aufregend.



Moni Port (Text) | Jörg Mühle (Illustration)

Was liegt am Strand und redet undeutlich?

Rätselwitze und Quatschbilder

ISBN 978-3-95470-115-5

Gestaltung: Moni Port (Umschlag, Innengestaltung)

Druck, Bindung: Livonia Print, Riga

Was liegt am Strand und redet undeutlich? Eine Muschel, na klar! Ein Büchlein voll solcher Quatschfragen und entsprechend alberner Bilder haben Moni Port und Jörg Mühle hier zusammengetragen – der Auftakt zu etlichen weiteren Quatschbüchern und ein kleiner Bestseller. Kinder lernen damit Lesen und merken es kaum vor Lachen.



Monika Osberghaus (Verlegerin)

Klett Kinderbuch Verlag
Richard-Lehmann-Straße 14
04275 Leipzig

www.klett-kinderbuch.de

Beim Namen »Klett Kinderbuch« denken viele zunächst an den großen Schulbuchverlag. Tatsächlich ist der Verlag 2009 unter dem Dach des Stuttgarter Konzerns entstanden.

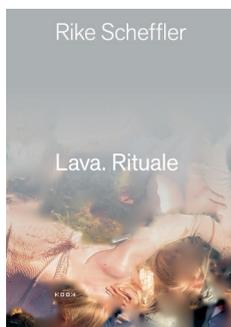
Die Verlegerin Monika Osberghaus entwickelte von Anfang an das Programm mit dem Ziel, den allzu niedlichen, glitzernden und fantasy-lastigen Mainstreamtiteln etwas entgegenzusetzen: Bücher, in denen Kinder ihr eigenes (Alltags-)Leben erkennen können, die Kinder herausfordern und zum Selberdenken und Reden bringen; Bücher mit einem starken Bezug zur Realität und klarer Haltung; Bücher, die sich genau an den Interessen und Erlebnissen der Kinder orientieren und dabei gerne rauere, ungewohnte Wege gehen und auch tabubehaftete, im Kinderbuch ungewohnte Themen ansprechen (Tod, Sexualität, Körpersensationen, Gewalt in der Familie, Gefängnisalltag, Politik, DDR und Wende, Leben mit Behinderung). Sie sind aber nie nur Problembücher. Ganz wichtig ist, dass sich die Kinder unterhalten fühlen. Eine Maxime ist daher Dario Fos Rat: »Langweile dein Publikum nicht!«. Quatsch, manchmal auch etwas derberer, gehört zum Kinderleben dazu und ist daher auch im Verlagsprogramm vertreten. Der seit 2015 unabhängige Verlag ist bekannt und beliebt für ehrliche, direkte und witzige Kinderbücher, die polarisieren und nicht immer jedem gefallen. So ist es dann auch typisch, dass sie in Bewertungsportalen entweder einen oder fünf Sterne erhalten – selten etwas dazwischen.



Yevgeniy Breyger
Frieden ohne Krieg
Gedichte

ISBN 978-3-948336-18-9
Gestaltung: Andreas Töpfer
Druck: Livonia Print, Riga

»Frieden ohne Krieg« von Yevgeniy Breyger sind Gedichte, die mit Dringlichkeit sprechen, vom Entsetzen der Gegenwart und den Vergangenheiten, die andauern, davon, wie es ist, als russischsprachiger ukrainischer Jude nun in zwei Mördersprachen zu leben, zu schreiben, und die doch zu etwas wie Trost finden. Ein notwendiges Buch.



Rike Scheffler
Lava. Rituale
Gedichte

ISBN 978-3-948336-14-1
Gestaltung: Andreas Töpfer
Druck: Livonia Print, Riga

In »Lava. Rituale« erzählt Rike Scheffler die Klimakrise aus einer queer-feministischen Zukunft artenübergreifender Allianz im mehrstufigen Rückblick. Was wäre zu bergen gewesen? Was hätte ver- und neu gelernt werden können? Die Gedichte erscheinen wie Relikte künftiger Gegenwarten, die entstehen könnten, wenn wir unser Leben im Heute verändern.



Daniela Seel (Verlegerin)

kookbooks

Waidmannsluster Damm 135c

13469 Berlin

www.kookbooks.de

kookbooks wurde 2003 von der Dichterin Daniela Seel und dem Grafiker Andreas Töpfer aus dem eigenen künstlerischen Schaffen heraus gegründet und betreibt das Publizieren als künstlerische Praxis. Unser Fokus liegt auf deutschsprachiger Lyrik der Gegenwart. Daneben setzen wir uns für essayistische und hybride poetische Formen sowie Übersetzungen zeitgenössischer Lyrik ein, manchmal ergänzt durch außergewöhnliche illustrierte Kinderbücher und Kunstbände. Mehrfach wurden wir von der Stiftung Buchkunst ausgezeichnet. 2013 schreibt das Berliner Haus für Poesie: »Die wichtigsten Lyrikverlage in Deutschland ... was täten wir ohne kookbooks? Seit genau 10 Jahren ist dieser Verlag eine poetische Fundgrube ohne Vergleich und die Liste der Autoren ... liest sich wie ein Lexikoneintrag ›Deutsche Lyrik des 21. Jh.‹, verfasst im Jahre 2050. Jede Lyrikbibliothek ohne kookbooks ist eine traurige Sache.« Und zum 20. Geburtstag urteilt Dieter M. Gräf im ›Freitag‹: »Kein Verlag hat die gegenwärtige Lyrik-Landschaft so aufgemischt wie dieser, der kein Haus hat, keine Angestellten und kaum Kapital.« Zu unseren Autorinnen und Autoren gehören etwa Uljana Wolf, Monika Rinck, Steffen Popp, Daniel Falb, Farhad Showghi, Dagmara Kraus, Sonja vom Brocke, Athena Farrokzhad, Ulf Stolterfoht, Katharina Schultens, Sibylla Vričić Hausmann, Tristan Marquardt, Robert Stripling, Verena Stauffer, Rike Scheffler und Yevgeniy Breyger.



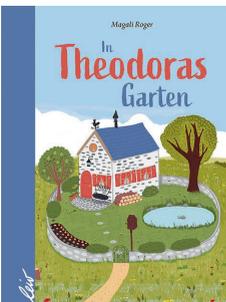
Cao Wenxuan (Text) | Yu Rong (Illustration)
Sommer

ISBN 978-3-89603-572-1

Gestaltung: Arnold & Domnick, Leipzig (Typografie)

Druck: Leo Paper Group Ltd., China

In einem heißen, trockenen Sommer, als die Sonne erbarmungslos brannte, suchten die Tiere im Grasland nach einem Schatten spendenden Schutz. Endlich fanden sie einen verdorrten Baum. Keines der Tiere wollte diesen Platz mit anderen teilen. Doch dann sahen sie einen kleinen Jungen im Schatten seines Vaters. Da kam ihnen eine Idee.



Magali Roger (Text + Illustration)
In Theodoras Garten

ISBN 978-3-89603-584-4

Gestaltung: Arnold & Domnick, Leipzig (Typografie)

Druck: Alfred Nordmann, Israel

Theodora geht jeden Tag in den Garten. Dort lebt eine Vielzahl von Tieren, jeder für sich allein. Keiner weiß etwas vom anderen. Als Theodora eines Tages im Haus bleibt, weil sie so viel zu tun hat, kommen sich alle Tiere näher und erzählen voneinander. Das macht Theodora glücklich.



Steffen Lehmann (Verleger)

leiv Leipziger Kinderbuchverlag

Torgauer Platz 2

04315 Leipzig

www.leiv-verlag.de

leiv trat 1991 in Leipzig ins Leben. Gründungsidee war es, unmittelbar nach der deutschen Einheit gute Kinderliteratur aus dem Osten Europas und Deutschlands im neuen größeren Deutschland zu bewahren. Russische Kinderbuchklassiker von Alexander Wolkow, Leonid Wladimirski, Wladimir Sutejew, Eduard Uspenski und Arkadi Gaidar, langjährig bekannte Kinderbücher von tschechischen Autoren wie Zdenek Miler und Ondrej Sekora oder Eno Raud aus Estland und Eva Janikovszky aus Ungarn bildeten zunächst den Schwerpunkt unseres Verlagsprogramms.

Auch wandten wir uns frühzeitig ostdeutschen Kinderbuchautorinnen und -autoren sowie -illustratorinnen und -illustratoren zu, die in der gesamtdeutschen Verlagslandschaft geringer vertreten waren.

Seit geraumer Zeit hat sich das leiv-Programm auch geöffnet für junge Kinderbuchautorinnen und -autoren sowie Illustratorinnen und Illustratoren sowohl aus dem deutschen Sprachraum als auch aus anderen fernen Kulturkreisen.

Wir bemühen uns, zeitlose, kindgerechte und liebevoll gestaltete Bilderbücher besonders für die Kleinen und für Kinder im Erstlesealter zu edieren.

Gewaltfreiheit, Vielfalt, Respekt sind einige wichtige Kriterien für unsere Text- und Bildauswahl.



Benjamin Poliak
Stille Wasser sind ohne Kohlensäure

ISBN 978-3-95461-249-9
Gestaltung: Angela Hamm
Druck: MCP

Was bedeutet es, mit russisch-jüdischen Wurzeln in Deutschland aufzuwachsen? In seinem Debüt vereint Poliak Texte aus sieben Jahren Bühnenliteratur, angefangen beim Leben eines naiven 16-jährigen Jurastudenten bis hin zu einem naiven 23-jährigen Dipl.-Jur., der Fortsetzungsfeststellungsklagen in doppelt analoger Anwendung bearbeitet.



Eva Lindhorst
Die Zerbrechlichkeit von Licht

ISBN 978-3-95461-242-0
Gestaltung: Yeliz Çetin
Druck: MCP

Tequila hat einen richtigen Namen, aber den weiß niemand. Sie kämpft mit innerer Dunkelheit, in der Schublade liegt die Klinik-Einweisung. Ihre Wohnung, kreuzförmig im Grundriss und damit dem Tod manchmal näher als dem Leben, teilt sie sich mit Madlen, ihrer freierzigen Mitbewohnerin, und Caruso, dem Hund, der durch die Katzenklappe kam.



Karsten Strack (Geschäftsführer), Denise Bretz (Verlagsleitung)

Lektora Verlag
Schildern 17–19
33098 Paderborn
www.lektora.de

Seit 2003 veröffentlichen wir mit großer Begeisterung Bücher von Autorinnen und Autoren aus der Poetry-Slam-Szene und sind mit über 150 Publikationen der weltweit größte Verlag, der sich dem Genre Poetry Slam verschrieben hat. Diese Schwerpunktlegung ist nur logisch, schließlich performt Verlagsgründer und Geschäftsführer Karsten Strack seit vielen Jahren selbst als Poetry Slammer und pflegt als Veranstalter und Workshop-Dozent intensive Kontakte in die Szene. Gemeinsam mit Verlagsleiterin Denise Bretz sorgt ein junges, enthusiastisches Team dafür, dass gute und inspirierende Bühnenliteratur den Weg zum Lesepublikum findet. Dabei geben wir uns Mühe, auch marginalisierten Stimmen Raum und Bühnen zu schenken, arbeiten konsequent an der Diversifizierung unseres Programms und legen hohen Wert auf Nachwuchsförderung – in diesem Sinne führen wir seit vielen Jahren zahlreiche Events und Workshops durch.



Agota Lavoyer (Text) | Anna-Lina Balke (Illustration)

Ist das okay?

Ein Kinderfachbuch zur Prävention von sexualisierter Gewalt

ISBN 978-3-86321-621-4

Gestaltung: CinCin Konzept und Gestaltung, Zürich (Layout)

Druck: GCC, Grafisches Centrum Cuno, Calbe

Wie spricht man mit Kindern über sexualisierte Gewalt? Und wie kann man sie davor schützen? Prävention gelingt am besten, wenn sie unaufgeregert und regelmäßig geschieht. Agota Lavoyer, Expertin zum Thema sexualisierte Gewalt, und die Illustratorin Anna-Lina Balke bereiten das Thema anhand von vertrauten Szenen altersgerecht auf.



Corinna Leibig (Text + Illustration)

Der kleine Bauchweh

ISBN 978-3-86321-348-0

Gestaltung: ffj Büro für Typografie und Gestaltung, Frankfurt am Main (Layout)

Druck: GCC, Grafisches Centrum Cuno, Calbe

Der kleine Bauchweh sitzt in seiner Höhle und hat schlimme Bauchschmerzen. Haben sie vielleicht mit dieser Angst zu tun, die ihn manchmal packt? Eine Geschichte für kleine Menschen mit großen Gefühlen, die oft auch Bauchweh machen können.

Der Fachteil enthält hilfreiche Informationen und Ratschläge für Eltern und andere Unterstützer.



Mabuse-Verlag
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt am Main
www.mabuse-verlag.de

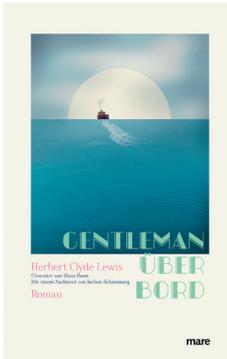
Jasmin Roth (Vertrieb und Presse Verlag), Charlotte Fischer (Redaktion Dr. med. Mabuse), Hermann Löffler (Geschäftsführung), Miro Zovo (Buchversand), Jana Puppala (Lektorat Verlag), Maria Weisgerber-Loitz (Buchversand)

Die Bücher des Mabuse-Verlages sind einer sozialen und humanen Medizin und Pflege verpflichtet. Wir veröffentlichen Fach- und Sachbücher, Ratgeber, Erfahrungsberichte, wissenschaftliche Publikationen sowie Kinderfachbücher zu den Themen Pflege, Gesundheit und Politik, Alter, Schwangerschaft und Geburt, Tod und Trauer, Medizin- und Pflegegeschichte.

Unser Kinderfachbuchprogramm: Eltern trennen sich, ein Geschwisterkind erkrankt, jemand im Umfeld stirbt – Kinder sind besonders anfällig, wenn die Familie aus dem Gleichgewicht gerät. Unsere Kinderfachbücher erklären schwierige Themen mit liebevollen Zeichnungen und in kindgerechter Sprache. Ein von Fachleuten verfasster Anhang für Eltern und andere Begleitpersonen beleuchtet das jeweilige Thema und bietet psychologische Unterstützung bei der Arbeit mit Kindern.

Zum Verlag gehören ebenfalls die Zeitschrift ›Dr. med. Mabuse‹ und der Mabuse-Buchversand. Als Ende 1976 sozial engagierte Medizinstudierende in Frankfurt ›Dr. med. Mabuse‹ gründeten, war dies eigentlich als ein Projekt für ein paar Semester vorgesehen. Doch die Beiträge und Debatten aus allen Bereichen des Gesundheitswesens kamen an und fördern bis heute den Dialog zwischen den Berufsgruppen.

Der Mabuse-Buchversand ist die angeschlossene Online-Buchhandlung und besorgt jedes lieferbare Buch.

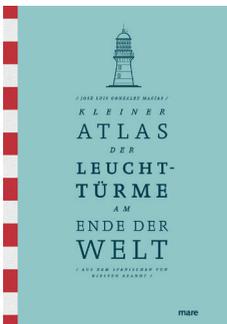


Herbert Clyde Lewis Gentleman über Bord

Übersetzung aus dem amerikanischen Englisch von Klaus Bonn
ISBN 978-3-86648-696-6

Gestaltung: Nadja Zobel, Petra Koßmann, mareverlag nach Boiler House Press (Einband und Schuber); Iris Farnschläder, mareverlag (Typografie)
Druck: Pustet, Regensburg

Ein New Yorker Geschäftsmann stürzt in eine mentale Krise. Um zu gesunden, will er den Alltag hinter sich lassen, und kurzerhand tritt er eine Schiffsreise an. Doch nachdem der Aufenthalt an Bord ihm zunächst tatsächlich Erleichterung verschafft, reicht ein einziger falscher Schritt, um all seine Gewissheiten infrage zu stellen ...



José Luis González Macías Kleiner Atlas der Leuchttürme am Ende der Welt

Übersetzung aus dem Spanischen von Kirsten Brandt
ISBN 978-3-86648-693-5

Gestaltung: José Luis González Macías (Einband, Illustration, Karten); Iris Farnschläder, mareverlag (Satz)
Druck: CPI books GmbH, Leck

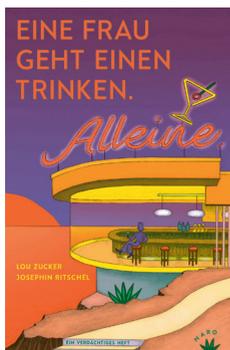
Von einem Leuchtturm auf einer wandernden Insel, der irgendwann außer Sichtweite des Meeres steht, oder einem zwölfjährigen Mädchen, das zum rettenden Engel unzähliger Schiffbrüchiger wird: In verblüffenden Geschichten, wunderschönen Illustrationen und feinen Grafiken setzt dieses Buch 34 entlegenen Leuchttürme ein Denkmal.



Nikolaus Gelpke (Verleger)

mareverlag
Pickhuben 2
20457 Hamburg
www.mare.de

Das Verlagsprofil zeichnet sich durch hohe literarische Qualität, aufwendige und individuelle Gestaltung, die Publikationsvielfalt aus dem Buchprogramm und der Zeitschrift ›mare‹ sowie den Meerbezug aus. Das Thema Meer ist ein profilgebendes Merkmal all unserer Publikationen, damit ist die Programmausrichtung jedoch keineswegs »nautisch«: Entscheidend ist die literarische, ästhetische Qualität, und sofern das Meer für einen Text in irgendeiner Form von Bedeutung ist, sind alle Gattungen denkbar und im Programm vertreten: Belletristik, Sachbuch, Kulturgeschichten, Reiseerzählungen oder Bücher wie Judith Schalanskys vielfach prämiertes, in über 20 Sprachen übersetztes und 2021 in einer erweiterten Ausgabe neu aufgelegtes »Atlas der abgelegenen Inseln«. Diese Programmvielfalt bei gleichzeitiger Konzentration auf einen inhaltlichen Schwerpunkt ist außergewöhnlich und gewährleistet eine besondere Rezeption bei Handel und Leserschaft. Wir legen auch Klassisches in neuen oder sogar ersten Übersetzungen auf (u. a. Herbert Clyde Lewis, Zigmunds Skujinš, Mercè Rodoreda). Zugleich entdecken wir neue Stimmen, die unsere Welt größer machen (z. B. Julie Otsuka »Solange wir schwimmen«, Isabelle Autissier »Herz auf Eis« oder Mathijs Deen mit seiner literarischen Krimi-Reihe um den deutsch-holländischen Kommissar Liewe Cupido). Das Meer ist dem Verlag Inspiration und auch Sehnsuchtsort, als solcher jährlich gewürdigt im Fotokalender »Meeresblicke« und im mare-Kulturkalender sowie in einem vom Verleger konzipierten Bildband.



Lou Zucker

Eine Frau geht einen trinken. Alleine.

Ein verdächtiges Heft · MaroHeft #11

ISBN 978-3-87512-626-6

Mit Illustrationen und beiliegendem Plakat in 5 Sonderfarben von Josephin Ritschel

Gestaltung: Sarah Käsmayr, Kolja Burmester

Druck: Memminger MedienCentrum

Bindung: Nagl Papierverarbeitung, Aschheim

Das Alleine-Ausgehen ist für Frauen und Queers ein vertracktes, teils auch gefährliches Unterfangen. Sie stehen ungewollt sofort im Dschungel von Zuschreibungen und Vorurteilen, wenn sie einmal nur für sich feiern gehen wollen. Wie kann sich das endlich ändern? Reclaim the Night! Lou Zucker über das Patriarchat im Dunkeln.



Pia Klemp

Die Schrecklichen

Roman

ISBN 978-3-87512-673-0

Gestaltung: Claudia Schramke (Umschlag)

Druck: Memminger MedienCentrum

Bindung: Thomas Buchbinderei, Augsburg

Die glühende Feministin Gorgo eckt überall an. Sie gehört zu den ›Schrecklichen‹, denn sie weist unablässig auf alles hin, was in dieser Welt schief läuft. Zusammen mit ihren Freundinnen betreibt sie ein inoffizielles Frauenhaus. Die bunte Truppe streitet sich um alte und neue Rollenbilder und debattiert über den Niedergang des Patriarchats.



Sarah Käsmayr, Benno Käsmayr (Verlagsteam)

MaroVerlag
Zirbelstraße 57a
86154 Augsburg
www.maroverlag.de

MARO begann 1970 mit Publikationen in kleinsten Auflagen als eine subkulturelle Plattform für Autorinnen und Autoren, die vom etablierten Literaturbetrieb (noch) nicht beachtet wurden. Als 1974 Bukowski zum Verlag kam, wurde aus einem Feierabendverlag ein kleines Unternehmen. Seine über 50-jährige Publikationsgeschichte vereint vielfältige, überraschende und innovative Buchprojekte. Prosa und Lyrik reichen sich bei MARO die Hand – neben Romanen bilden auch Kurzgeschichten und Essays den verlegerischen Schwerpunkt.

Viele Autorinnen und Autoren erhielten bei MARO zum ersten Mal eine deutsche Stimme, z. B. Diane Seuss, die Lyrikerin und Pulitzer-Preisträgerin für Dichtung 2022, oder die Afroamerikanerin Wanda Coleman, deren Gedichte zuvor nahezu unbekannt waren. In den Verlagsprogrammen finden auch Neuauflagen »vergessener« Bücher ihren Platz, u. a. »Solidarismus« von Rudolf Diesel.

Getreu dem Verlagsmotto »Unabhängig. Unerwartet. Unbeirrt.« scheut MARO nicht davor zurück, in Romanform Politisches anzusprechen. Beispiele sind Pia Klemps »Lass uns mit den Toten tanzen« (2019) über die zivile Seenotrettung im Mittelmeer, Gabriela Alemáns »Poso Wells« (2021) über die korrupte ecuadorianische Politik, über Patriarchat und Femizide, und »Leere Menge« (2022) der Mexikanerin Verónica Gerber Bicecci über Fragen des Verlusts und des Exils; die Eltern der Protagonistin flohen vor der argentinischen Militärdiktatur.



Clemens Fobian (Text) | Mirjam Zels (Illustration)
Die Gefühlebande

ISBN 978-3-944442-77-8

Gestaltung: Mirjam Zels

Druck: Scandinavian Book

Durch ein lautes Geräusch wacht Ramin mitten in der Nacht auf. Am nächsten Tag entdeckt er sechs kleine Wesen im Garten: die Gefühlebande. In diesem Kinderbuch lernen die großen und kleinen Leserinnen und Leser, die Gefühle zu benennen und wofür diese hilfreich sein können.



Clemens Fobian (Text) | Mirjam Zels (Illustration)
Soll ich es sagen?

Eine Geschichte über Geheimnisse

ISBN 978-3-944442-78-5

Gestaltung: Mirjam Zels

Druck: Scandinavian Book

Was ist eigentlich ein Geheimnis? Ramin lernt in dieser Geschichte, wann er ein Geheimnis für sich behalten darf und wann er es besser erzählen sollte. Denn Geheimnisse können auch belasten. So können Kinder darin bestärkt werden, sich in unangenehmen Situationen Hilfe zu holen.



Jana Reich (Verlegerin), Andreas Imhof (Vertrieb & Produktion)

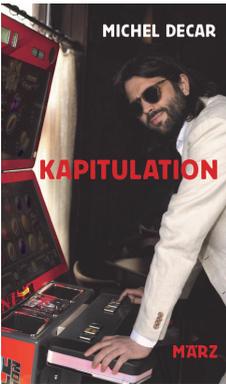
Marta Press
Hofweide 14
21031 Hamburg
www.marta-press.de

Der Independent-Verlag Marta Press wurde 2013 von Jana Reich und Andreas Reich in Hamburg gegründet. Unser inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf feministischen Diskursen und gesellschaftskritischen Themen. Wir verlegen Sachbücher, Kinderbücher, Belletristik sowie Graphic Novels.

2015 starb leider Andreas Reich. 2018 konnte Andreas Imhof für die Mitarbeit gewonnen werden. Mittlerweile sind über 100 Bücher bei Marta Press erschienen, die den Nationalsozialismus, Rechtsextremismus und feministische Diskurse thematisieren, aber auch psychische Erkrankungen und Traumatisierung.

Wir engagieren uns zudem im Bereich Leseförderung. Aktuell haben wir die Kinderbuch-Reihe ›Alle dabei‹, die von jungen Menschen mit und ohne Behinderung geschrieben wurde, mit inklusiven Themen gestartet. Unsere feministische Kinderliteratur ist vielfältig: Wir haben Kinderbücher zum Thema Intergeschlechtlichkeit (»PS: Es gibt Lieblingseis«), mit lesbischen Prinzessinnen und starken Freundinnen (»Tumult auf Santa Paulina«) genauso wie Bücher, in denen das Geschlecht der Hauptperson keine Rolle spielt (»Du bist einzigartig«). In Kürze erscheint ein Kinderbuch zu Autismus (»Was sieht Paul?«). Und unser Bestseller-Autor Clemens Fobian hat zu Flucht und Asyl das Buch »Heute ist wichtig« verfasst, das Magdalena Adomeit illustriert. Wir lieben unsere Bücher und möchten, dass sie in der Welt sind.

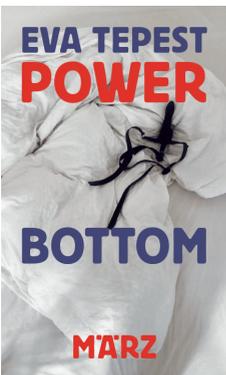
2019 und 2020 haben zwei unserer Kinderbücher das KIMI-Siegel für Vielfalt erhalten. 2019 erhielt das Sachbuch »Sound & Sexismus« von L. J. Müller den internationalen renommierten IASPM Book Prize.



Michel Decar
Kapitulation

ISBN 978-3-7550-0024-2
Gestaltung: Barbara Kalender
Druck: Pustet, Regensburg

Ein rasant-zarter Künstlerroman über das Scheitern, die Flucht vor sich selbst und die Suche nach dem perfekten Gedicht. Mit László Carassin schenkt Michel Decar uns eine der mitreißendsten literarischen Figuren seit Holden Caulfield. Endlich leidet, liebt, hungert und lustwandelt wieder jemand bis zum bittersüßen Ende – und mit einem unbedingten Glauben ans Leben.



Eva Tepest
Power Bottom

Essays über Sprache, Sex und Community

ISBN 978-3-7550-0017-4
Gestaltung: Barbara Kalender
Druck: Pustet, Regensburg

In sechs literarischen Essays und einem Gespräch mit Lynn Takeo Musiol untersucht Eva Tepest unser Begehren und fragt, wo die Grenzen zwischen subjektiver Lust, sexueller Identität und gesellschaftlicher Norm verlaufen. Es geht auch darum, wie unsere Sprache, wie unsere eigenen Erzählungen von uns selbst Machtstrukturen nicht nur reproduzieren, sondern erst herstellen.



Barbara Kalender (Herausgeberin), Richard Stoiber (Verleger)

MÄRZ Verlag
Göhrener Straße 7
10437 Berlin
www.maerzverlag.de

MÄRZ wurde 1969 von Jörg Schröder gegründet. Die Kombination aus Hochliteratur und Politik, aus Kunst und Genre hat den Verlag seit jeher ausgezeichnet. 2021 wurde der Verlag Richard Stoiber neu gegründet. Barbara Kalender ist Herausgeberin der MÄRZ-Klassiker.

MÄRZ stellte seit 1969 Fragen, die heute umso drängender sind, nämlich die nach der Verknüpfung von Begehren und Gesellschaft, von Körpern und Kapitalismus. MÄRZ will weiterhin die politischen und künstlerischen Bewegungen des 20. Jahrhunderts fördern und gleichzeitig die Avantgarde des 21. Jahrhunderts aufspüren. So erscheinen neben Verlagsklassikern wie etwa Jules Vallès' dreibändigem Romanwerk »Jacques Vingtras«, Frantz Fanons »Für eine afrikanische Revolution«, dem »S.C.U.M-Manifesto« von Valerie Solana auch Gegenwartsautorinnen und -autoren wie Kathy Acker, Michel Decar, Anna Gien, Jenny Hval, Mazlum Nergiz, Ann Quin, Hendrik Otremba und Olga Ravn.

Seit jeher erschienen hier sogenannte Genre-Bücher neben sogenannter Hochliteratur. Science-Fiction, Comics, Pornografie, Beat-Literatur, Popliteratur hat seit jeher einen Platz im Verlagsprogramm jenseits einer marginalisierenden Einhegung in Programmrischen, sondern als feste Säule neben experimenteller Literatur, Gedichten, wissenschaftlichen Abhandlungen und populären Sachbüchern. Wir glauben, dass die Diversität der Welt sich nur in einer Diversität des Programms abbilden lässt.



Dinçer Gücyeter
Unser Deutschlandmärchen
Roman

ISBN 978-3-948631-16-1

Mit vielen Fotografien aus dem Privatarchiv des Autors
Gestaltung: Sarah Käsmayr (Buchsatz), Inga Israel (Cover)
Druck, Bindung: CPI Books, Leck

Eine Familiengeschichte in vielen Stimmen: Frauen mehrerer Generationen und der in Almany geborene Sohn erinnern sich in poetischen, oft mythischen Bildern und in Monologen, Dialogen, Träumen, Gebeten, Chören. Dinçer Gücyeter erzählt von archaischer Verwurzelung in anatischem Leben und von der Herausforderung, als Gastarbeiterin und als deren Nachkomme in Deutschland ein neues Leben zu beginnen. Ausgezeichnet mit dem Preis der Leipziger Buchmesse 2023.



Elfi Conrad
Schneeflocken wie Feuer
Roman

ISBN 978-3-948631-33-8

Gestaltung: Sarah Käsmayr (Buchsatz), Inga Israel (Cover)
Druck, Bindung: CPI Books, Leck

Anfang der 1960er Jahre: sexuelle Tabus, veraltete Frauenbilder, patriarchale Strukturen. Für die Erniedrigung, die sie jeden Tag erlebt, will sich die 17-jährige Dora rächen. Ihr Opfer ist der Musiklehrer, ihre Waffe ist ihre Weiblichkeit. Dora beherrscht die ihr zugeschriebenen Rollen zwar perfekt, dennoch kann sie sich nicht mit den dazugehörigen Grenzen abfinden. Ein Roman über die weibliche Befreiung von gesellschaftlichen Zwängen. NDR Buch des Monats Juni 2023, SWR Bestenliste Platz 1 September 2023.



Nikola Richter (Verlegerin)

mikrotext
c/o Colonia Nova
Thiemannstraße 1
12059 Berlin
www.mikrotext.de

Schon als 6-Jährige gründete die gebürtige Bremerin in ihrem Kinderzimmer den »Nikola Richter Zuhause Verlag«. 2023 feierte die Verlegerin dann das 10-jährige Bestehen ihres seit 2013 in Berlin-Neukölln ansässigen Verlagshauses mikrotext. Dort erscheinen jährlich etwa vier bis acht breit in den Medien besprochene Titel der neuesten, meist deutschsprachigen und erzählenden Literatur – ab und zu auch Lyrik und überraschende Formate wie ein Songbook oder ein Mitmachbuch zum Entlernen von Rassismus. Nikola Richter hat sich als Spürnase bewiesen, etwa mit Aboud Saeed, Stefanie Sargnagel, Ruth Herzberg. 2023 erhielt der Roman »Unser Deutschlandmärchen« von Dinçer Güçyeter den Preis der Leipziger Buchmesse. Die Bücher sind mittlerweile nicht mehr eingeschweißt, seit Herbst 2022 werden die Vorschauen auf Recyclingpapier gedruckt. Das handliche Original-Taschenbuchformat der Bücher sowie das kleinformatige Hardcover sind eine Entscheidung für das mobilere, leichtfüßigere Lesen und eine ökonomische Überlebensmaßnahme. Immer wieder setzt Verlegerin Nikola Richter innovative Ideen um: 2020 rief sie etwa das weltweit erste »Jahr des offenen Verlags« aus und Gastverlegerinnen gestalteten das Verlagsprogramm. Ein Freundeskreis (auf Steady) bestärkt das verlegerische Tun. So erweist sich mikrotext als beweglicher, urbaner, inspirierender Verlag des 21. Jahrhunderts.



Klaus Kieckbusch
Außerhalb der »Volksgemeinschaft«

Formen der Verfolgung während des Nationalsozialismus
im Kreis Holzminden

ISBN 978-3-95954-081-0

Gestaltung: Jörg Mitzkat

Druck: Hubert & Co, Göttingen

Klaus Kieckbusch widmet sich den von den nationalsozialistischen Machthabern ab 1933 ausgegrenzten Bevölkerungsgruppen in Stadt und Kreis Holzminden. Die Zahlen der Opfer sind erschreckend hoch. Noch dazu wird gerade hinsichtlich der Sinti und Roma deutlich, dass die Ausgrenzung weit über 1945 hinaus praktiziert wird.



Biologische Station Kreis Paderborn/Senne (Hrsg.)
Die Natur im Kreis Paderborn – vielfältig und besonders!

ISBN 978-3-95954-124-4

Gestaltung: Katrin Berkenkamp

Druck: Color+, Holzminden

Dieses Buch entstand als Gemeinschaftsarbeit vieler Mitwirkender im Umfeld der Biologischen Station. Fotografien und Texte möchten die Menschen im Kreis Paderborn für ihre Natur begeistern. Zudem informiert das Buch über die Gefährdung der Lebensräume und zeigt Möglichkeiten zur Mitwirkung beim Naturschutz auf.



Jörg Mitzkat (Verleger)

Verlag Jörg Mitzkat
Allersheimer Straße 45
37603 Holzminden
www.mitzkat.de

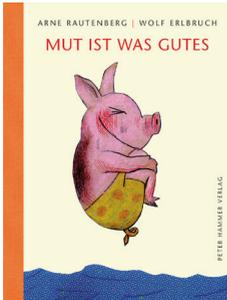
Der Mitzkat Verlag publiziert seit 1994 Bildbände, Sachbücher und Literatur mit Bezug zur Region des Weserberglandes. Inzwischen dokumentieren mehr als 300 Bücher in Bild und Text geschichtliche Sachverhalte, Natur und Kultur von Südniedersachsen und Ostwestfalen.

Gerade auf regionaler Ebene konkretisieren sich politische, technische und soziale Entwicklungen. Besonders gilt dies für Bücher zur Geschichte der Ausgrenzung und Verfolgung von Minderheiten in der Zeit des Nationalsozialismus oder zur Zwangsarbeit im Zweiten Weltkrieg. In ihrem unmittelbaren Umfeld werden diese Ereignisse fassbar – man kennt die Orte des Geschehens, vielleicht sogar die Opfer und Täter. Oft sind es ehrenamtlich tätige Autoren, die durch akribische Recherche solche regional-historischen Geschehnisse – häufig gegen Widerstände – vor dem Vergessen bewahren. Viele dieser Bücher werden die einzig allgemein verfügbaren Dokumente dieser Ereignisse bleiben.

Die Nähe von Autoren, Fotografen und Gestaltern zur Region ist auch bei Freizeit- und Wanderführern, Bildbänden oder Sachbüchern zur Sozial- und Kulturgeschichte der entscheidende Faktor für individuelle regionale Bücher. In den Bereichen Literatur und Kinderbuch verfolgen einige Buchprojekte des Verlags unter anderem die Spuren einer Schriftstellerin und eines Schriftstellers, die beide mit den Orten dieses Landstrichs eng verbunden sind: Annette von Droste-Hülshoff und Wilhelm Raabe.



PETER HAMMER VERLAG



Arne Rautenberg (Text) | Wolf Erlbruch (Illustration)
Mut ist was Gutes

ISBN 978-3-7795-0712-3

Gestaltung: Magdalene Krumbek

Druck: Balto print, Litauen

Wer sein Herz in die Hand nimmt und das Zaudern überwindet, auf den wartet echtes Hochgefühl!

Wolf Erlbruch hat diesen speziellen Moment in hinreißenden Bildern eingefangen. Arne Rautenberg hat sich von ihnen inspirieren lassen zu vergnüglichen Gedichten.

Ein Buch für alle, die was wagen wollen!



Sascha Mamczak (Text) | Martina Vogl (Text) | Katrin Stangl (Illustration)
Überall Leben

Vom erstaunlichen Miteinander der Arten auf unserem Planeten

ISBN 978-3-7795-0717-8

Gestaltung: Magdalene Krumbek

Druck: Dimograf, Polen

Je mehr wir uns von anderen Arten berühren lassen, von ihrer Intelligenz wissen, umso größer wird das Staunen über die Schönheit unseres Planeten. Und das Gespür dafür, was es heißt, etwas anderes zu sein als wir. »Überall Leben« zeigt spannend und anschaulich, wie eng wir Menschen mit anderen Lebewesen verbunden sind.



Peter Hammer Verlag

Föhrenstraße 33–35

42283 Wuppertal

www.peter-hammer-verlag.de

Grazyna Rojek (Grafik/Herstellung), Susanne Blum (Vertrieb), Magdalene Krumbeck (Herstellungsleitung), Claudia Putz (Presse/Werbung), Moritz Klein (Verlagsleitung), Monika Pönnighaus (Sekretariat/Rechte & Lizenzen)

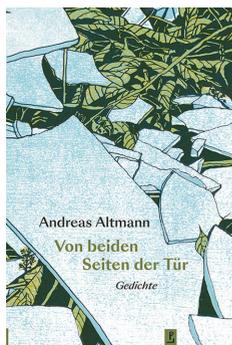
Vieles von dem, was den Peter Hammer Verlag ausmacht, hat mit seinem Namen zu tun. Dabei hat es in seiner Geschichte nie einen Peter Hammer gegeben. Peter Hammer ist die wörtliche Übersetzung von »Pierre Marteau«. Das war ein Deckname, den die Urheber oppositioneller Schriften seit dem 17. Jahrhundert benutzten, um sich dem Zugriff der Obrigkeit zu entziehen. Es war das Subversive an diesem Namen, das den Gründern des Verlages 1966 so gefiel: Kritische (links-)politische Bücher und Literatur jenseits des Mainstreams sollten hier in Wuppertal erscheinen.

So ist es auch gekommen: Seit mehr als 50 Jahren veröffentlicht der Verlag Literatur aus und über Afrika und Lateinamerika. Flankiert wird die Belletristik mit politischen Sachbüchern zu Themen des globalen Südens und den ethnologischen Titeln der Edition Trickster.

Daneben etablierte sich mit der berühmten Geschichte »Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat« ein Bilder- und Kinderbuchprogramm, das auf ganz eigene Art dem emanzipatorischen Anspruch des Verlages verpflichtet ist: Hier werden Kinder ernst genommen, es werden ihnen ungewohnte Perspektiven und Sympathie für schräge Typen zugetraut. In den Folgejahren konnte der Verlag eine Reihe besonders talentierter junger Autorinnen und Autoren sowie Illustratorinnen und Illustratoren für sein Kinderbuchprogramm gewinnen, von denen viele inzwischen mit wichtigen Preisen ausgezeichnet wurden.



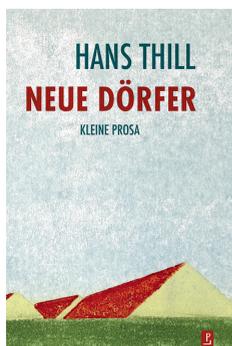
poetenladen



Andreas Altmann
Von beiden Seiten der Tür
Gedichte

ISBN 978-3-948305-17-8
Gestaltung: Franziska Neubert
Druck: Pöge Druck Leipzig

Wer, wie Andreas Altmann, ein Leben lang gedichtet hat, muss sich und der Welt keine Kunstfertigkeit mehr beweisen. Vielleicht resultiert daraus die beeindruckende Fähigkeit des unverstellten Sprechens. Manche Zeilen treffen den Lesenden wie ein Schlag. Andere scheinen frappierend einfach, und doch schwebt ein poetischer Zauber über ihnen.



Hans Thill
Neue Dörfer
Kleine Prosa

ISBN 978-3-948305-21-5
Gestaltung: Franziska Neubert
Druck: Pöge Druck Leipzig

Hans Thill widmet sich in seiner »Kleinen Prosa« dem Thema Dorf, so ironisch wie poetisch, so sprachspielerisch wie anspielungsreich. Als Motto dient ihm ein Eintrag aus dem Wörterbuch der Gebrüder Grimm, wo es zum Wort »Dorf« heißt: »ursprünglich hies es wol so viel als zusammenkunft geringer leute auf freiem feld.«



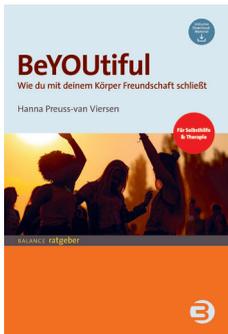
Andreas Heidtmann (Gründer und Leiter)

Poetenladen
Blumenstraße 25
04155 Leipzig

www.poetenladen-der-verlag.de

Der poetenladen Verlag erwuchs aus dem gleichnamigen Internetportal und widmet sich der jungen Literatur von der Erzählung über den Roman bis zur Lyrik. Vor 250 Jahren bereits diskutierten Friedrich Nicolai und Gotthold Ephraim Lessing darüber, ob ein Verlag »dummes Zeug« drucken müsse, um zu überleben. Lessing, der Literat, scheiterte als Verleger an seinen Ansprüchen. Nicolai, der Geschäftsmann, überlebte. Der poetenladen sympathisiert mit Lessing und nimmt Nicolais Warnungen ernst. Dass anspruchsvolle Bücher Erfolg haben können, zeigen eindrucksvoll die verschiedensten Verlagstitel. Der Weg führt für den Verlag nicht in die Digitalisierung, sondern zum gut gemachten Buch, das man gern in die Hand nimmt.

Mit fast 150 Lyriktiteln im Programm hat der poetenladen einen Fundus wichtiger Lyrikwerke in den letzten fünfzehn Jahren geschaffen. Dabei geht der Verlag verschiedene Kooperationen ein – wie beispielsweise mit der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Als gemeinsames Projekt hat sich die »Reihe Neue Lyrik« etabliert, in der bisher knapp 30 Werke im Wechsel von debütierenden und bekannten Autoren und Autorinnen erschienen sind. Zum Lyrikschwerpunkt gehören auch Gedicht-Anthologien wie die Kommentare zur Gegenwartslyrik (»Der gelbe Akrobat« in drei Bänden). Flankiert wird die Lyrik von Essays, »Kleiner Prosa« und sprachpoetischen Romanen.



Hanna Preuss-van Viersen

BeYOUtiful

Wie du mit deinem Körper Freundschaft schließt

ISBN 978-3-86739-250-1

Gestaltung: Alexander Klar (Typografie); Grafikschmitz, Arnbruck (Umschlag)

Druck: Westermann Druck Zwickau GmbH

Wie stehe ich zu meinem Körper? Wie gehe ich mit ihm um? Bin ich zufrieden oder versuche ich ständig, ihn zu verbessern, zu optimieren oder zu kaschieren? Dieses Buch lädt junge Menschen dazu ein, ihr eigenes Körperbild besser kennenzulernen und ihrem Körper wohlwollend zu begegnen. Der Ratgeber wird auch therapiebegleitend eingesetzt.



Daniel Sollberger

Beziehungsgestaltung in psychiatrisch-psychotherapeutischen Behandlungen

ISBN 978-3-96605-115-6

Gestaltung: Iga Bielejec, Nierstein (Typografie); Grafikschmitz, Arnbruck (Umschlag)

Druck: Plump Druck & Medien GmbH

Die therapeutische Beziehung ist als allgemeiner und spezifischer Wirkfaktor Gegenstand therapeutischen Verstehens und zugleich dessen Medium. Doch wie entsteht eine tragfähige therapeutische Allianz, die herausfordernden Situationen stand hält und stabilisierend wirkt? Was macht die Qualität einer psychotherapeutischen Beziehung aus?



Psychiatrie Verlag

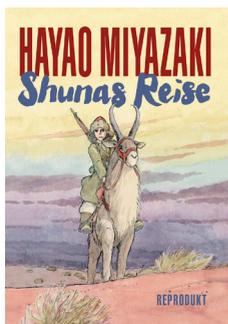
Ursulaplatz 1

50668 Köln

www.psychiatrie-verlag.de

Fabio Freiberg (Lektorat), Melanie Czarnik (Lektorat), Adina Genglawski (Vertrieb), Karin Koch (Geschäftsführung), Axel Hoff (Abonnements), Annette Lardschneider-Pedicini (Lizenzen und Kinderbuch), Miriam Lindner (Marketing), York Bieger (Rechnungswesen)

Der Psychiatrie Verlag verfolgt eine Agenda: zusammen die psychosoziale Gesundheitsversorgung verbessern! Seit seiner Gründung vor 45 Jahren richtet sich der Verlag nicht nur an Fachleute, sondern spricht auch Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen direkt an. Diese inklusive Agenda schlägt sich programmatisch in Büchern wie Erfahrungsberichten und Ratgebern nieder, gleichzeitig sind auch die im Fokus stehenden Fach- und Praxisbücher dialogisch ausgerichtet. Das heißt, dass die Perspektive der Betroffenen und deren Umfeld ebenso berücksichtigt wird wie die wissenschaftlich fundierte und professionelle Ausarbeitung der Inhalte. Wie der Verlagsname verspricht, liegt ein Schwerpunkt des Programms auf der psychiatrischen Versorgung. Ein Ziel ist es, die fachlichen Kompetenzen aller Berufsgruppen zu stärken, also der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Psychiaterinnen und Psychiater, Psychologinnen und Psychologen sowie Pflegefachkräfte. Ein großes Herzensprojekt sind den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verlags die Bilderbücher aus unserem Imprint, dem BALANCE buch + medien verlag: Hier werden Kindern die Erkrankungen der Eltern nähergebracht oder ihnen ihre eigenen Probleme und Herausforderungen gespiegelt, teils mit dem angemessenen Ernst, teils humorvoll.



Hayao Miyazaki
Shunas Reise

Übersetzung aus dem Japanischen von Nora Bierich
ISBN 978-3-95640-395-8

Illustration: Hayao Miyazaki

Gestaltung: Alexandra Rügler, Anna Weißmann, Minou Zaribaf
(Herstellung)

Druck: BALTO, Vilnius, Litauen

Prinz Shuna muss zusehen, wie sich sein Volk bei der Ernte des wenigen Getreides, das auf seinen Ländern gedeiht, zu Tode schuftet. Als ihm ein Reisender eine Samenprobe aus einem geheimnisvollen westlichen Land überreicht, macht er sich auf die Suche nach der Quelle des Korns in der Hoffnung, sein Reich und seine Untertanen zu retten.



Barbara Yelin
Und deshalb muss ich sprechen

Die Erinnerungen von Emmie Arbel

ISBN 978-3-95640-396-5

Illustration: Barbara Yelin

Gestaltung: Barbara Yelin, Alexandra Rügler, Minou Zaribaf (Herstellung)

Druck: Finidr, Český Těšín, Tschechien

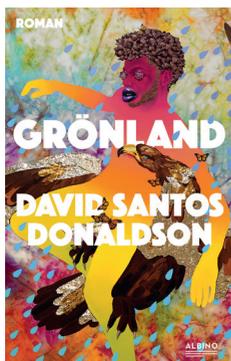
Geboren 1937 in Holland, wird Emmie Arbel mit ihrer jüdischen Familie 1942 deportiert. Sie überlebt als Kind die NS-Konzentrationslager Ravensbrück und Bergen-Belsen. Als der Krieg vorbei ist, wandert sie nach Israel aus. Emmie Arbel lebt heute nahe Haifa. Immer wieder reist sie nach Deutschland, um als Zeitzeugin zu sprechen.



Das Verlagsbüro im Berliner Wedding.

REPRODUKT
Gottschedstraße 4/Aufgang 1
13357 Berlin
www.reprodukt.com

Reprodukt ist ein unabhängiger Berliner Verlag für Comics und Graphic Novels. Seit 1991 veröffentlichen wir Comics quer durch die deutsche und internationale Independent-Comicszene, und sind mit der Veröffentlichung von Autorinnen und Autoren wie Daniel Clowes, Tove Jansson, Mawil, Lewis Trondheim oder Barbara Yelin zu einer Instanz des Qualitätscomics weit über den deutschsprachigen Raum hinaus geworden. In dieser Sparte hat Reprodukt echte Pionierarbeit geleistet: Der Markt und das Interesse für die Möglichkeiten der sogenannten Neunten Kunst sind mit uns gewachsen. Die Künstlerinnen und Künstler, deren erste Werke wir in Deutschland herausgebracht haben (u. a. Mawil, Aisha Franz, Barbara Yelin, Sascha Hommer) sind inzwischen auch international anerkannt. Seit 2013 gibt es bei Reprodukt auch ein Kindercomicprogramm voller eigensinniger Figuren und spannender Geschichten für die jüngsten Leserinnen und Leser - vom Kleinkind bis zu den Erstleserinnen und Erstlesern. Seit den 1990er Jahren hat der Verlag sein Programm kontinuierlich ausgebaut und bringt heute jährlich rund 45 bis 60 Bücher heraus. Besonderes Merkmal ist die Sorgfalt, die Reprodukt jedem einzelnen Buch widmet: Jeder Comic bekommt entsprechend seinem Inhalt ein angemessenes Format, Papier und Cover.



**David Santos Donaldson
Grönland**

Übersetzung aus dem Englischen von Joachim Bartholomae
ISBN 978-3-86300-353-1

Gestaltung: Alicia Tatone, Robert Schulze unter Verwendung eines Bildes von Devan Shimoyama

Druck: Finidr s.r.o., Český Těšín

Der junge Autor Kip Starling soll in nur drei Wochen einen Roman über Mohammed El Adl schreiben, die große Liebe des Schriftstellers E. M. Forster. Während Kip sich in die Arbeit stürzt, verschwimmen die Grenzen zwischen Fiktion und Wirklichkeit. Er begibt sich auf eine Reise zu sich selbst, die unerwartet nach Grönland führt.



**Björn Koll | Jan Künemund | Christian Weber (Hrsg.)
Queer Cinema Now**

Die wichtigsten nicht-heteronormativen Filme aus 12 Jahren sissy

ISBN 978-3-95985-620-1

Gestaltung: Johann Peter Werth

Druck: Longo, Bozen

»Queer Cinema Now« versammelt über 200 Liebeserklärungen an die zentralen Filme des nicht-heteronormativen Kinos aus zwölf Jahren. Der reich bebilderte Band bietet so einen repräsentativen Überblick über die wichtigsten Werke der jüngeren queeren Filmgeschichte.



Alexander Hamann (Verleger), Björn Koll (Verleger)

Salzgeber Buchverlage

Prinzessinnenstraße 29

10969 Berlin

www.salzgeber-buchverlage.de

Die Salzgeber Buchverlage GmbH vereint die Verlage Albino (Belletristik), Männerschwarm (Sachbuch) und Salzgeber (Foto-/Kunstbuch) unter einem Dach. Unsere Programme verschaffen der Wirklichkeit und Vielfalt nicht-heteronormativer Lebensweisen Sichtbarkeit. Denn wir glauben, dass Diversität in Literatur, Wissenschaft und Kunst zu mehr Akzeptanz in der Gesellschaft beiträgt. Unsere Bücher laden dazu ein, sich mit Positionen queerer (Sub-)Kultur auseinanderzusetzen.

Im Albino Verlag erscheinen moderne Klassiker, literarische Debüts, Memoiren, Erzähl- und Essaybände. Neben deutschen Originalausgaben sind Übersetzungen aus dem Arabischen, Dänischen, Englischen, Französischen, Norwegischen und Spanischen im Programm.

Beim Männerschwarm Verlag stehen Titel zu Themen wie »Was ist schwule Kultur?« (David M. Halperin) neben den Traditionsreihen »Edition Waldschlösschen«, »Invertito – Jahrbuch zur Geschichte der Homosexualitäten« sowie der über 80 Bände umfassenden »Bibliothek rosa Winkel« mit historischen Texten.

Die bei Salzgeber verlegten Bücher widmen sich Fotografie, Kunst und Film. Hier treffen u. a. Fotografien von Andreas Fux und Hans Georg Berger auf ein Materialbuch des Filmemachers Michael Bryntrup (»Super 8«) und ein Kompendium des zeitgenössischen queeren Kinos (»Queer Cinema Now«).



Maranke Rinck | Martijn van der Linden
Tangramkatze

Übersetzung aus dem Niederländischen von Rolf Erdorf
ISBN 978-3-946972-25-9

Gestaltung: Schaltzeit Verlag/LemmeDesign
Druck: GCC, Calbe

Ein Junge spielt Tangram. Zuerst formt er mit den Teilen eine Katze. Doch die Katze fühlt sich einsam, da hat er eine ziemlich gute Idee. – Das chinesische Puzzlespiel Tangram besteht aus sieben Teilen: fünf Dreiecke, ein Viereck und ein Parallelogramm. Damit kann man Hunderte Figuren legen – aber es müssen immer alle Teile verwendet werden.



Klaus Stuttmann
Mein Merkelbilderbuch

ISBN 978-3-946972-27-3

Gestaltung: Schaltzeit Verlag/LemmeDesign
Druck: GCC, Calbe

Die Ära Merkel ist zu Ende. Für Klaus Stuttmann ist das genau der richtige Zeitpunkt, seine Merkel-Karikaturen aus fast drei Jahrzehnten zu einem außergewöhnlichen Bild-Extrakt zu verdichten. Eine spezielle Delikatesse und unentbehrliche Wegzehrung für die letzten Kilometer des Merkel-Marathons. Witzig, kritisch und hochoriginell.



Andreas Illmann (Verleger)

Schaltzeit Verlag

Auerstraße 23

10249 Berlin

www.schaltzeitverlag.de

Der Schaltzeit Verlag ist ein unabhängiger Verlag, der sich auf Karikaturen, Graphic Novels und Kinderbücher spezialisiert hat. Der Name Schaltzeit steht metaphorisch für die Zeit, die es zum Lesen unserer Bücher braucht. In dieser Zeit sollen neue Denkanstöße durch die Lektüre initiiert werden.

Unser Ziel ist es, originelle und tiefgründige Bildgeschichten zu publizieren, die sowohl alltägliche als auch gesellschaftsrelevante Themen aufgreifen bzw. das Gesellschaftsrelevante im Alltäglichen zeigen. Bücher, die humorvoll sein können, die Raum zum Nachdenken lassen, die sich die Zeit nehmen, auch kleinere Geschichten am Rande zu erzählen, die Entdeckungen und Erkenntnisgewinn bieten. Dazu zählen Themen des politischen Diskurses und gesellschaftliche Fragestellungen, wie beispielsweise die nach der Bedeutung von (Trans-)Identität in aktuellen und zukünftigen Diskursen (»Dragman«), die nach der Wichtigkeit materieller oder immaterieller Werte (»Was Herr René so alles malt«), oder die Frage danach, wie wir wohnungslosen Menschen begegnen (»Ahmed«). Unser verlegerischer Beitrag soll ein ständiger Denkanregungsprozess sein, der gleichzeitig ein Innehalten ermöglicht – verbunden mit der Einladung, genauer hinzuschauen und möglicherweise umzudenken. Darüber hinaus engagieren wir uns in der Leseförderung, verleihen thematische Ausstellungen und setzen uns aktiv für Zeichnerinnen und Zeichner, Cartoonistinnen und Cartoonisten ein.



Laurenz Berges
Das Becherhaus in Mudersbach

ISBN 978-3-8296-0948-7

Mit einem Essay von Hanns-Josef Ortheil und einem Nachwort von Laurenz Berges

Gestaltung: Claudia Ott, Düsseldorf

Druck: Longo, Bozen

»Das Haus schickte mich auf eine Zeitreise zwischen Neugierde und Melancholie«, so Laurenz Berges.

Das Fachwerkhaus war das Refugium des Photographen-Paares Bernd und Hilla Becher. Berges, ein Becher-Schüler, erkundet in seinem Werk die schlichte Schönheit verfallener oder aufgegebener Orte in poetischen, zugleich streng dokumentarischen Bildern.



Isabel Siben | Anna-Patricia Kahn (Hrsg.)

Inge Morath

Hommage

Deutsch/englische Ausgabe

Übersetzung aus dem Englischen von Marion Kagerer

ISBN 978-3-8296-0972-2

Mit Texten von Inge Morath und ihrer Tochter Rebecca Miller

Gestaltung: Valerie Kiock graphic design

Druck: Longo, Bozen

Eine Hommage auf die erste Photographin, die in die MAGNUM-Agentur aufgenommen wurde. Geboren in Graz, erlernte sie in Paris die Photographie u. a. bei Henri Cartier-Bresson.

Die Retrospektive zeigt das ganze Spektrum ihres Werkes, Portraits von berühmten Künstlerinnen und Künstlern sowie Kolleginnen und Kollegen aus Europa und dem Rest der Welt, Reportagen, auch von Dreharbeiten.



Lothar Schirmer (Verleger)

Schirmer/Mosel Verlag

Cuvilliesstraße 14a

81679 München

www.schirmer-mosel.com

»Die besten Künstlerinnen und Künstler der Welt in den deutschen Sprachraum holen und die besten deutschen Künstlerinnen und Künstler in die Welt tragen« lautet des Credo des Verlages.

Schirmer/Mosel als inhabergeführter, unabhängiger Verlag hat das Photobuch als Kunstbuch durchgesetzt. Photographien sind nicht mehr nur Illustration des Inhalts, sondern ein eigenständiges Kunstwerk. Ihre Präsentation im Layout entspricht der Choreographie eines Gedichtbandes in Ablauf und Gegenüberstellung. Das Programm umfasst, neben der Photographie, Moderne und Zeitgenössische Kunst, Mode, Show Business, Architektur, Künstlerschriften und Schriften zur Kunst. Es umfasst annähernd zweitausend Titel aus fünfzig Jahren Verlagsarbeit.

Wir verstehen uns als Autorenverlag, der bereits früh das Werk von Photographinnen und Photographen, Künstlerinnen und Künstlern über Jahre und Jahrzehnte betreut.

Zu den Tragsäulen des Verlages gehören u. a. August Sander, Heinrich Zille, Bernd & Hilla Becher und ihre Düsseldorfer Schule, Helmut Newton, Cy Twombly und Anselm Kiefer.

Der Verlag feiert am 1. April 2024 sein 50-jähriges Bestehen.



Ingeborg Bachmann | Max Frisch
»Wir haben es nicht gut gemacht.«
Der Briefwechsel

Gelesen von Johanna Wokalek und Matthias Brandt
Kommentiert von den Herausgeberinnen Barbara Wiedemann
und Renate Langer
ISBN 978-3-948674-19-9
Gestaltung: Ulrich Mevs unter Verwendung des Buchumschlags
Presswerk: Sonopress

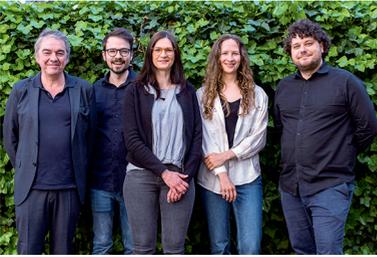
Der Briefwechsel legt Zeugnis ab vom Leben, Lieben und Leiden eines der bekanntesten Paare der deutschsprachigen Literatur: Nähe und Distanz, Bewunderung und Rivalität, Fluchtimpulse und Verlustangst – die Themen der autobiografischen Zeugnisse sind zeitlos. Die Briefe sind intime Mitteilungen und zugleich Weltliteratur.



Ingrid Lausund
Bin nebenan
Monologe für zuhause

Gelesen von Lina Beckmann, Matthias Brandt, Fritzi Haberlandt, Jens Harzer, André Jung, Bjarne Mädel, Bastian Pastewka, Angelika Richter, Sophie Rois, Bettina Stucky, Katrin Wichmann und Michael Wittenborn
Regie: Bjarne Mädel
ISBN 978-3-948674-16-8
Gestaltung: Ulrich Mevs
Presswerk: Sonopress

Zwölf Episoden über Menschen und ihre Einrichtungsversuche. Mint und Hellblau gegen ein bedrohliches Außen, Gemütlichkeitsrituale gegen Panikattacken. Geschichten über wackelige Lebensfundamente und sanierungsbedürftige Innenräume, über verunsicherte Menschen, die in ihren kleinen Paralleluniversen Überlebenskämpfe mit sich und ihrer Umgebung ausfechten. Lausund erzählt mit Humor von der Sehnsucht nach einem funktionierenden Zuhause.



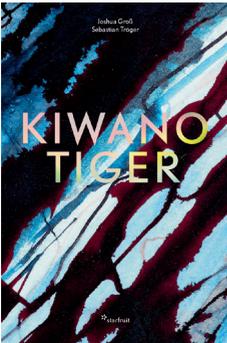
Harald Krewer, Martin Keil, Anne Hruby, Insa Hansen-Goos, Marian Boldt
nicht im Bild: Vera Teichmann

speak low
Hasenheide 54
Höfe am Südstern, 2. Hof, 1. Etage
10967 Berlin
www.speaklow.de

speak low zeichnet sich durch ein vielfältiges Programm mit Fokus auf literarische und politisch engagierte Titel aus. Unsere Hörbücher sind akustische Gesamtkompositionen, die oft losgelöst von einer Buchvorlage existieren. So entstehen Werke, bei denen die Möglichkeiten des Mediums voll ausgeschöpft werden; zuletzt »Bin nebenan. Monologe für zuhause« von Ingrid Lausund mit zwölf Sprecherinnen und Sprechern sowie der Briefwechsel zwischen Ingeborg Bachmann und Max Frisch »Wir haben es nicht gut gemacht.«

Inhaltlich prägt die Auseinandersetzung mit Exilerfahrung und dem Holocaust das Programm, u. a. in »Versuche, dein Leben zu machen« von Margot Friedländer und »Ferien am Waldsee« von Carl Laszlo.

Zudem verlegen wir engagierte Gegenwartsliteratur, beispielsweise »Oben Erde, unten Himmel« von Milena Michiko Flašar und »Der Boulevard des Schreckens« von Moritz Hürtgen. In der Digitalreihe »speak low discours« erscheinen politisch oder gesellschaftlich relevante Sachbücher, zuletzt »Sexuelle Revolution« von Laurie Penny und »Wir müssen die Liebe neu erfinden« von Mona Chollet.



Joshua Groß | Sebastian Tröger
Kiwano Tiger

ISBN 978-3-922895-55-8

Gestaltung: Timo Reger

Druck: Westermann Druck Zwickau GmbH

Ein reich bebildertes Science-Fiction-Märchen über Weltraumtiger, Verwerfungszonen und die unaufhaltsamen Veränderungen des Lebens. Joshua Groß und Sebastian Tröger berichten von einer fernen Welt, die sich frapierend aus der unseren speist.



Bernd Siegler
Heulen mit den Wölfen

Der 1. FC Nürnberg und der Ausschluss seiner jüdischen Mitglieder

ISBN 978-3-922895-53-4

Gestaltung: Timo Reger

Druck: Westermann Druck Zwickau GmbH

In einem Keller auf dem Vereinsgelände des 1. FC Nürnberg wurde die Mitgliederkartei von 1928 bis 1955 gefunden, in der sich auch die Namen von 142 jüdischen Mitgliedern befinden, die 1933 aus dem Verein verstoßen wurden. Bernd Siegler hat ihre Schicksale recherchiert – sie erhalten damit erstmals eine Geschichte und ein Gesicht.



starfruit publications

Hardenbergstraße 31

90768 Fürth

www.starfruit-publications.de

Manfred Rothenberger (Verleger), Timo Reger (Gestaltung)

starfruit ist eine Plattform für wichtige literarische und künstlerische Positionen, Werke und Haltungen. Der Verlag verbindet spannende und herausfordernde Formen der Gegenwartsliteratur und der zeitgenössischen Kunst – wir veröffentlichen sowohl Gemeinschaftsprojekte von Schriftstellerinnen und Schriftstellern, Künstlerinnen und Künstlern als auch Sachbücher, Gesprächsbände und Anthologien, in denen Text und Bild auf besondere Art und Weise zusammenspielen.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Konzeption, Gestaltung und Herstellung unserer Bücher. Nur das Format bleibt gleich, ansonsten erhält jede Publikation den Satzspiegel, die Typografie und das Papier, die sie braucht, um am besten ihre Wirkung zu entfalten.

Das Potential und die Vorzüge des gedruckten Buches sind uns lieb und wichtig: Wie sich das Papier anfühlt, welchen Akzent das Kapitalbändchen setzt, wie der Vorsatz in das Buch hineinführt und der Nachsatz wieder aus ihm heraus. Das Buch ist und bleibt ein einzigartiges Medium, wenn man sich seiner besonderen Möglichkeiten bewusst ist und diese kreativ nutzt.

»Aufregende, spartenübergreifende Buchkunst«, schrieb das ›Börsenblatt des deutschen Buchhandels‹, »Zusammenstoß der Künste«, konstatierte der ›BuchMarkt‹, »Konsequenz, Leidenschaft und Herzblut haben oberste Priorität«, hieß es im Hotlist-Blog – mit diesen Zitaten können wir uns absolut identifizieren.

supposé



Mein Geist hat sich verwildert

Alois M. Haas erzählt eine persönliche Geschichte der Mystik

ISBN 978-3-86385-202-3

Konzeption und Regie: Dagmara Kraus, Klaus Sander

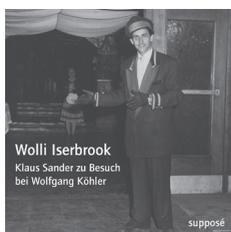
Erzähler: Alois Maria Haas

Aufnahmen: Klaus Sander

Schnitt, Mastering: Michael Schlappa

Gestaltung: Klaus Sander

Hin- und herpendelnd zwischen Plauderei, Lesung mittelhochdeutscher Originaltexte, Stegreifübersetzung und improvisierter Deutung erschließt Alois M. Haas uns mit freudiger Begeisterung seinen mystischen Kanon. Plotin, Meister Eckhart, Mechthild von Magdeburg, Cusanus – alle wirken sie im Gespräch weniger wie Vorbilder, sondern eher wie Weggefährten eines unermüdlichen Gelehrten, der wie sie ein Leben lang von unstillbarer Sehnsucht getrieben war zwischen »Allem« und »Nichts«.



Wolli Iserbrook

Klaus Sander zu Besuch bei Wolfgang Köhler

ISBN 978-3-86385-153-8

Konzeption und Regie: Klaus Sander

Erzähler: Wolfgang »Wolli« Köhler

Aufnahmen: Klaus Sander

Schnitt, Mastering: Michael Schlappa

Gestaltung: Klaus Sander

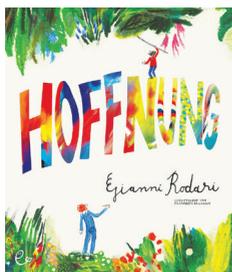
Der Schriftsteller Hubert Fichte hat Wolfgang Köhler in den späten 60er Jahren als »Wolli Indienfahrer« zu einer literarischen Figur gemacht. Die- se endet 1982 mit der Auswanderung nach Costa Rica. 22 Jahre später begibt sich Klaus Sander auf Spurensuche nach Wolli, um zu erfahren, wie es seinerzeit weiterging und was ihn heute umtreibt. Er findet ihn in Hamburg-Iserbrook – zurückgezogen, seit Jahren kaum noch die Wohnung verlassend. Vom Partykönig und Weltenbummler zu einer Art Eremit – von »Wolli Indienfahrer« zu »Wolli Iserbrook«.



Klaus Sander (Regisseur, Produzent, Gestalter, Verleger)

supposé
Erlumsweg 6
25938 Wyk auf Föhr
www.suppose.de

Die Edition *supposé* widmet sich seit 1996 der Entwicklung und Etablierung einer eigenständigen Kunst- und Publikationsform für das frei gesprochene Wort: die Audio-Erzählung. Am Anfang stand dabei ein Mangelempfinden: Produktionen, wie man sie selbst gerne gehabt hätte, in denen Menschen über ihre Arbeit, ihr Leben, ihr Wissen erzählen, spontan und dennoch formvollendet, existierten schlichtweg nicht. (Heute, 27 Jahre später, gibt es sie außerhalb des eigenen Programms noch immer nicht.) Grundlegend waren Beobachtungen, dass es Menschen gibt, die sich lieber mündlich als schriftlich ausdrücken, und dass das gesprochene Wort anders funktioniert als das geschriebene und folglich auch einer anderen Form bedarf als etwa der Transkription oder der (Vor-)Lesung. Das freie Erzählen besitzt ein anderes Erkenntnispotenzial als die Schrift. Dies auszuloten hat zur Gründung und Entwicklung von *supposé* geführt und motiviert den gesamten Ansatz wie auch die Konzeption jedes einzelnen Projekts. Die im Gespräch erarbeiteten Tonaufnahmen haben nicht nur dokumentarischen Charakter im Sinne der oral history, sie knüpfen auch an historische »literarische« Traditionen der nicht in schriftlich fixierter Form tradierten Erzählung und der Improvisation an. Dank moderner Aufzeichnungstechnik und Schnittverfahren ist die Möglichkeit zur Ausarbeitung einer Ästhetik der freien Erzählung gegeben. In diesem Sinne also lautet das Motto nicht »zurück zur Oralität«, sondern vielmehr »vorwärts zur Oralität«.



Gianni Rodari (Text) | Francesca Ballarini (Illustration)
Hoffnung

Übersetzung aus dem Italienischen von Susanna und Johannes Rieder
ISBN 978-3-948410-31-5
Gestaltung und Satz: Doris Weber
Druck: Druckerei OZGraf, Olsztyn, Polen

Gianni Rodaris Gedicht »Hoffnung« erschien erstmals 1960. Im März 2020 wurde es in der EU-Kommission öffentlich verlesen, aus Solidarität mit dem schwer vom Coronavirus getroffenen Italien. Kraftvoll illustriert von Francesca Ballarini entführt es in einen fantastischen Kramladen, in dem verschenkt wird, was unbezahlbar ist – Hoffnung.



Susanna und Johannes Rieder (Text) | Arinda Crăciun (Illustration)
Kirschen fürs Kamel. Begriffe des Zusammenlebens
Ein Wörterbuch mit Bildern

ISBN 978-3-948410-60-5
Grafik und Buchgestaltung: Carsten Aermes
Druck: Società Editoriale Grafiche AZ s.r.l., San Martino B.A., Verona, Italien

24 ausgewählte Begriffe, die für das private und gesellschaftliche Zusammenleben wichtig sind, werden in kurzen Texten erklärt. Ausdrucksstarke Illustrationen führen die Erklärungen weiter und lassen sie nachhallen. Eine Einladung, über die eigene Position im sozialen Umfeld nachzudenken und sich gemeinsam darüber auszutauschen.



Susanna Rieder (Verlegerin), Johannes Rieder (Verleger)

Susanna Rieder Verlag

Offenbachstraße 46a

81245 München

www.riederbuch.de

Der Susanna Rieder Verlag, gegründet 2008, wird von den Geschwistern Susanna und Johannes Rieder geführt. Unsere Bücher zeichnen sich aus durch einen liebe- und humorvollen Weltzugang, herausragend schöne Gestaltung, Originalität und Einzigartigkeit.

Schwerpunkte in unserem Programm sind Lyrik für ältere Kinder und Jugendliche sowie hochwertig illustriertes Sach- und Bilderbuch. Finanzieren können wir diesen Ansatz durch die sehr populäre britische Kinderbuch-Bestsellerreihe »Mr. Men Little Miss« von Roger Hargreaves (seit 2010).

Sehr wichtig ist uns die Weitergabe der Begeisterung für das Kulturgut gedrucktes Buch auch an die jüngste Generation. Uns ist bewusst, dass das Buch durch die fortschreitende Digitalisierung bei künftigen Generationen einen anderen Stellenwert einnehmen wird als bisher, da allein das Zeitkontingent, das den Leserinnen und Lesern zur Verfügung steht, ständig kleiner wird. Dennoch sind wir der Ansicht, dass qualitativ hochwertige und wohl überlegte Bücher weiterhin einen besonderen Beitrag zur Lebensqualität und zum Erwerb von Sprach- und Lesekompetenz leisten werden. Unsere Bücher sollen Anlass bieten für geistige »quality time« zwischen Kindern / Jugendlichen und ihren betreuenden Erwachsenen. Die Bilderbuchgrammatik »Hunde im Futur« haben wir als Verlag selbst konzipiert und waren damit nominiert für den Deutschen Jugendliteraturpreis.



Daisy Letourneur

Man wird nicht als Mann geboren

Kleine feministische Abhandlung über Männlichkeiten

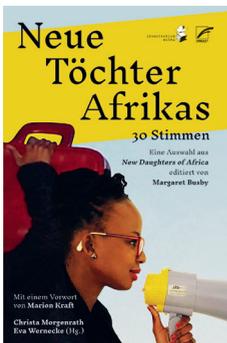
Übersetzung aus dem Französischen von Florian Kranz

ISBN 978-3-89771-360-4

Gestaltung: Felix Hetscher (Umschlag), Andreas Hollender (Innenteil)

Druck: Interpress, Budapest

Ein feministischer Blick auf widrige Männlichkeiten: Mit viel Humor und Verve stellt Daisy Letourneur das Patriarchat an den Pranger, seziert traditionelle und neue Männlichkeit(en) und hinterfragt – pointiert und fundiert zugleich – sowohl die Konstruktion als auch die Dekonstruktion von Männlichkeiten.



Christa Morgenrath | Eva Wernecke (Hrsg.)

Neue Töchter Afrikas

30 Stimmen

Übersetzung aus dem Englischen von Aminata Cissé Schleicher, Eleonore Wiedenroth-Coulibaly

Editiert von Margret Busby, mit einem Vorwort von Marion Kraft

ISBN 978-3-89771-616-2

Gestaltung: Felix Hetscher (Umschlag), Andreas Hollender (Innenteil)

Druck: Multiprint, Kostinbrod

Die Anthologie »Neue Töchter Afrikas« feiert Schwarze Diversität und ihre literarische Vielstimmigkeit. Gemeinsam mit einem Team Schwarzer Frauen* aus Deutschland hat Margret Busby für diese Edition eine erlesene Auswahl an Essays, Gedichten und Kurzprosa aus ihrer Anthologie »New Daughters of Africa« getroffen.



Unrast Verlagskollektiv

Unrast Verlag
Fuggerstraße 13 a
48165 Münster
www.unrast-verlag.de

Aus den Neuen Sozialen Bewegungen der 1980er-Jahre entstanden, publiziert der Unrast Verlag politische Theorie und Sachbücher zu allen wesentlichen gesellschaftspolitischen Themenfeldern – von Antifaschismus über Geschlechterdiskurse und soziale Ökologie bis zu historischen Betrachtungen und internationaler Belletristik. Neben Sach- und Fachbüchern veröffentlicht der Unrast Verlag die kleine belletristische Reihe ›insurrection notes‹ und zunehmend sehr erfolgreich Sachcomics und Comic-Biografien. Von Beginn an hat der Verlag notwendige Bücher zu kontroversen Themen publiziert und erreichte mit Tupoka Ogettes »exit RACISM« 2020 Platz 3 auf der Spiegel-Bestsellerliste.

Dabei legt der als Kollektiv organisierte Verlag besonderen Wert darauf, mit seinen Büchern in gesellschaftspolitische Diskurse zu intervenieren, um Ungerechtigkeiten abzubauen und andere Formen des gesellschaftlichen Miteinanders zu ermöglichen. Von Anfang an ging es dem Verlag darum, emanzipatorische Denkmotive zu publizieren und wenig bis nicht gehörte Gruppen darin zu bestärken, ihre Stimmen zu erheben und niederzuschreiben. Dabei werden verschiedene Strömungen und Positionen miteinander ins Gespräch gebracht, um so einen fruchtbaren Austausch zu ermöglichen. Mit dem Verlagsmotto ›Bücher der Kritik‹ ist der Unrast Verlag seit über 30 Jahren eine kritische und unabhängige Stimme in der deutschen Verlagslandschaft.



VERBRECHER VERLAG



Viktor Funk
Bienenstich

ISBN 978-3-95732-565-5
Gestaltung: Christian Walter
Druck: CPI Clausen und Bosse, Leck

Viktor Funk behandelt in seinem Roman die Identitätskrisen von Marie und dem Ich-Erzähler, die beide nach Deutschland eingewandert sind. Mit seiner Beschreibung des Verlorenseins zwischen Assimilation, Heimatlosigkeit und den Überbleibseln der sowjetischen Kultur aus den Kinderjahren trifft der Autor das Gefühl einer ganzen Generation.



Autor*innenkollektiv Biwi Kefempom
Femi(ni)zide

Kollektiv patriarchale Gewalt bekämpfen

ISBN 978-3-95732-552-5
Gestaltung: Christian Walter
Druck: CPI Clausen und Bosse, Leck

»Femi(ni)zide« thematisiert strukturelle und intersektionale Gewaltverhältnisse, die FLINTA-Morden zugrunde liegen. Die Autor*innen nehmen Bezug auf Protest- und Erinnerungsformen sowie angestoßene Debatten und diskutierte Begriffe. Somit werden Möglichkeiten eines kollektiven, solidarischen Kampfes gegen patriarchale Gewalt ausgelotet.



Verbrecher Verlag

Gneisenaustraße 2a

10961 Berlin

www.verbrecherverlag.de

Alyssa Fenner (Presse und Veranstaltungen), Johanna Seyfried (Vertrieb und Lektorat), Jörg Sundermeier (Verleger), Kristine Listau (Verlegerin), Christian Walter (Herstellung)

Der Verbrecher Verlag steht in der Tradition linker Literaturverlage mit dem Schwerpunkt auf der Belletristik, zudem haben Sachbücher sowie wissenschaftliche Publikationen hier ihren festen Platz. Der Verlag pflegt einige Werkschauen: Giwi Margwelaschwili, Rudolf Lorenzen, Christian Geissler und Ronald Schernikau; zudem gab er die Edition der »Tagebücher« Erich Mühsams heraus und hat den Monumentalroman »Das Büro« von J. J. Voskuil in sieben Bänden veröffentlicht.

Der Verbrecher Verlag setzt sich für junge Talente ein und publiziert regelmäßig Debütromane. Esther Becker, Marlen Hobrack, Bettina Wilpert, Philipp Böhm und Manja Präkels seien hier stellvertretend genannt. Zu den bekannten Verbrecher-Autor*innen zählen etwa Aras Ören, Anke Stelling, David Wagner oder Dilek Güngör. »Gute Bücher!« ist das Motto.



Nino Haratischwili
Phädra, in Flammen

Theaterstück

ISBN 978-3-88661-416-5

Gestaltung: Maintypo, Reutlingen (Satz); Bayerl & Ost, Frankfurt am Main (Umschlag)

Druck: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza

»Phädra, in Flammen« ist der erste Teil einer Trilogie, die Nino Haratischwili starken Frauen aus der Mythologie widmet. Mit ihrer Überschreibung des antiken Phädra-Mythos wirft die Autorin, mit Blick auf die politische Weltlage, Fragen nach Macht, Emanzipation und Revisionismus auf.



Carina Sophie Eberle
else (someone) / Der Traum von der glänzenden Zukunft

Theaterstücke

ISBN 978-3-88661-419-6

Gestaltung: Maintypo, Reutlingen (Satz); Bayerl & Ost, Frankfurt am Main (Umschlag)

Druck: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza

In ihren Theaterdebüts für junges Publikum zeigt Carina Sophie Eberle weibliche Figuren im Spannungsfeld aktueller Debatten, von MeToo bis Fridays for Future. Sie tragen Kämpfe aus – mit ihren eigenen Ängsten und Zweifeln, mit den Widersprüchen und Ungerechtigkeiten in der Welt. Und sie gehen klüger und gestärkt daraus hervor.

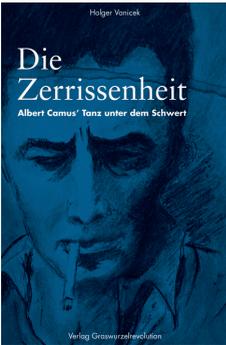


Charlotte Brombach (Leiterin Buchverlag)

Verlag der Autoren
Tanusstraße 19
60329 Frankfurt am Main
www.verlagderautoren.de

Der Verlag der Autoren hat sich seit über 50 Jahren seine Unabhängigkeit bewahrt, weil er denen gehört, die für ihn schreiben und arbeiten. Wir sind in erster Linie ein Theater- und Medienverlag, in dem sich alles um Theater- und Drehbuchschreibende und die Verbreitung ihrer Texte dreht.

Seit 1981 betreiben wir auch einen Buchverlag. Sein Schwerpunkt liegt auf deutschsprachiger Gegenwartsdramatik, internationalem Kinder- und Jugendtheater sowie Klassiker-Neuübertragungen. Dabei leitet uns der Anspruch, Dramenliteratur jenseits ihrer Inszenierung für ein interessiertes Publikum und die Forschung zugänglich zu machen. So sind in der Theaterbibliothek sowohl die Bühnenwerke von Rainer Werner Fassbinder als auch die Stücke viel gespielter Gegenwartsautorinnen wie Nino Haratisch-wili, Dea Loher und Sasha Marianna Salzmann erschienen. Wichtig ist uns auch die regelmäßige Publikation von Debüts. Der jährlich erscheinende ›Spielplatz‹ ist die einzige deutschsprachige Anthologie mit Theaterstücken für Kinder und Jugendliche. In der Film-bibliothek finden sich Texte und Interviews von und mit bedeutenden Regisseuren wie David Lynch, Martin Scorsese und Wim Wenders. Zudem erscheint im Verlag der Autoren ›Revolver‹, die »vitalste und interessanteste Filmzeitschrift Deutschlands« (Tom Tykwer).



Holger Vanicek
Die Zerrissenheit

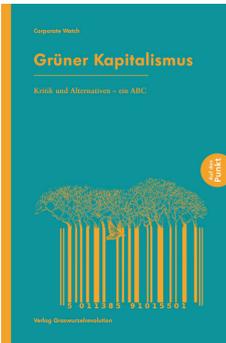
Albert Camus' Tanz unter dem Schwert

ISBN 978-3-939045-49-6

Gestaltung: Peter Weisbrich, Leipzig

Druck: BELTZ, Bad Langensalza GmbH, Bad Langensalza

Hat Camus' antiautoritäres Verständnis der Zerrissenheit – also den Zweifel und die Korrektur politischer Bewertungen als notwendig anzusehen – zu seinem weitsichtigen Argumentieren beigetragen, sodass seine Ansichten heute noch Bestand haben? Vanicek untersucht dazu Camus' Naturbetrachtungen, politische Positionierungen und Dramen.



Corporate Watch
Grüner Kapitalismus

Kritik und Alternativen – ein ABC

Übersetzung aus dem Englischen von Sebastian Kalicha

ISBN 978-3-939045-47-2

Gestaltung: Bernd Degener, Bremen

Druck: BELTZ, Bad Langensalza GmbH, Bad Langensalza

Die Auswirkungen des Klimawandels sind deutlicher erkenn- und spürbar als jemals zuvor. Der grüne Kapitalismus will Teil der Lösung sein, ist aber vielmehr Teil des Problems. Dieses ABC von Corporate Watch bringt die Grundzüge des grünen Kapitalismus, die Kritik an ihm und mögliche Alternativen zu diesem Konzept auf den Punkt.



Bernd Löffler, Bernd Degener, Lou Marin (Verlagsteam)
nicht im Bild: Sebastian Kalicha, Heike Makowski

Verlag Graswurzelrevolution

Guido-Schmitt-Weg 4

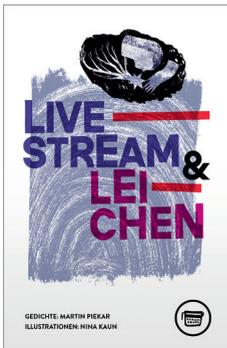
69126 Heidelberg

www.graswurzel.net/gwr/buchverlag

Mit unserem Verlag wollen wir über Theorie und Praxis des gewaltfreien Anarchismus und gewaltfreier Bewegungen weltweit informieren, die komplexe Entwicklungsgeschichte des Anarchismus nachzeichnen und seine meist unterschlagenen konstruktiven Tendenzen deutlich machen. Dieses Ziel verfolgen wir mit umfangreichen Textsammlungen wie der Anthologie »Anarchismus – Theorie, Kritik, Utopie« und der unterhaltsamen Graphic Novel »Kleine Geschichte des Anarchismus«. Zum Spektrum unserer Veröffentlichungen zählen Werke prominenter Persönlichkeiten wie Noam Chomsky oder Mahatma Gandhi und ausgewiesener Spezialisten und Spezialistinnen wie des Friedensforschers Ekkehart Krippendorff und des Spanienkenners Walther L. Bernecker. Daneben stellen wir weniger bekannte, aber inhaltlich überzeugende Vertreterinnen und Vertreter gewaltfrei-emanzipatorischer Ansätze vor. Beispielhaft seien hier Clara Wichmann und Rirette Maîtrejean genannt. Ein wesentlicher Schwerpunkt unserer Arbeit ist der Antimilitarismus. Mit Textsammlungen zu gewaltfrei-anarchistischen und anarchistisch-pazifistischen Positionen versuchen wir, diesen gerade angesichts des Ukrainekrieges ins Abseits gedrängten Stimmen Gehör zu verschaffen. Mit unseren Publikationen möchten wir einen Beitrag zu einer gewaltfrei-emanzipatorischen Transformation hin zu einer herrschaftsfreien Gesellschaft leisten.



**VERLAGSHAUS
BERLIN**
poetisiert euch.



Martin Piekar
Livestream & Leichen

ISBN 978-3-910320-07-9

Gestaltung: Andrea Schmidt, Verlagshaus Berlin; Nina Kaun

Druck: Totem Druck

Ein Spaziergang wird zur Tour de Force: ein Streitgespräch mit Bots, Bekannten, Liebhabern und Leichen. Menschliche Konflikte werden mit technischen Entwicklungen kontrastiert, die neue Herrschaftsstrukturen versprechen. Piekar's Gedichte bieten Freundschaft als Weg an, sich Räume in dieser scheinbar aufgegebenen Welt zu erkämpfen.



Barbara Juch
SPORT

ISBN 978-3-910320-08-6

Gestaltung: Andrea Schmidt, Verlagshaus Berlin; Anja Nolte

Druck: Gallery Print Berlin

Barbara Juch führt Sport und Lyrik in ihrem Essay zusammen, lotet Analogien und Überschneidungen aus – und befragt ihren Ort im Spannungsfeld zwischen Auswahlmechanismen im Bildungssystem, im Sportbetrieb, der Lyrikszene. Ein Essay über Lyrik nah am Körper.



Tillmann Severin, Andrea Schmidt, Jo Frank (Verlagsteam)

Verlagshaus Berlin

Chodowieckistraße 2

10405 Berlin

www.verlagshaus-berlin.de

Das Verlagshaus Berlin ist ein Independent-Verlag für Lyrik. Wir veröffentlichen Autor*innen, die in ihrem Schreiben Positionen zum Ausdruck bringen. Aus unseren Büchern spricht der Mut, Themen zu formulieren und Debatten anzustoßen. Unsere Übersetzungen und Nachdichtungen erkunden Sprachen, Literaturen und Inhalte, die mehr Präsenz verdienen. Mit ihnen bereichern wir die deutschsprachige Lyrik um internationale Stimmen, die hörbar gemacht werden müssen.

Innovative Buchgestaltung mit anspruchsvoller Typografie, die Verwendung ausgewählter Papiere sowie langlebiger Fadenheftungen machen unsere Bücher zu kostbaren Gesamtkompositionen. Lyrik steht im Mittelpunkt unserer publizistischen und künstlerischen Arbeit. Buchgestaltung, Typografie und Illustration treten mit Gedichten in einen Dialog. Diese Herangehensweise spiegelt sich auch in unseren sieben Reihen wider.

Gedichte sind Universen auf kleinstem Raum. Sie dehnen sich aus, erobern Orte, Ideen, Geschichten und inspirieren. Sie zeigen, dass Lyrik Räume im Diskurs beansprucht und behauptet, Diskurse mitgestaltet, aber auch eröffnen kann. Gedichte fordern uns auf, neue Universen zu ergründen, sie rufen uns zu: poetisiert euch!

Das Verlagshaus Berlin wird vom Verleger*innen-Trio Jo Frank, Andrea Schmidt und Tillmann Severin geführt.

Das Verlegen von Lyrik ist eine Entscheidung aus Überzeugung, auch gegen wirtschaftliche Interessen.



Hatice Açıköz
fancy immigrantin
ein poetisches tagebuch

ISBN 978-3-945644-35-5
Illustration: Irem Kurt
Gestaltung: Zanko Loreck
Druck: Oktoberdruck Berlin

Hatice Açıköz schreibt, dichtet und erzählt in diesem poetisch-fiktiven Tagebuch von Kindheit und Jugend, von den Diskriminierungen in Schule und sozialem Umfeld, vom Erwachsen-Werden und Erwachsen-Sein. Hatice Açıköz vermag es, die Aufmerksamkeit auf schwere Themen zu lenken und gleichzeitig selbstbewusst daraus hervorzutreten.



Dean Spade
Solidarisch füreinander sorgen
Ein Leitfaden für diese Krise (und die nächste)

Übersetzung aus dem US-amerikanischen Englisch von Sharif Bitar
ISBN 978-3-945644-34-8
Gestaltung: Zanko Loreck
Druck: Oktoberdruck Berlin

In einer Zeit, in der Angst und Konkurrenzdenken, nationalistische Vorstellungen und Ausgrenzungen deutlich zunehmen, brauchen wir eine bessere Zusammenarbeit in politischen Gruppen und Projekten, die von solidarischer Fürsorge geprägt ist. Dean Spade formuliert hier konkrete Schritte und Handlungsmöglichkeiten zur Überwindung von Krisen.



Lann Hornscheidt (verlegende Person)

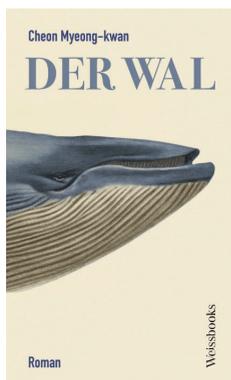
w_orten & meer
Süderende 86
18565 Insel Hiddensee
www.wortenundmeer.net

Wir wünschen uns Verbindung und Frieden in der Welt, möchten Gewaltspiralen verlassen, in uns, im Alltag, in politischen Kontexten. Und Bücher, glauben wir, können dazu ein inspirierender, empowernder Beitrag sein. Unsere Publikationen bieten Visionen für eine gleichberechtigte und gerechte Gesellschaft.

Unsere Bücher eröffnen diskriminierungskritische Perspektiven. Indigene, genderfreie, Schwarze, PoC, trans* und inter* Personen sowie Autor*innen, die behindert werden, teilen schreibend ihre Strategien, Visionen und Kompetenzen. Mit neuen Genres und kreativen Ausdrucksweisen, Romanen, Lyrik, politischen Lebensratgebern und aktivistischen Essays verlegen wir Bücher, die

- Menschen diverse, positive und selbstermächtigende Anwesenheit eröffnen
- bestärken und Lust machen, Menschen zusammenzubringen
- Geschichten erzählen und differenzierte, häufig unterrepräsentierte und bisher wenig gehörte Perspektiven mitteilen.

Als unabhängiger Non-Profit-Verlag streben wir nach Zugänglichkeit und Lesbarkeit. Wir stehen für wertschätzende, verbindende Kommunikation, nachhaltige, ökologische Buchproduktionen und faire Arbeitsverhältnisse sowie kurze Produktions- und Lieferwege.



Cheon Myeong-kwan

Der Wal

Roman

Übersetzung aus dem Koreanischen von Matthias Augustin,
Kyunghye Park

ISBN 978-3-86337-197-5

Gestaltung: Harald Hohberger Grafikdesign, Berlin

Druck: Friedrich Pustet GmbH & Co. KG

»Eine verfallene Ziegelfabrik. Eine Frau vom Lande, deren Duft die Männer verrückt macht. Ihre unförmige, aber sanftmütige Tochter, die unschuldig ins Gefängnis kommt. Dazu: sprechende Elefanten, gehorsame Bienen, Racheritter und sonstige Hünen. Das ist Phantastik pur – und doch knallharter Realismus.« So die Jury der »Weltempfänger«-Bestenliste 2023.



Jasmin Ramadan

Auf Wiedersehen

Roman

ISBN 978-3-86337-202-6

Gestaltung: Harald Hohberger Grafikdesign, Berlin

Druck: Friedrich Pustet GmbH & Co. KG

Vier Paare in den Vierzigern, ihre Beziehungen in Scherben. In der Mitte des Lebens angekommen, müssen sie sich von der Idee ewiger Jugend und Unsterblichkeit verabschieden. Ein gemeinsam erlittenes traumatisches Ereignis hat den Freundeskreis beinahe zerstört. Als einer von ihnen spurlos verschwindet, finden die Übrigen langsam wieder zueinander.



Weissbooks
Winsstraße 27
10405 Berlin

www.weissbooks.com

Bärbel Brands (Programmleitung), Dr. Christian Augustin (Geschäftsführung), Dr. Martin Brinkmann (Vertrieb und Marketing)

Weissbooks ist der Verlag für zuverlässige Überraschungen. Vor allem auch die jüngste Vergangenheit beweist diesen Riecher für das Besondere, für das besonders andersartige, das anziehend skurrile und aufregend verstörende weltliterarische Ereignis. So brachten wir die bislang als unübersetzbar geltende Garielle (früher: Gary) Lutz mit ihren »Geschichten der übelsten Sorte« (Frühjahr 2022) heraus, mit überwältigenden Reaktionen, zumal als im Gefolge der Nobelpreisbekanntgabe herauskam, dass Lutz erstmals bei den Wettanbietern weit oben stand ... Ebenso erfreulich: die Entdeckung eines modernen Klassikers aus Korea (Herbst 2022), »Der Wal« von Cheon Myeong-kwan, ein Roman, dessen parallel erschienene englische Ausgabe auf der Shortlist vom International Booker Prize stand. Unsere Übersetzung schaffte es immerhin auf die Litprom-Weltempfänger-Liste Frühling 2023 ... Das Hauptaugenmerk gilt allerdings der deutschen Literatur, u. a. der Berliner Facebook-Poetin Elisa Aseva (Herbst 2021); oder der Österreicherin Sabine Scholl (Frühjahr 2022), die im vergangenen Jahr den Literaturpreis der Stadt Wien erhalten hat; oder Jasmin Ramadan, deren Roman »Auf Wiedersehen« (Frühjahr 2023) treffend den mentalen Zustand einer ganzen Generation spiegelt, die sich neu erfinden muss. Kurz: Wir machen Literatur aus Deutschland und der Welt. Mit Mut, Hingabe und Präzision. Für all jene, die vom Lesen mehr erwarten ...



Shannon Burns

Krasse Zöpfe: Von Vikings bis Game of Thrones

45 Zöpfe, Knoten und Twists für Scifi- und Fantasyverrückte

Übersetzung aus dem Englischen von Stephan Naguschewski

ISBN 978-3-96481-007-6

Gestaltung: Martin Schneider, Jeanette Killmann (Glorienschein GbR)

Druck: Florjančič tisk d.o.o., Maribor

»Krasse Zöpfe« von Shannon Burns bietet ungewöhnliche Scifi- und Fantasy-Frisuren, inspiriert von beliebten Filmen und Serien. Lerne, wie du jeden Tag faszinierende Zöpfe, Knoten und Twists erschaffst. Mit detailreichen Anleitungen, 45 Styles und Insider-Geschichten aus der Filmbranche – inklusive Männerfrisuren!



Chelsea Monroe-Cassel

Rezepte aus dem Auenland: Das Halblings-Kochbuch

Übersetzung aus dem Englischen von Diana Bürgel, Stephan Naguschewski

ISBN 978-3-96481-024-3

Gestaltung: Christian Schmal, Heike Philipp

Druck: UAB BALTO print, Vilnius

»Rezepte aus dem Auenland« von Chelsea Monroe-Cassel bietet über 40 genussvolle Speisen direkt aus der Halblingsküche, ob fürs erste Frühstück oder das Nachtmahl. Eine kulinarische Schatzkammer für jeden Fan der Mittelalterde-Küche, der hin und wieder eine Horde von Zwergen bewirten muss.



Zauberfeder
Witzlebenstraße 2
38116 Braunschweig
www.zauberfeder.de

Heike Philipp, Christian Schmal, Nadine Kaiser, Fiona Köther-Styner, Tara Moritzen, Lisa Immel, Jennifer Herold

Der Zauberfeder Verlag, gegründet 2005, hat es sich zur Aufgabe gemacht, hochwertige Bücher aus dem historischen und phantastischen Bereich zu verlegen. Ziel ist es, langjährige Begleiter zu erschaffen – Bücher mit Tiefgang, Inhalt und ästhetischer Gestaltung, die im Bücherregal ihren festen Platz behalten. Unsere Bücher – detailliert gestaltet und sorgfältig recherchiert – laden nicht nur zum Lesen, sondern zum aktiven Erleben und Entdecken ein. Mit jedem Buch entsteht ein Einzelstück, das mit Herzblut und Professionalität produziert und auf Themen, Epochen und Buchreihen abgestimmt wird.

Ästhetik und Bildstärke spielen dabei eine große Rolle. Viele Bücher sind vollfarbig und beinhalten speziell angefertigte Fotografien. Im inhaltlichen Fokus stehen nicht nur reines Lesevergnügen, sondern auch selbstbestimmte Aktivität und Wissensvermittlung. So enthält das Sortiment viele historische Koch- und Nähbücher, die moderne und traditionelle Elemente verbinden.

Wir sind besonders eng mit der Live Action Roleplay (Larp) Community verbunden und sehen das Potential dieses Formats als pädagogisches Werkzeug. Unser Engagement erstreckt sich bis in die Praxis, mit Unterstützung regionaler Larp-Veranstaltungen und Herausgabe des ›LARPzeit‹ Magazins, einer vierteljährlichen Publikation, die die neuesten Erkenntnisse und Entwicklungen im Live-Rollenspiel festhält.



Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 23

Kategorie III

Undotiertes Gütesiegel

Aus der Begründung der Jury:

Seit fast 40 Jahren publiziert der Wallstein Verlag Bücher aus den Geistes- und Kulturwissenschaften, Belletristik auch mit einem Schwerpunkt in der Lyrik. »die horen« als vielgelesene Literaturzeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik erscheint viermal im Jahr und fördert insbesondere auch junge bisher unveröffentlichte Autorinnen und Autoren. Er sticht mit seinem herausragenden sozialen Engagement heraus, zum Beispiel, indem er Projekte wie die »Göttinger Tafel« oder seit vielen Jahren ein Heim für Kinder mit Behinderung unterstützt. Wallstein lebt im Austausch mit seinen Leserinnen und Lesern und ist stets bemüht, die Vernetzung von Autorinnen und Autoren im Kulturbetrieb voranzutreiben.

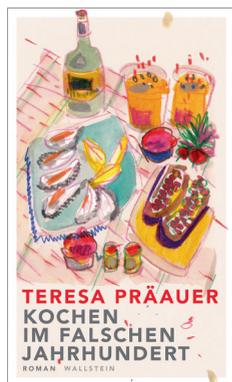


Jürgen Serke
Die verbrannten Dichter
 Lebensgeschichten und Dokumente

ISBN 978-3-8353-5388-6

Gestaltung: Marion Wiebel, Wallstein Verlag (Umschlag), unter Verwendung der Abbildung »Bücherverbrennung Humboldt Uni Berlin 1933« © Stephan Bleek, zb Media
 Druck, Verarbeitung: Pustet, Regensburg

Zum 90. Jahrestag der Bücherverbrennung von 1933: Serke zeichnet die Lebensgeschichten jener exilierten Schriftsteller und Schriftstellerinnen nach, deren Werke von den Nationalsozialisten verbrannt wurden. Die Portraitserie erschien zunächst im »Stern« und holte vergessene Autorinnen und Autoren in das öffentliche Bewusstsein zurück.



Teresa Präauer
Kochen im falschen Jahrhundert
 Roman

ISBN 978-3-8353-5429-6

Gestaltung: Teresa Präauer, Wolfgang Gosch (Umschlag); © Teresa Präauer
 Druck, Verarbeitung: Pustet, Regensburg

Der Roman eines Abends und einer Einladung zum Essen. Voll mit Rezepten für ein gelungenes Leben und einen misslingenden Abend, der immer wieder neu ansetzt, schlau, witzig, heiter, gleichzeitig begleitet von den unterschwelligsten oder ganz offen artikulierten Aggressionen der Beteiligten.



Theedel von Wallmoden (Verleger)

Wallstein Verlag
Geiststraße 11
37073 Göttingen
www.wallstein-verlag.de

Seit über 30 Jahren verlegt Wallstein anspruchsvolle Bücher aus den Bereichen Literaturwissenschaft, Kulturwissenschaft und Geschichte. Außerdem erscheint im Verlag eine Vielzahl von sorgfältigen Neuausgaben von Texten der literarischen Tradition, u. a. die Werke von Johann Peter Hebel, Irmgard Keun, Christine Lavant oder Briefe von Gottfried Benn. Seit 2005 ist der Verlag ebenfalls mit einem literarischen Programm erfolgreich. Die Bücher von Anna Baar, Safiye Can, Daniela Danz, Ralph Dutli, Georges-Arthur Goldschmidt, Maja Haderlap, Teresa Präauer, Cécile Wajsbrot, Thomas Brussig, Steffen Mensching und Robert Schneider haben breite Aufmerksamkeit gefunden. Seit 2012 erscheint die Literaturzeitschrift ›die horen‹ im Wallstein Verlag.

Copyright-Nachweise

Staatsministerin Claudia Roth © J.-Konrad-Schmidt

Hinrich Schmidt-Henkel © Ebba D. Drolshagen; Jörg Albrecht © Privat; Yasemin Altınay © Lisa Schulz; Roswitha Budeus-Budde © Privat; Linus Giese © Birte Filmer; Katharina Hesse © Gaby Gerster; Senthuran Varatharajah © Tigran Hovhannisyán

Verlage

Rotopol © Lu Arend; Wunderhorn © Verlag; Zuckersüß Verlag © Zuckersüß Verlag

&Töchter © Markus Hensel; 360 GRAD VERLAG © 360 Grad / Tobi Dittmer; adocs © adocs; Anton G. Leitner Verlag © Anton G. Leitner; APHAI A Verlag © APHAI A Verlag; Argument Verlag mit Ariadne © Argument Verlag; b_books © Winder/Inan; Berenberg © Cordula Giese; CalmeMara © CalmeMara Verlag; ciconia ciconia © ciconia ciconia; CORRECTIV.Verlag © Ivo Mayr / CORRECTIV; derDiwan Hörbuchverlag © Dominik Hatt.; DISTANZ © Lukas Städler; DOM publishers © DOM publishers; ebersbach & simon © Axel Gehrke; edition assemblage © edition assemblage; Edition Nautilus © Ulrike Schacht; edition.fotoTAPETA © e.fT; ELIF VERLAG © privat; Fachhochschulverlag © Prof. Wilhelm Kahl; Frankfurter Verlagsanstalt © Laura J Gerlach; Gratitude © Christoph Mannhardt; Hartmann Books © Maren Katerbau; Hentrich & Hentrich © Christiane Gundlach; Jaron Verlag © Jaron Verlag; K. Verlag © Goldrausch-Künstlerinnenprojekt, Berlin; Kanon Verlag © Kanon Verlag; Karl Rauch Verlag © Clemens Schmiedbauer; Kibitz Verlag © Mawil; Kindermann Verlag © KindermannVerlag; Klett Kinderbuch Verlag © Lichtbildneri Leipzig; kookbooks © Gordon Welters; leiv © leiv Leipziger Kinderbuchverlag GmbH; Lektora © TobiasHeyel; Mabuse-Verlag © Maria Weisgerber-Loitz; mareverlag © Bothor; MaroVerlag © Birgit Böllinger; Marta Press © marta-press; MÄRZ Verlag © Christian Werner; mikrotext © Sarah Eick; Mitzkat Verlag © Birgit Czypull; Peter Hammer Verlag © Jürgen Bringenberg; Poetenladen © Sascha Kokot; Psychiatrie Verlag © Psychiatrie Verlag; REPRODUKT © Anne Becker; Salzgeber Buchverlage © Johann Peter Werth; Schaltzeit Verlag © privat; Schirmer/Mosel © Thomas Dashuber; speak low © speak low; starfruit publications © Claus Hirche; supposé © Tatjana Pavlenko; Susanna Rieder Verlag © Susanna Rieder Verlag; Unrast Verlag © Unrast Verlag; Verbrecher Verlag © Nane Diehl; Verlag der Autoren © Hugo Brombach; Verlag Graswurzelrevolution © privat; Verlagshaus Berlin © Stephan Pramme (Verlagshaus Berlin); w_orten & meer; Weissbooks © Weissbooks; Zauberbefeder © Zauberbefeder

Wallstein Verlag © Wallstein

Foto U1 © Jorg Greuel/GettyImages



Weitere Informationen zum KulturPass unter:
www.KulturPass.de

Impressum

Herausgeberin

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Referat K 21
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn

Gestaltung und redaktionelle Bearbeitung

Kirchner Kommunikation GmbH

Korrektorat

Anne Glienke | Agentur für Autoren und Verlage

Logo Gestaltung

Liebermann Kiepe, Jana Reddemann

Druck

Küpper Druck, Köln

Erscheinungsjahr 2023

Erscheinungsort Bonn

ISSN 2749-5590 (gedruckte Fassung)

ISSN 2749-5604 (Online-Ausgabe)

Download der Broschüre unter www.deutscher-verlagspreis.de

Kontakt

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Referat K 21
Stichwort: Deutscher Verlagspreis
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn

Ansprechpartnerin

Melanie Burbach
Telefon: +49 228 99 681-13667
verlagspreis@bkm.bund.de
www.deutscher-verlagspreis.de

Partner

Partner des Preises sind die Kurt Wolff Stiftung und
der Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

www.deutscher-verlagspreis.de

Partner



Kurt Wolff Stiftung

**Börsenverein des
Deutschen Buchhandels** 